

SHARP[®]

MODELL: MX-2300N MX-3500N
MX-2700N MX-3501N
MX-4500N
MX-4501N

Systemeinstellungsanleitung



Inhalt

Informationen zu Diesem Handbuch	2
Systemeinstellungen	4

1 SYSTEMEINSTELLUNGEN (ALLGEMEIN)

Zugreifen auf die Systemeinstellungen (allgemein)	5
Systemeinstellungen (allgemein) – Verzeichnis	9
Gesamtzählung	15
Standard-einstellungen	17
Listendruck (Benutzer)	20
Papier-Kass. einstellen	24
Adress-steuerung	30
Faxdaten-Empf./Weiterleit	44
Drucker Parameter	46
Doku.-Ablage Kontrolle	52
USB-Gerät prüfen	57
Benutzerkontrolle	58

2 SYSTEMEINSTELLUNGEN (ADMINISTRATOR)

Zugreifen auf die Systemeinstellungen (Administrator)	60
Systemeinstellungen (Administrator) – Verzeichnis	64
Benutzerkontrolle	80
Stromsparmodus	89
Betriebs-Einstellungen	90
Geräte-Steuerung	93
Kopier-Einstellungen	96
Netzwerk-Einstellung	100
Drucker-Einstellungen	101
Bildsende-Einstellungen	104
Dok.-Ablage-Einstellung	114
Listendruck (Administrator)	116
Sicherheits-Einstellungen	117
Einstellungen ein/aus	118
Admin.Passwort ändern	122
Prod.Schlüss.	123
System-Einstell. speichern/abr	124

Informationen zu Diesem Handbuch

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise

- Zur in diesem Handbuch angeführten "MX-2300/2700 Serie" bzw. "MX-3500/4500 Serie" gehören die folgenden Modelle:
MX-2300/2700 Serie: MX-2300N, MX-2700N
MX-3500/4500 Serie: MX-3500N, MX-3501N, MX-4500N, MX-4501N
- Dieses Handbuch enthält Verweise auf die Faxfunktion. Beachten Sie jedoch bitte, dass die Faxfunktion in einigen Ländern und Regionen nicht zur Verfügung steht.
- Dieses Handbuch wurde sehr sorgfältig vorbereitet. Bitte wenden Sie sich bei etwaigen Kommentaren oder Bedenken bezüglich des Handbuchs an Ihren Händler oder Ihre nächstgelegene autorisierte Servicevertretung.
- Dieses Produkt wurde strikten Qualitätskontroll- und Inspektionsverfahren unterzogen. Bitte wenden Sie sich im unwahrscheinlichen Fall eines Defekts oder eines anderen Problems an Ihren Händler oder an Ihren nächstgelegenen autorisierten Servicevertreter.
- Mit Ausnahme der gesetzlich verordneten Verantwortung ist SHARP nicht für Fehler verantwortlich, die während der Verwendung des Produkts oder seiner Optionen auftreten, oder Fehler aufgrund des inkorrektens Betriebs des Produkts oder seiner Optionen, oder andere Fehler, oder jegliche andere Schäden, die aufgrund der Verwendung des Produkts auftreten.

Achtung

- Das Reproduzieren, Adaptieren oder Übersetzen des Inhalts des Handbuchs ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist mit Ausnahme des urheberrechtlich erlaubten Umfangs verboten.
- Alle in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Illustrationen und das in diesem Handbuch abgebildete Bedienfeld und Touch-Panel

Die Peripheriegeräte sind im Allgemeinen optional. In einigen Modellen sind bestimmte Peripheriegeräte jedoch als Standardausrüstung installiert.

Die Erläuterungen in diesem Handbuch setzen voraus, dass ein rechtes Fach und ein Unterschrank/2x500-Blatt-Papierkassette am (standardmäßig mit einem automatischen Originaleinzug ausgestatteten) MX-2700N installiert sind.

Zur weiteren Beschreibung bestimmter Funktionen und Verwendungsarten basieren einige Erläuterungen auf der Annahme, dass zusätzliche Peripheriegeräte installiert sind.

Die in diesem Handbuch aufgeführten Bildschirmanzeigen, Meldungen und Tastennamen können aufgrund von Verbesserungen und Änderungen von denen am Gerät abweichen.

Mitgelieferte Handbücher

Gedruckte und im PDF-Format auf der Festplatte des Geräts gespeicherte Handbücher sind im Lieferumfang des Geräts enthalten. Lesen Sie beim Gebrauch des Geräts das der jeweils verwendeten Funktion entsprechende Handbuch.

Gedruckte Handbücher

Handbuchname	Inhalt
Sicherheitshandbuch	Dieses Handbuch enthält Anleitungen zum sicheren Gebrauch des Geräts sowie die technischen Daten des Geräts und seiner Peripheriegeräte.
Softwareeinrichtungshandbuch	Dieses Handbuch erläutert das Installieren der Software und das Konfigurieren von Einstellungen zur Verwendung des Geräts als Drucker oder Scanner.
Kurzanleitung	Dieses Handbuch stellt leicht verständliche Erläuterungen aller Gerätefunktionen in einem einzelnen Band bereit. Detaillierte Erläuterungen jeder Funktion sind in den im PDF-Format gespeicherten Handbüchern enthalten.
Fehlerbehebung	Dieses Handbuch erläutert das Entfernen von Papierstaus und stellt Antworten zu häufig gestellten Fragen bezüglich des Gerätebetriebs in jedem Modus bereit. Beziehen Sie sich auf dieses Handbuch, wenn Sie Schwierigkeiten bei der Verwendung des Geräts haben.
Faxkurzreferenzhandbuch	In diesem Handbuch werden die grundlegenden Verfahren für die Verwendung der Faxfunktion des Geräts beschrieben; außerdem enthält es einen Überblick über die Merkmale der Faxfunktion, Vorgehensweisen zur Fehlerbehebung und technische Daten. Detaillierte Informationen über die Verwendung der Faxfunktion und die Systemeinstellungen für Fax finden Sie in der "Fax-Bedienungsanleitung" im PDF-Format.

Bedienungshandbücher im PDF-Format

Die im PDF-Format gespeicherten Handbücher stellen detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung des Geräts in jedem Modus bereit. Laden Sie die PDF-Handbücher zum Lesen von der Festplatte des Geräts herunter. Das Herunterladen der Handbücher ist unter "Herunterladen der Handbücher im PDF-Format" in der Kurzanleitung erläutert.

Handbuchname	Inhalt
Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält Informationen wie z.B. grundlegende Bedienungsverfahren sowie Anleitungen zum Einlegen von Papier und zur Gerätepflege.
Kopier-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der zur Verwendung der Kopierfunktion erforderlichen Verfahren.
Drucker-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der zur Verwendung der Druckfunktion erforderlichen Verfahren.
Fax-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung der Faxfunktion und der zum Faxmodus in Bezug stehenden "Systemeinstellungen".
Scanner-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung der Scannerfunktion und der Internetfaxfunktion.
Dokumentenablage-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung der Dokumentenablagefunktion. Die Dokumentenablagefunktion ermöglicht Ihnen, die Dokumentendaten eines Kopier- oder Fax- oder die Daten eines Druckauftrags als eine Datei auf der Festplatte des Geräts zu speichern. Die Datei kann nach Bedarf abgerufen werden.
Systemeinstellungsanleitung (Dieses Handbuch)	Dieses Handbuch erläutert die "Systemeinstellungen", die zum Konfigurieren unterschiedlicher Parameter entsprechend der Erfordernisse Ihres Arbeitsplatzes verwendet werden. Die gegenwärtigen Einstellungen können über die "Systemeinstellungen" angezeigt oder gedruckt werden.

In den Handbüchern verwendete Symbole

Die in den Handbüchern verwendeten Symbole verweisen auf die folgenden Informationsarten:

	Weist auf eine Situation hin, in der ein Risiko der Beschädigung oder eines Fehlers des Geräts besteht.
	Stellt eine ergänzende Erläuterung einer Funktion oder eines Verfahrens bereit.
	Erläutert, wie ein Vorgang abgebrochen oder korrigiert werden kann.

Systemeinstellungen

Die Systemeinstellungen dienen zum Konfigurieren unterschiedlicher Parameter entsprechend der Zielsetzungen und Erfordernisse Ihres Arbeitsplatzes. Die Systemeinstellungen dienen des Weiteren zur Anzeige und zum Drucken der gegenwärtigen Einstellungen und des Zustands des Geräts. Sie ermöglichen Ihnen eine einfachere Verwendung des Geräts.

Die Systemeinstellungen umfassen Einstellungen für die Verwendung durch allgemeine Benutzer und Einstellungen, die nur vom Geräteadministrator konfiguriert werden können. Diese beiden Gruppen werden in diesem Handbuch wie folgt unterschieden.

Systemeinstellungen (allgemein)	Systemeinstellungen (Administrator) *Anmeldung erforderlich
<p>Systemeinstellungen, die von allgemeinen Benutzern (einschließlich des Administrators) konfiguriert werden können. Zum Beispiel können die folgenden Einstellungen konfiguriert werden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Datums- und Uhrzeiteinstellungen• Papierfacheinstellungen (Papierformat und Papiersorte)• Speicherorte für die Fax- und Scannerfunktion.• Zur Druckerfunktion in Bezug stehende Einstellungen• Speichern, Bearbeiten und Löschen von Ordnern für die Dokumentenablagefunktion• Anzeige der Anzahl der gedruckten, gescannten und gefaxten Seiten <p>Weitere Informationen finden Sie unter ""1. SYSTEMEINSTELLUNGEN (ALLGEMEIN)" (Seite 5).</p>	<p>Systemeinstellungen, die vom Administrator konfiguriert werden können. Melden Sie sich zum Konfigurieren dieser Einstellungen wie erforderlich als Administrator an. Zum Beispiel können die folgenden Einstellungen konfiguriert werden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Speichern von Gerätebenutzern• Energiespareinstellungen• Zum Bedienfeld in Bezug stehende Einstellungen• Einstellungen für am Gerät installierte Peripheriegeräte• Zur Kopierfunktion in Bezug stehende Einstellungen• Netzwerkverbindungseinstellungen• Übertragungs-/Empfangseinstellungen für Faxnachrichten und gescannte Bilder• Erweiterte Einstellungen für die Dokumentenablagefunktion <p>Weitere Informationen finden Sie unter ""2. SYSTEMEINSTELLUNGEN (ADMINISTRATOR)" (Seite 60).</p>
Einstellungen für allgemeine Benutzer	Einstellungen für Administratoren



• Administratorpasswort

Zur Gewährleistung der Sicherheit sollte der Administrator unverzüglich nach dem Kauf des Geräts das Passwort ändern. (Angaben zum werksseitigen Standardadministratorpasswort sind unter "FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS" im Sicherheitshandbuch enthalten.) Angaben zum Ändern des Passworts sind unter "[Admin.Passwort ändern](#)" (Seite 122) in den Systemeinstellungen (Administrator) enthalten.

*Zur Gewährleistung eines hohen Sicherheitsniveaus sollte das Passwort regelmäßig geändert werden.

- Die oben verwendeten Gruppierungen "allgemein" und "Administrator" dienen lediglich zur Veranschaulichung der Funktionen der Einstellungen. Diese Gruppierungen werden im Touch-Panel nicht verwendet.
- Angaben zu den Fax-Systemeinstellungen sind unter "11. SYSTEMEINSTELLUNGEN FÜR FAX" in der Fax-Bedienungsanleitung enthalten.
- Die Systemeinstellungen können auch in den Webseiten konfiguriert werden. Klicken Sie zum Konfigurieren der Systemeinstellungen über die Webseiten auf [Systemeinstellungen] im Webseitenmenü.

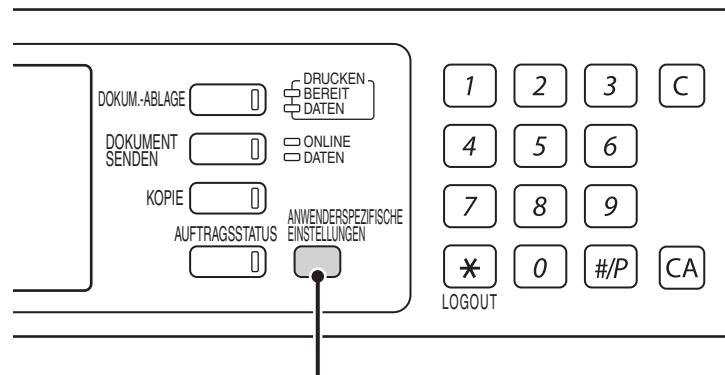
Dieses Kapitel erläutert die Systemeinstellungen, die von allgemeinen Benutzern des Geräts konfiguriert werden können.

Zugreifen auf die Systemeinstellungen (allgemein)

Wenn Benutzeroauthentifizierung nicht aktiviert ist

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät in den Standby-Betrieb geschaltet ist, und drücken Sie dann die Taste [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN] im Bedienfeld.

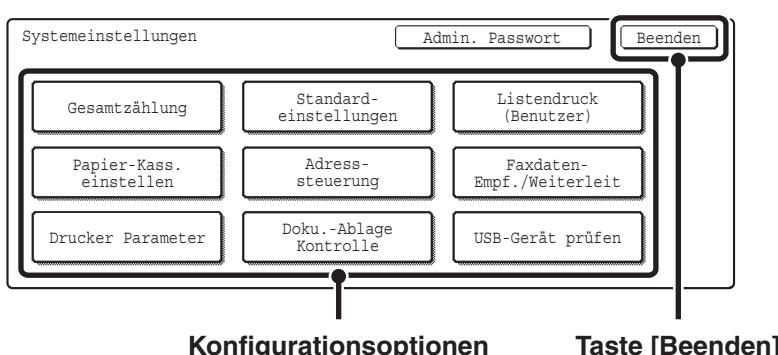
Bedienfeld



Taste [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN]

Wenn im Bedienfeld die Taste [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN] gedrückt wird, erscheint der folgende Menübildschirm im Touch-Panel. Berühren Sie in diesem Bildschirm die Einstellung, die Sie konfigurieren möchten. Detaillierte Erläuterungen jeder Einstellung sind auf den folgenden Seiten dieses Kapitels enthalten.

Bildschirm Systemeinstellungen (werksseitiger Standardzustand)



Konfigurationsoptionen

Taste [Beenden]



- Berühren Sie das Feld [Beenden], um die Anzeige der Systemeinstellungen zu beenden.
- Die Benutzeroauthentifizierung ist anfänglich deaktiviert (werksseitige Standardeinstellung).

Wenn Benutzeroauthentifizierung aktiviert ist

Wenn "Benutzerberechtigung einstellen" (Seite 80) aktiviert ist, ist die Anmeldung über den Anmeldebildschirm erforderlich, bevor das Gerät verwendet werden kann.

Der Anmeldebildschirm variiert je nach den unter "Berechtigungsmethode einstellen" (Seite 80) konfigurierten Einstellungen. Wenn einer der folgenden Anmeldebildschirme angezeigt wird, melden Sie sich unter Verwendung der vom Geräteadministrator bereitgestellten Informationen an. Anschließend können Sie die Systemeinstellungen verwenden.



Bitte Login-Name /Passwort
eingeben.

Benutzer-Authentifizierung

OK

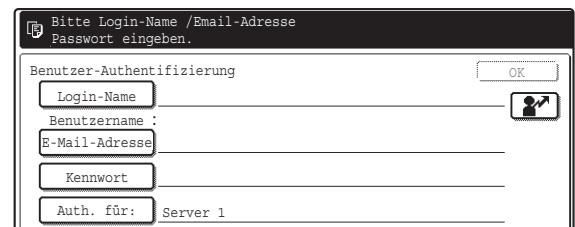
Login-Name

Benutzername :

Kennwort

Auth. für: Server 1

Anmeldename und Passwort



Bitte Login-Name /Email-Adresse
Passwort eingeben.

Benutzer-Authentifizierung

OK

Login-Name

Benutzername :

E-Mail-Adresse

Kennwort

Auth. für: Server 1

Anmeldename, Passwort und E-Mail-Adresse



Benutzernummer eingeben.

OK

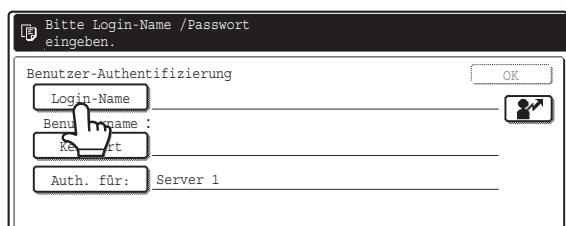
Administrator Login

Benutzernummer

- Wenden Sie sich bezüglich der zur Anmeldung erforderlichen Benutzerdaten an Ihren Administrator.
- Wenn die automatische Anmeldung aktiviert ist, wird der Anmeldebildschirm nicht angezeigt.

Anmeldung mit Benutzername und Passwort

Wenn die Authentifizierung anhand von Anmeldename/Passwort /E-Mail-Adresse erfolgt, ist zusätzlich die Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse erforderlich, wie nachfolgend beschrieben. Berühren Sie das Feld [E-Mail-Adresse] und geben Sie Ihre E-Mail-Adresse, die auf dem LDAP-Server gespeichert ist, in gleicher Weise ein, wie Sie das Passwort eingegeben haben. Berühren Sie das Feld [OK], wenn Sie die E-Mail-Adresse eingegeben haben. (Wenn Sie einen Benutzer wählen, dessen E-Mail-Adresse im Gerät gespeichert ist, wird bei der Auswahl des Benutzers die E-Mail-Adresse automatisch eingetragen.)



1

Bitte Login-Name /Passwort
eingeben.

Benutzer-Authentifizierung

OK

Login-Name

Benutzername :

Kennwort

Auth. für: Server 1

Berühren Sie das Feld [Login-Name].



Sie können das Feld  berühren und zur direkten Auswahl des jeweiligen Benutzers eine Registrierungsnummer (siehe "Benutzerregistrierung" (Seite 81)) mit den Zifferntasten eingeben.

2

Wählen Sie den Benutzer aus.

- Sie können das Feld berühren und zur direkten Auswahl des jeweiligen Benutzers eine Registrierungsnummer (siehe "Benutzerregistrierung" (Seite 81)) mit den Zifferntasten eingeben.
- Um einen nicht im Gerät gespeicherten Benutzer direkt über den LDAP-Server anzugeben, berühren Sie das Feld [Direkteingabe], geben den auf dem LDAP-Server gespeicherten Anmeldenamen ein und berühren dann das Feld [OK]. (Wenn LDAP aktiviert ist.)

3

Geben Sie ein Passwort ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Kennwort].**
- (2) Geben Sie ein Kennwort in die Texteingabemaske ein, die angezeigt wird.**

Wenn Sie sich am Gerät selbst anmelden, geben Sie Ihr Passwort ein, dass wie unter "Benutzerregistrierung" (Seite 81) erläutert gespeichert wurde.

Geben Sie zur Authentifizierung auf dem LDAP-Server Ihr auf dem LDAP-Server gespeichertes Passwort ein. Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.



Wenn kein Passwort definiert wurde, ist dieser Schritt nicht erforderlich.
Gehen Sie zu Schritt 4.

4

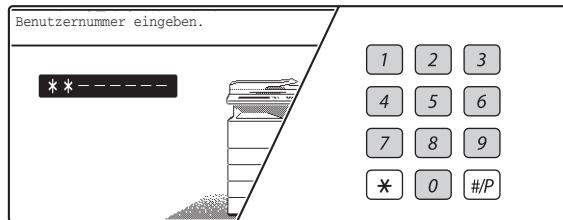
Berühren Sie das Feld [OK].

- Wenn ein im Gerät gespeicherter Benutzer gewählt wurde, ist die Eingabe von [Auth. für:] erforderlich. Berühren Sie zur direkten Eingabe des Anmeldenamens bzw. zur Änderung des Anmeldeziels das Feld [Auth. für:]. Wenn dieses Feld berührt wird, wird der folgende Bildschirm angezeigt. Wählen Sie das gewünschte Feld und berühren Sie das Feld [OK].

- Wenn kein LDAP-Server gespeichert ist, kann "Authentifizieren für:" nicht geändert werden.
- Benutzer, für die das Authentifizierungsziel LDAP ist, können "Lokales Login" nicht auswählen.
- Damit ist der Anmeldevorgang abgeschlossen. Nach der Anmeldung können die Systemeinstellungen verwendet werden. Die Gerätebedienung nach der Anmeldung ist unter "Wenn Benutzeroauthentifizier. nicht aktiviert ist" (Seite 5) erläutert.

Anmeldung mit Benutzernummer

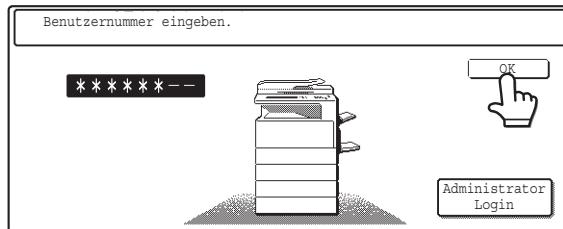
1



Geben Sie Ihre Benutzernummer mit den Zifferntasten ein.

Jede eingegebene Ziffer wird als "*" angezeigt.

2



Berühren Sie das Feld [OK].



- Wenn eine Benutzernummer auf eine 8-stellige Zahl eingestellt ist, ist dieser Schritt nicht erforderlich. (Wenn eine Benutzernummer eingegeben ist, erfolgt die Anmeldung automatisch.)
- Damit ist der Anmeldevorgang abgeschlossen. Nach der Anmeldung können die Systemeinstellungen verwendet werden.

Die Gerätebedienung nach der Anmeldung ist unter "[Wenn Benutzeroauthentifizier. nicht aktiviert ist](#)" (Seite 5) erläutert.



- Klicken Sie zum Konfigurieren und Speichern der LDAP-Einstellungen auf [Netzwerk-Einstellungen] und dann auf [LDAP-Setup] im Webseitenmenü. (Administratorberechtigungen sind erforderlich.)
- Beim Aktivieren der Rückstellautomatik erfolgt auch automatisch eine Abmeldung.
- **Abmeldung...**
Drücken Sie die Taste [LOGOUT] (*). (Außer bei der Eingabe einer Faxnummer.)

Systemeinstellungen (allgemein) – Verzeichnis

Beim Zugreifen auf die Systemeinstellungen mit allgemeiner Zugriffsberechtigung werden die folgenden Optionen angezeigt. Die werksseitigen Standardeinstellungen für jede Option sind ebenfalls dargestellt. Optionen, auf die nur mit Administratorzugriffsberichtung zugegriffen werden kann, sind unter "Systemeinstellungen (Administrator) – Verzeichnis" (Seite 64) erläutert.



Je nach Gerätespezifikation und installierten Peripheriegeräten sind einige Einstellungen unter Umständen nicht verfügbar.

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
■ Gesamtzählung		15
● Jobzählung	–	15
● Gerätезähler	–	16
■ Standard-einstellungen		17
● Display-Kontrast	(Stellen Sie den mittleren Wert ein)	17
● Uhrzeit		
▶ Datumsformat	[TT/MM/JJJJ], [/], [Anfang], [24-Stunden]	18
▶ Einstellung für Sommer-/Winterzeit	Aktiviert	
● Tastatur-Auswahl	Deutsch	19
■ Listendruck (Benutzer)		20
● Liste aller anwender-spezifischen Einstellungen	–	20
● Druckertestseite		
▶ PCL-Zeichen-satzliste	–	
▶ PCL-Fontliste	–	
▶ Optionale PCL-Fontliste	–	21
▶ PS-Fontliste*1	–	
▶ PS erweiterte Schriftartenl.*1	–	
▶ Netzwerkseite	–	
● Adressliste senden		
▶ Einzelliste	–	
▶ Gruppenliste	–	
▶ Programmliste	–	
▶ Postfach-Liste	–	
▶ Alles versandt Adressliste	–	
● Liste Dokumentenablageordner	–	23

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
■ Papier-Kass. einstellen		24
● Papierfacheinstellungen		
▶ Fach 1	Normal, Auto-AB (Auto-Inch) (A4 oder 8-1/2" x 11" bei der MX-2300/2700 Serie)	
▶ Fach 2	Normal, Auto-AB (Auto-Inch) (A3 oder 11" x 17" bei der MX-2300/2700 Serie)	
▶ Fach 3		
▶ Fach 4	Variiert je nach Gerätekonfiguration	
▶ Fach 5		
▶ Manueller Einzug	Normal, Auto-AB	
● Registrierung des Papierfachs		
▶ Benutzertyp 1	–	
▶ Benutzertyp 2	–	
▶ Benutzertyp 3	–	
▶ Benutzertyp 4	–	
▶ Benutzertyp 5	–	
▶ Benutzertyp 6	–	
▶ Benutzertyp 7	–	
● Automatischer Papierfachwechsel	Aktiviert	29
■ Adress-steuerung		30
● Direktadresse / Programm		
▶ Einzel		
◆ E-mail		
• Suchnummer	–	
• Name	–	
• Initiale	–	
• Index	–	
• Adresse	–	
• Schlüsselname	–	
• Dateiformat	–	

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
◆ I-Fax*2		
• Suchnummer	–	
• Name	–	
• Initiale	–	
• Index	–	
• Adresse	–	
• Schlüsselname	–	
• Komprimierung	–	
• I-Fax-Bericht	–	
▶ Gruppe		
◆ Suchnummer	–	
◆ Gruppenname	–	
◆ Initiale	–	
◆ Index	–	
◆ Adresse	–	
◆ Schlüsselname	–	
▶ Programm		
◆ Programmname	–	
◆ Einstellungen		
• Adresse	–	
• Auflösung	–	
• Belichtung	–	
• Spezial Modi	–	
▶ Ändern/Löschen	–	40
● Benutzerindex		
▶ Ben. 1	–	
▶ Ben. 2	–	
▶ Ben. 3	–	
▶ Ben. 4	–	
▶ Ben. 5	–	
▶ Ben. 6	–	
■ Faxdaten-Empf./Weiterleit		44
● Manueller I-Fax-Empfang*2	–	
▶ Empfangsstart	–	
▶ Manuelle Empfangstaste auf Startbildschirm	Aktiviert	
● I-Fax-Daten-Versendung*2	–	45

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
■ Drucker Parameter		46
● Standarddruckeinstellungen		
▶ Kopien	1	
▶ Ausrichtung	Hochformat	
▶ Standardpapierformat	A4 (8-1/2" x 11")	
▶ Standardausgabefach*3	Variiert je nach Gerätekonfiguration	
▶ Standardpapierart	Normalpapier	46
▶ Linienstärke	5	
▶ 2-seitig drucken	1-seitig	
▶ Farbmodus	S/W	
▶ N-Up Druck	1-Up	
● PCL-Einstellungen		
▶ PCL-Zeichensatz-Einst.	3. PC-8	
▶ PCL-Font einstellen	Interner Font, 0. Courier	49
▶ PCL-Zeilen-vorschubcode	0. CR=CR:LF=LF:FF=FF	
▶ A4-Breite	Deaktiviert	
● PostScript-Einstellungen*1		
▶ PS-Fehler drucken	Deaktiviert	51
■ Dokument-Ablage Kontrolle		52
● Spezifische Ordner Registrierung		
▶ Ordnername	–	
▶ Initiale	–	52
▶ Kennwort	–	
▶ Benutzername	–	
● Spezifische Ordner Ändern/Löschen	–	55
■ USB-Gerät prüfen	–	57
■ Benutzerkontrolle*4		58
● Ändern Sie die Benutzerdaten	–	58

Die folgenden Optionen werden unter "11. SYSTEMEINSTELLUNGEN FÜR FAX" in der Fax-Bedienungsanleitung erläutert.

Option	Werksseitige Standardeinstellung
■ Adress-steuerung	
● Direktadresse / Programm	
► Einzel	
◆ Fax*5	
• Suchnummer	–
• Name	–
• Initiale	–
• Index	–
• Faxnummer	–
• Schlüsselname	–
• Modus	–
● F-Code Postfach*5	
► Speichern	
◆ Abrufspeicher	
• Postfachname	–
• Unteradresse	–
◆ Vertraulich	
• Postfachname	–
• Unteradresse	–
• Druck-PIN	–
◆ Relais-Rundsendung	
• Postfachname	–
• Unteradresse	–
• Empfänger	–
► Ändern/Löschen	
◆ Abrufspeicher	–
◆ Vertraulich	–
◆ Relais-Rundsendung	–

Option	Werksseitige Standardeinstellung
■ Faxdaten-Empf/Weiterleit	
● Einstellungen für Faxempfang*5	Auto-Empfang
▶ Mehrfachsatz-Druck	Deaktiviert
▶ Heftung*6	Deaktiviert
● Faxdaten-Weiterleitung*5	–

*1 Wenn das PS3-Modul installiert ist.

*2 Wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.

*3 Wenn ein rechtes Fach installiert ist.

*4 Wenn Benutzerauthentifizierung aktiviert ist und ein Benutzer ohne Berechtigung zum Konfigurieren der Systemeinstellungen (Administrator) angemeldet ist. (Mit Ausnahme von werksseitig gespeicherten Benutzern.)

*5 Wenn das Fax-Modul installiert ist.

*6 Wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.

Gesamtzählung



Die angezeigten bzw. gedruckten Daten variieren je nach Gerätespezifikation und installierten Peripheriegeräten.

Jobzählung

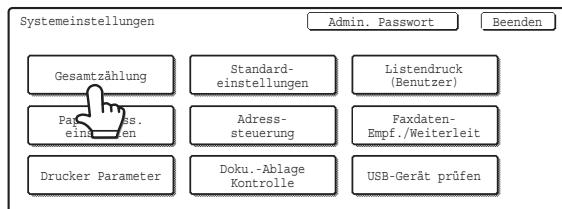
Zeigt die Zählwerte für alle Aufträge an bzw. druckt sie aus.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



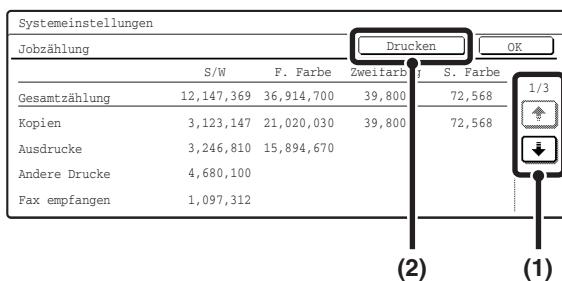
Berühren Sie das Feld [Gesamtzählung].

3



Berühren Sie das Feld [Jobzählung].

4



Prüfen Sie die Auftragszählwerte.

- (1) Schalten Sie zur Anzeige des gewünschten Parameters erforderlichenfalls mit den Feldern zwischen den Bildschirmen um.
- (2) Berühren Sie zum Drucken der Zählwerte das Feld [Drucken].

Ein Meldungsbildschirm wird angezeigt und der Druckvorgang beginnt.



- Papier im Format A3 (11" x 17") wird als zwei Blätter gezählt.
- Jedes zum automatischen 2-seitigen Kopieren verwendete Blatt Papier wird als zwei Seiten gezählt (Papier im Format A3 (11" x 17") wird als vier Seiten gezählt).
- Bei der Eingabe eines Papierformats von 384 mm (5-1/8") oder größer werden zwei Seiten gezählt. (Vier Seiten, wenn 2-seitig kopiert wird.)
- Direkt am Gerät gedruckte Seiten, wie zum Beispiel Listendrucke, werden in den Zählerwert "Andere Drucke" eingeschlossen.



Abbrechen des Druckvorgangs...

Berühren Sie das Feld [Abbrechen] im Meldungsbildschirm, der angezeigt wird, nachdem Sie das Feld [Drucken] berührt haben.

Gerätezähler

Dient zum Anzeigen bzw. Drucken der Zählwerte für die im Gerät installierten Peripheriegeräte.

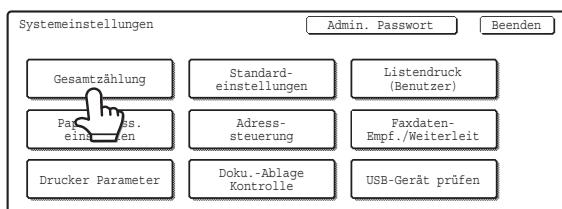
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



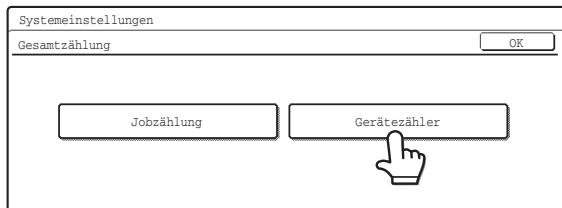
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



Berühren Sie das Feld [Gesamtzählung].

3



Berühren Sie das Feld [Gerätezähler].

4



- **Originaleinzug**

Beim 2-seitigen Scannen wird jedes Blatt als zwei Seiten gezählt.

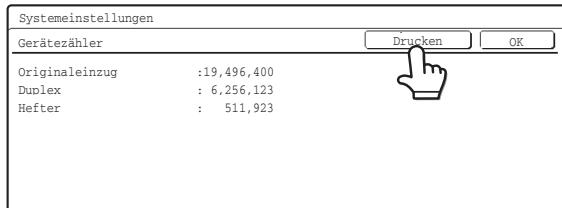
- **Heften (wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist)**

Das Heften an zwei Positionen und das Broschürenheften werden doppelt gezählt.



Abbrechen des Druckvorgangs...

Berühren Sie das Feld [Abbrechen] im Meldungsbildschirm, der angezeigt wird, nachdem Sie das Feld [Drucken] berührt haben.



**Prüfen Sie die Zählwerte für die
Peripheriegeräte.**

Berühren Sie zum Drucken der Zählwerte das Feld [Drucken]. Ein Meldungsbildschirm wird angezeigt und der Druckvorgang beginnt.

Standard-einstellungen

Display-Kontrast

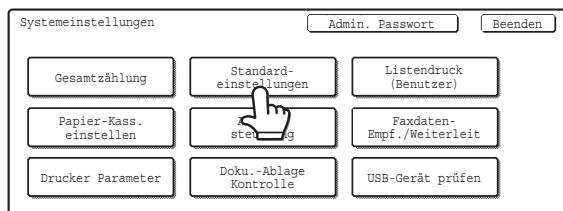
Verwenden Sie diese Einstellung, um das Display besser lesbar zu machen.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

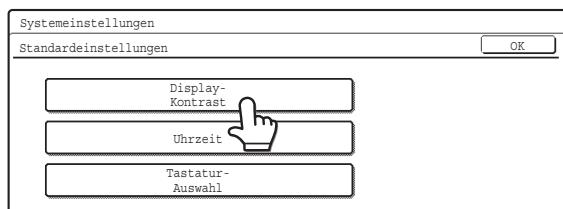
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



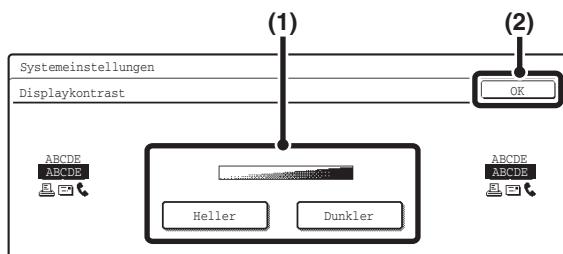
Berühren Sie das Feld
[Standard-einstellungen].

3



Berühren Sie das Feld
[Display-Kontrast].

4



Stellen Sie die Helligkeit ein.

(1) Berühren Sie das Feld [Heller] oder das Feld [Dunkler].

Das Feld [Heller] macht das Display heller und das Feld [Dunkler] macht es dunkler.

(2) Berühren Sie das Feld [OK].

Uhrzeit

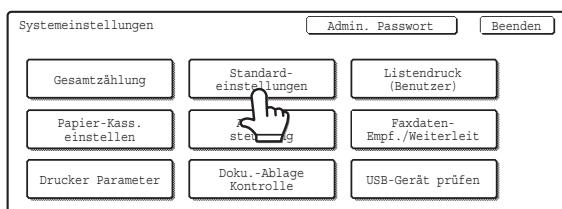
Verwenden Sie diese Einstellung, um das Datum und die Uhrzeit der in das Gerät integrierten Uhr einzustellen.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

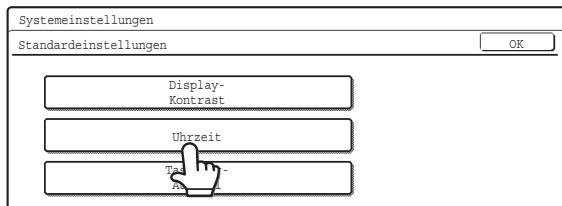
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



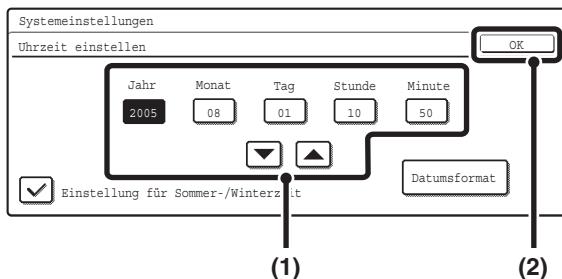
Berühren Sie das Feld
[Standard-einstellungen].

3



Berühren Sie das Feld [Uhrzeit].

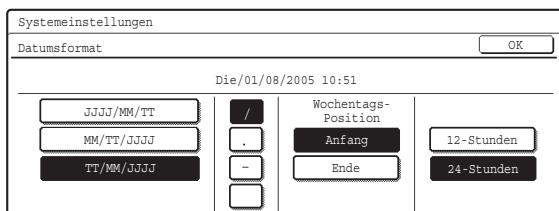
4



Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- (1) Berühren Sie die Felder [Jahr], [Monat], [Tag], [Stunde], und/oder [Minute] und stellen sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit mit den Feldern ein.
- (2) Berühren Sie das Feld [OK].

- Berühren Sie das Feld [Datumsformat], um das Datumsformat zu ändern. Der folgende Bildschirm wird angezeigt.



Wählen Sie im Datumsformatbildschirm die Reihenfolge von Jahr, Monat und Datum (MM/TT/JJJJ), das Trennzeichen, die Position des Tags und das 12- oder 24-Stunden-Format.

Wählen Sie jeden Parameter und berühren Sie das Feld [OK].

- Wählen Sie das Kontrollfeld [Einstellung für Sommer-/Winterzeit] , wenn die Uhrzeit zu Beginn und Ende der Sommerzeit automatisch umgestellt werden soll. Bei Verwendung dieser Funktion wird die Uhrzeit zu Beginn und Ende der Sommerzeit wie folgt geändert:
Standardzeit → Sommerzeit: Letzter Sonntag im März, 1:00 → 2:00
Sommerzeit → Standardzeit: Letzter Sonntag im Oktober, 1:00 → 0:00



Wenn in den Systemeinstellungen (Administrator) "Deaktivierung der Uhreinstellung" (Seite 91) aktiviert wurde, können Datum und Uhrzeit nicht eingestellt werden.

Tastatur-Auswahl

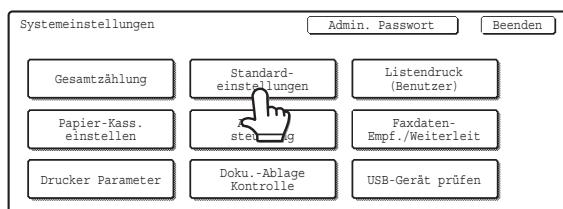
Das Layout der im Texteingabebildschirm angezeigten Tastatur kann geändert werden.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

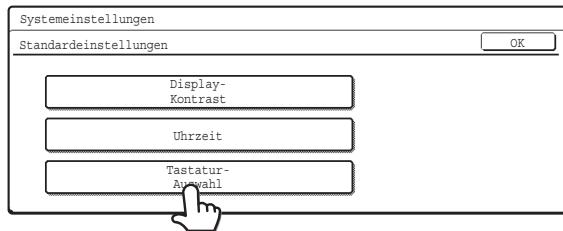
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



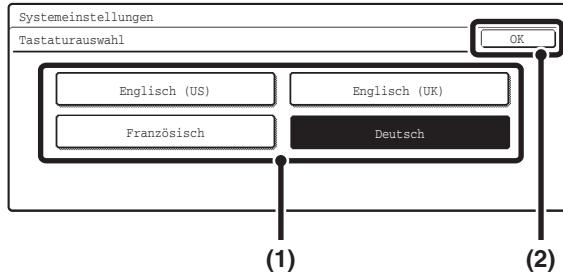
Berühren Sie das Feld
[Standard-einstellungen].

3



Berühren Sie das Feld
[Tastatur-Auswahl].

4



Wählen Sie die Tastatur.

- (1) Berühren Sie das Feld der gewünschten Anzeigesprache.
- (2) Berühren Sie das Feld [OK].



Die angezeigten Tastaturen und die Standardtastatur ab Werk variieren je nach Land und Region.

Listendruck (Benutzer)

Zum Prüfen der Geräteeinstellungen kann eine Testseite gedruckt werden.

Liste aller anwender-spezifischen Einstellungen

Diese Liste zeigt alle benutzerdefinierten Einstellungen, einschließlich Hardwarestatus, Softwarestatus, Druckbedingungseinstellungen, Systemeinstellungen und Gesamtzählwerte.

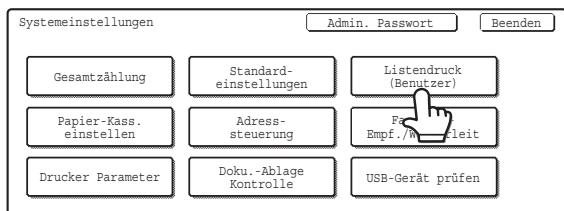
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



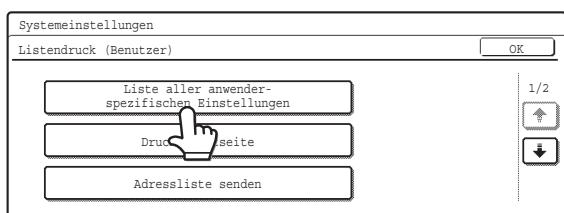
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



**Berühren Sie das Feld [Listendruck
(Benutzer)].**

3



**Berühren Sie das Feld [Liste aller
anwender-spezifischen Einstellungen].**

Der Druckvorgang beginnt.

Druckertestseite

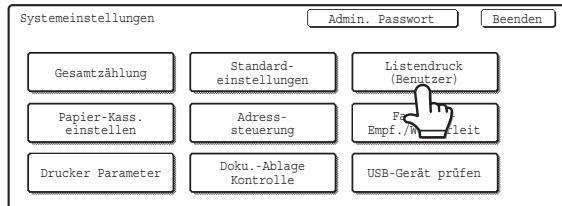
Dient zum Drucken der PCL-Zeichensatzliste, diverser Schriftartenlisten und der Netzwerkseite (Netzwerkschnittstelleneinstellungen usw.).

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

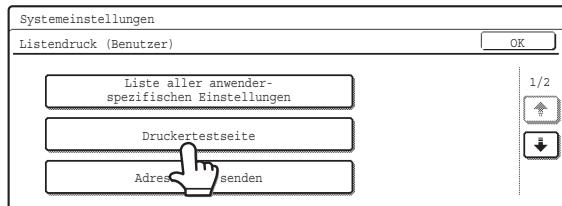
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



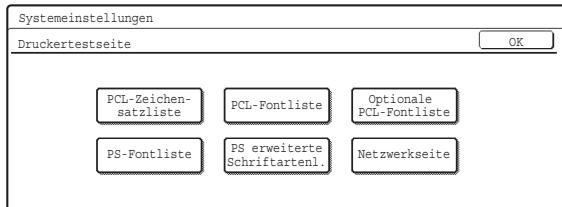
Berühren Sie das Feld [Listendruck (Benutzer)].

3



Berühren Sie das Feld [Druckertestseite].

4



Berühren Sie das Feld der Liste, die Sie drucken möchten.

Der Druckvorgang beginnt.



Die angezeigten Optionen variieren je nach den Funktionen, mit denen das Gerät erweitert wurde.



Wenn in den Systemeinstellungen (Administrator) "Kein Drucken der Testseite" (Seite 101) aktiviert wurde, können keine Druckertestseiten gedruckt werden.

Adressliste senden

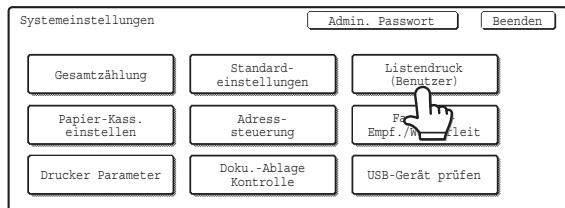
Diese Option dient zum Drucken der Einzelliste, Gruppenliste, Programmliste, Postfachliste und All Sending Address List.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

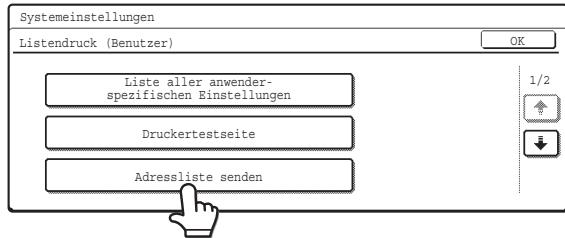
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



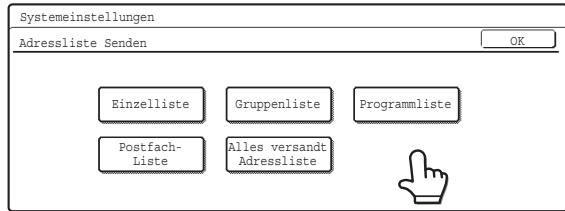
Berühren Sie das Feld [Listendruck
(Benutzer)].

3



Berühren Sie das Feld [Adressliste
senden].

4



Berühren Sie das Feld der Liste, die Sie
drucken möchten.

Ein Meldungsbildschirm wird angezeigt und der Druckvorgang
beginnt.



Abbrechen des Druckvorgangs...

Berühren Sie das Feld [Abbrechen] im Meldungsbildschirm, der angezeigt wird, nachdem Sie eines der Felder berührt
haben.

Liste Dokumentenablageordner

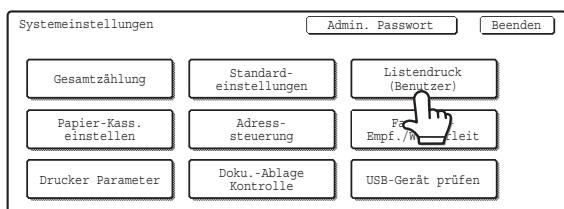
Zeigt die Ordnernamen für die Dokumentenablage an.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

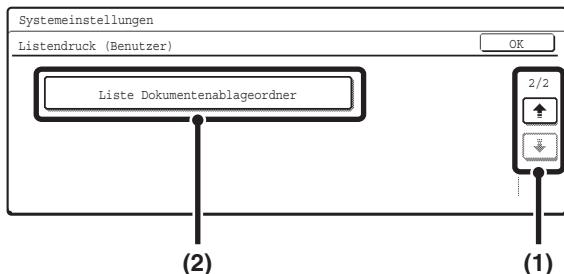
Drücken Sie die Taste
**[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



Berühren Sie das Feld **[Listendruck
(Benutzer)].**

3



Drucken Sie die
Dokumentenablageordnerliste.

- (1) Berühren Sie die Felder , um zwischen den Bildschirmen umzuschalten.
- (2) Berühren Sie das Feld **[Liste Dokumentenablageordner].**

Ein Meldungsbildschirm wird angezeigt und der Druckvorgang beginnt.



Abbrechen des Druckvorgangs...

Berühren Sie das Feld **[Abbrechen]** im Meldungsbildschirm, der angezeigt wird, nachdem Sie das Feld **[Liste Dokumentenablageordner]** berührt haben.

Papier-Kass. einstellen

Papierfacheinstellungen

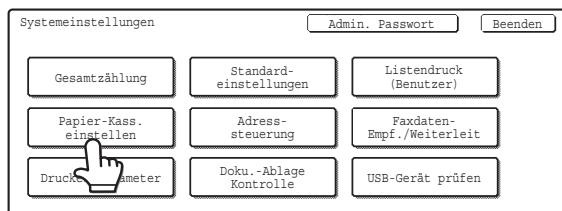
Dient zum Festlegen der Papiersorte, des Papierformats und der für jedes Papierfach verwendeten Funktionen.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

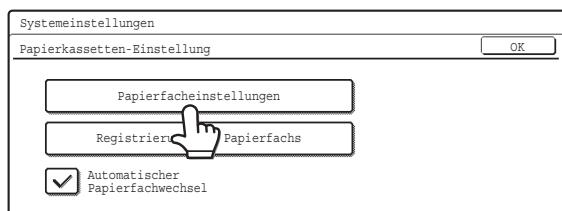
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



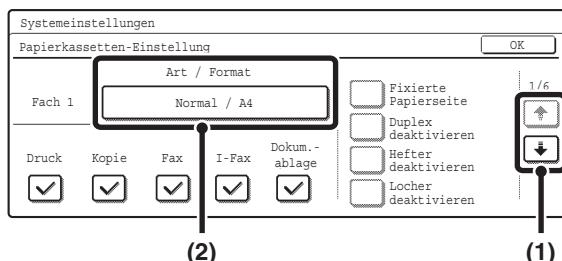
Berühren Sie das Feld [Papier-Kass.
einstellen].

3



Berühren Sie das Feld
[Papierfacheinstellungen].

4



Wählen Sie das Fach, das Sie
konfigurieren möchten.

- (1) Schalten Sie erforderlichenfalls mit den
Feldern zwischen den Fächern um.
- (2) Berühren Sie das Feld [Art / Format].

Beispiel: Fach 1 ist gewählt

Berühren Sie das gewünschte Papierart.

5



- Die wählbaren Papiersorten variieren je nach dem Papierfach. Weitere Informationen finden Sie unter "[Papierfacheinstellungen](#)" (Seite 27).
- Informationen zum Konfigurieren von [Benutzertyp 1] bis [Benutzertyp 7] finden Sie unter "[Registrierung des Papierfachs](#)" (Seite 28).

6

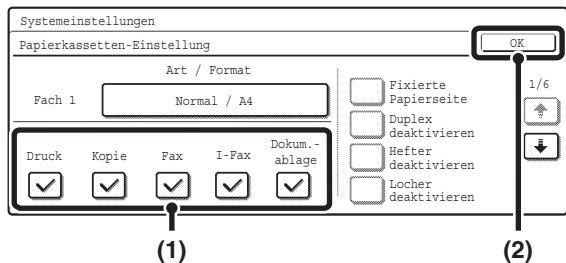
Wählen Sie das Papierformat.

- (1) Berühren Sie das gewünschte Papierformat.**
(2) Berühren Sie das Feld [OK].



- Die wählbaren Papierformate variieren je nach verwendetem Papierfach und Modell. Weitere Informationen finden Sie unter "[Papierfacheinstellungen](#)" (Seite 27).
- Wenn der manuelle Einzug gewählt ist, variieren die wählbaren Papierformate je nach der in Schritt 5 gewählten Papiersorte. Weitere Informationen finden Sie unter "[Papierfacheinstellungen](#)" (Seite 27).
- Wenn Sie ein spezielles Papierformat von Hand festlegen möchten, das nicht in der Liste steht, finden Sie die Anleitungen dazu unter "[Direkte Eingabe des Papierformats](#)" (Seite 26).

7



Wählen Sie die Druckfunktionen für das Fach.

(1) Berühren Sie die gewünschten Kontrollfelder, so dass sie oder anzeigen.

(2) Berühren Sie das Feld [OK].

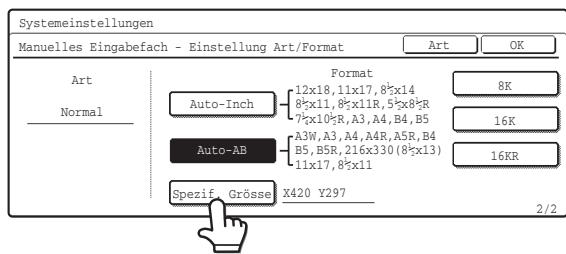


- Normalerweise sind alle Kontrollfelder gewählt . Löschen Sie das Häkchen aus dem Kontrollfeld , falls Sie die entsprechende Funktion nicht für das Fach verwenden möchten.
- Falls eine andere Papiersorte als Normalpapier, Recyclingpapier, farbiges Papier oder eine benutzerdefinierte Sorte gewählt ist, können die Kontrollfelder [Fax] und [I-Fax] nicht markiert werden.
- Das Kontrollfeld [Fax] kann nur gewählt werden, wenn das Fax-Modul installiert ist.
- Facheigenschaften wie "Fixierte Papierseite" werden bei der Auswahl der Papiersorte automatisch eingestellt. Die Papierfacheigenschaften können in diesem Bildschirm nicht geändert werden.

Direkte Eingabe des Papierformats

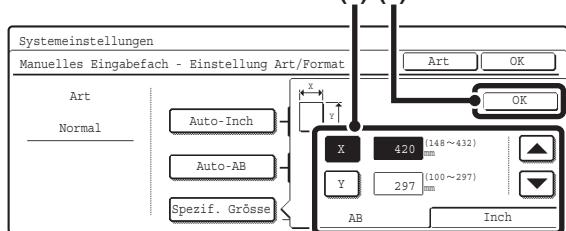
Wenn der manuelle Einzug und in Schritt 4 von "Papierfacheinstellungen" (Seite 24) eine andere Papiersorte als Transparentfolie oder Umschlag ausgewählt werden, können Sie zum Eingeben des Papierformats wie nachfolgend beschrieben vorgehen.

1



Berühren Sie das Feld [Spezif. Grösse].

2



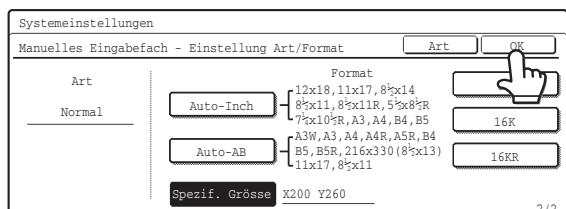
Geben Sie das Format ein.

(1) Geben Sie das Format ein.

- Berühren Sie das Feld [X] und geben Sie die horizontale Dimension (X) des Papiers mit den Feldern ein.
- Berühren Sie das Feld [Y] und geben Sie die vertikale Dimension des Papiers (Y) mit den Feldern ein.

(2) Berühren Sie das Feld [OK].

3



Berühren Sie das Feld [OK].



Wenn in den Systemeinstellungen (Administrator) "Facheinstellungen ausschalten" (Seite 94) aktiviert wurde, können die Facheinstellungen (ausgenommen jene des manuellen Einzugs) nicht konfiguriert werden.

Papierfacheinstellungen

Papierfach	Papiersorte	Format	
Fach 1, 2	<ul style="list-style-type: none"> Normal Briefkopf Vorgedruckt Vorgelocht Recycling Farbig Benutzerdefiniert 	MX-2300/2700 Serie A3, A4, A4R, A5R, B4, B5, B5R 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13"), 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R 8K, 16K, 16KR	MX-3500/4500 Serie <ul style="list-style-type: none"> Auto-AB A3, A4, A4R, B4, B5, B5R 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13") Auto-Inch 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R Manuell A5R, 5-1/2" x 8-1/2", 8K, 16K, 16KR
Fach 3, 4 (variiert je nach installierten Peripheriegeräten)	Unterschrank/ 500-Blatt- Papierkassette, Unterschrank/ 2x500-Blatt- Papierkassette installiert	<ul style="list-style-type: none"> Auto-AB A3, A4, A4R, B4, B5, B5R 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13") Auto-Inch 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R 8K, 16K, 16KR 	<ul style="list-style-type: none"> Auto-AB A3, A4, A4R, B4, B5, B5R 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13") Auto-Inch 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R Manuell 8K, 16K, 16KR
Fach 4, 5 (variiert je nach installierten Peripheriegeräten)	Großraummagazin installiert	A4, B5, 8-1/2" x 11" (Das Papierformat muss von einem Servicetechniker geändert werden)	
Manueller Einzug		<ul style="list-style-type: none"> Normal Briefkopf Vorgedruckt Vorgelocht Recycling Farbig Dünnes Papier Dickes Papier Benutzerdefiniert 	<ul style="list-style-type: none"> Auto-AB A3W, A3, A4, A4R, A5R, B4, B5, B5R, 11" x 17", 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13"), 8-1/2" x 11" Auto-Inch 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, A3, A4, B4, B5 Manuell 8K, 16K, 16KR Spezif. Grösse
		<ul style="list-style-type: none"> Etiketten 	<ul style="list-style-type: none"> Auto-AB A4, A4R, B5, B5R Auto-Inch 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R Spezif. Grösse
		<ul style="list-style-type: none"> Transp.-folie 	<ul style="list-style-type: none"> Auto-AB A4, A4R Auto-Inch 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R
		<ul style="list-style-type: none"> Registerpapier 	<ul style="list-style-type: none"> Auto-AB A4 Auto-Inch 8-1/2" x 11"
		<ul style="list-style-type: none"> Umschlag 	Com-10, Monarch, DL, C5

Registrierung des Papierfachs

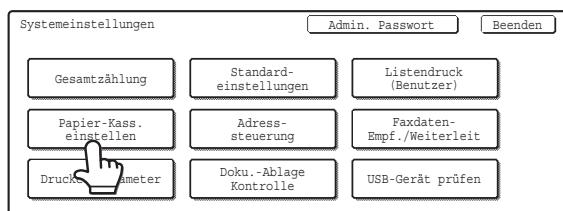
Konfigurieren Sie eine "benutzerdefinierte Sorte", wenn der Name der Papiersorte nicht in den Auswahloptionen erscheint oder wenn Sie die Facheigenschaften selbst festlegen möchten. Es können bis zu 7 benutzerdefinierte Typen gespeichert werden.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



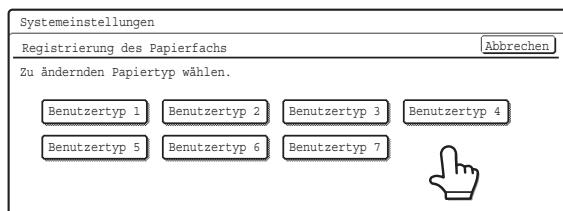
Berühren Sie das Feld [Papier-Kass. einstellen].

3



Berühren Sie das Feld [Registrierung des Papierfachs].

4

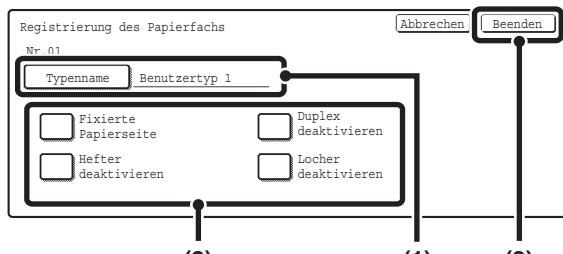


Berühren Sie das Feld der Papiersorte, die Sie ändern möchten.



Die benutzerdefinierten Sorten wurden werkseitig unter den Namen "Benutzertyp 1" bis "Benutzertyp 7" gespeichert.

5



Konfigurieren Sie die
Papiersorteneigenschaften.

(1) Berühren Sie zum Ändern des
Sortennamens das Feld [Typename] und
ändern Sie dann den Namen.

Löschen Sie den bereits eingegebenen Namen und
geben Sie dann den gewünschten Namen ein (maximal
14 Zeichen).

(2) Berühren Sie die gewünschten
Kontrollfelder, so dass sie oder anzeigen.

(3) Berühren Sie das Feld [Beenden].



- Wählen Sie zum Aktivieren einer Eigenschaft das jeweilige Kontrollfeld .
- Die wählbaren Einstellungen variieren je nach installierten Peripheriegeräten.

Automatischer Papierfachwechsel

Wenn während des Druckens der Papiervorrat eines Fachs erschöpft wird, legt diese Einstellung fest, ob ein Fach mit demselben Papierformat/derselben Papiersorte automatisch gewählt und der Druckvorgang fortgesetzt wird oder nicht.

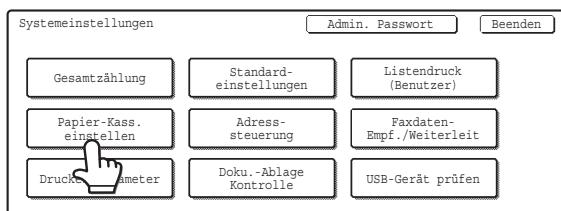
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



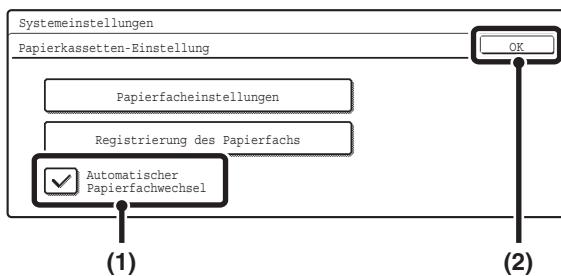
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



**Berühren Sie das Feld [Papier-Kass.
einstellen].**

3



**Aktivieren oder deaktivieren Sie den
automatischen Papierfachwechsel.**

- (1) **Berühren Sie das Kontrollfeld
[Automatischer Papierfachwechsel], so
dass entweder oder angezeigt wird.**
- (2) **Berühren Sie das Feld [OK].**



Wählen Sie das Kontrollfeld , wenn Sie den automatischen Papierfachwechsel aktivieren möchten.

Adress-steuerung

Diese Einstellung dient zum Speichern, Bearbeiten und Löschen von Tippfeldern, Gruppenfeldern, Programmfelder und Benutzerindexen.



Informationen zum Konfigurieren von Tippfeldern für Fax- und F-Code-Postfächer sind unter "11. SYSTEMEINSTELLUNGEN FÜR FAX" in der Fax-Bedienungsanleitung enthalten.

Speichern eines Tippfelds (E-Mail / Internetfax)

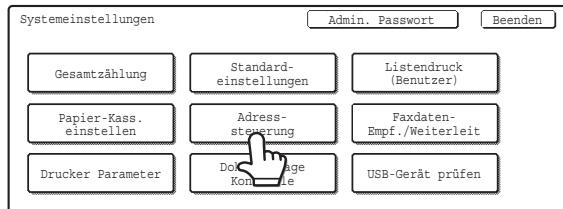
Um die Adresseingabe zu vereinfachen, kann eine Adresse für Scannen zu E-Mail oder Internetfax gespeichert werden.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

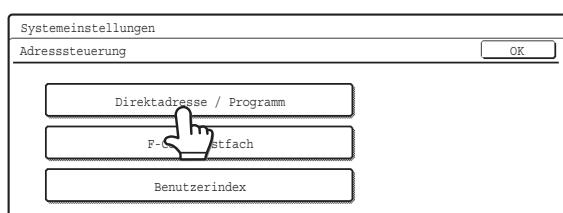
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



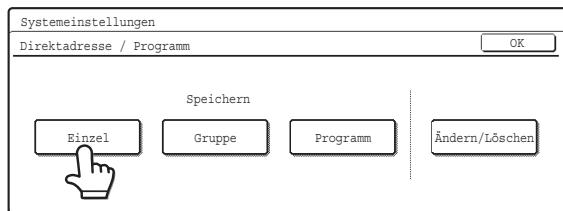
Berühren Sie das Feld
[Adress-steuerung].

3



Berühren Sie das Feld [Direktadresse /
Programm].

4



Berühren Sie das Feld [Einzel].

5

Berühren Sie das Feld [E-mail] oder [I-Fax], so dass ein Häkchen angezeigt wird.

- Die niedrigste noch nicht verwendete Nummer wird automatisch als die [Suchnummer] eingegeben. Wenn Sie die Suchnummer ändern möchten, berühren Sie das Feld [Suchnummer] und geben dann eine 3-stellige Nummer mit den Zifferntasten ein. Eine bereits gespeicherte Suchnummer kann nicht verwendet werden.
- Für die jeweils aktivierte Funktionen werden Kontrollfelder angezeigt.
- Die Kontrollfeldauswahl kann später nicht geändert werden.

6

Geben Sie den Namen der Zieladresse ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Name].**
- (2) Geben Sie den Ziellnamen in die Texteingabemaske ein, die angezeigt wird.**

Sie können bis zu 36 Zeichen für den Namen eingeben.
Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

7

Geben Sie die Initialen ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Initiale].**
- (2) Geben Sie in die Texteingabemaske, die angezeigt wird, Initialen ein.**

Es können bis zu 10 Zeichen eingegeben werden.
Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben



Die hier eingegebenen Initialen bestimmen die Position des Tippfelds im alphabetischen Index.

8

Berühren Sie das Feld [Index].

9

The screenshot shows a dialog box titled 'Index'. It contains a list of buttons labeled 'Ben. 1' through 'Ben. 6'. Above the buttons are two numbered callouts: (1) points to the 'Ben. 1' button, and (2) points to the 'OK' button. Below the buttons is a question: 'Registrieren Sie diese Adresse auch unter [Oft Verwend.]?' with 'Ja' and 'Nein' buttons.

Wählen Sie den Index.

- (1) Berühren Sie das Feld des gewünschten Index.
- (2) Berühren Sie das Feld [OK].



- Eines der Felder in der oberen Reihe, [Ben. 1] bis [Ben. 6] (die Namen können geändert werden), kann gewählt werden, um die Adressen im entsprechenden Index anzuzeigen, wenn statt des alphabetischen Index der Benutzerindex gewählt wird.
- Mit den unteren Feldern kann festgelegt werden, ob die Gruppe in den Index [Oft Verwend.] eingefügt werden soll oder nicht. Es ist hilfreich, häufig verwendete Adressen und Gruppen in den Index [Oft Verwend.] einzufügen.

10

The screenshot shows a dialog box titled 'Direktadresse / Einzel'. It has checkboxes for 'E-mail', 'I-Fax', and 'Fax'. Below is a 'Suchnummer' field with '001'. The main area contains fields for 'Name' (AAA AAA), 'Initiale' (A), 'Index' (Ben. 1), and 'Adresse'. A hand icon points to the 'Adresse' field. On the right, there are scroll buttons and a page number '1/2'.

Geben Sie die Zieladresse ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Adresse].
- (2) Geben Sie die Zieladresse in die Texteingabemaske ein, die angezeigt wird.

Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben



- Nach Eingabe der Adresse wird "Registrierung durchgeführt." angezeigt.
- Neben dem Feld [Adresse] werden – ungeachtet dessen, wie viele Zeichen gespeichert wurden – nur die ersten 32 Zeichen der gespeicherten Adresse angezeigt.

11

E-Mail

The screenshot shows a dialog box titled 'Direktadresse / Einzel'. It has checkboxes for 'E-mail', 'I-Fax', and 'Fax'. Below is a 'Suchnummer' field with '001'. The main area contains fields for 'Schlüsselname' (AAA AAA), 'Dateiformat' (Farbe/Grau : PDF/Mittlere Komp., S/W : PDF/MMR (G4)), and scroll buttons. A hand icon points to the 'Schlüsselname' field. On the right, there are scroll buttons and a page number '2/2'.

Prüfen Sie die Einstellungen.

- (1) Berühren Sie die Felder , um zwischen den Bildschirmen umzuschalten.
- (2) Prüfen Sie den Feldnamen.
- (3) Prüfen Sie das Dateiformat und den Komprimierungsmodus.

Falls Sie den im Feld angezeigten Namen ändern müssen, berühren Sie das Feld [Schlüsselname] und geben dann den korrekten Namen ein (maximal 18 Zeichen).

- (A) Prüfen Sie die Einstellung I-Fax-Empfangsbericht, wenn es sich bei der Adresse um eine Internetfaxadresse handelt.

Legen Sie fest, ob Sie nach der erfolgten Übertragung einen per E-Mail gesendeten Empfangsbericht empfangen möchten oder nicht. Berühren Sie zum Ändern dieser Einstellung das Feld [I-Fax-Bericht] und wählen Sie die gewünschte Einstellung.

The screenshot shows a dialog box titled 'Direktadresse / Einzel'. It has checkboxes for 'E-mail', 'I-Fax', and 'Fax'. Below is a 'Suchnummer' field with '001'. The main area contains fields for 'Schlüsselname' (AAA AAA), 'Komprimierung' (MH (G3)), and 'I-Fax-Bericht' (Aus). A hand icon points to the 'Schlüsselname' field. On the right, there are scroll buttons and a page number '2/2'.



Die neben dem Feld [Schlüsselname] angezeigten Zeichen werden im Tippfeld angezeigt. Anfänglich werden die ersten 18 Zeichen des in Schritt 6 eingegebenen Adressnamens angezeigt.

E-Mail

Direktadresse / Einzel
Nr.001

Dateiformat

Dateityp

OK

(1) (2) (3)

Komprimierungsmodus

Ohne
MH (G3)
MMR (G4)

S/W
Farbe/Grau

● Einstellen des Dateiformats**Scannen im Modus Mono 2**

- (1) Berühren Sie das gewünschte Dateitypfeld.
- (2) Berühren Sie das gewünschte Komprimierungsmodusfeld.
- (3) Berühren Sie das Feld [OK].

Direktadresse / Einzel
Nr.001

Dateiformat

Dateityp

OK

(2) (3) (4) (1)

Komprimierungsrate

Nied. Komp.
Mitt. Komp.
Hohe Komp.

S/W
Farbe/Grau

Scannen im Modus Farbe/Graustufe

- (1) Ändern Sie den Modus in Farbe/Graustufe um.
- (2) Berühren Sie das gewünschte Dateitypfeld.
- (3) Berühren Sie das gewünschte Komprimierungsverhältnisfeld.
- (4) Berühren Sie das Feld [OK].

Internetfax

Direktadresse / Einzel
Nr.001

Komprimierungsmodus

OK

(1) (2)

MH (G3)

MMR (G4)

● Einstellen des Komprimierungsmodus

- (1) Berühren Sie das gewünschte Komprimierungsmodusfeld.
- (2) Berühren Sie das Feld [OK].

Direktadresse / Einzel

Weiter Beenden

E-mail I-Fax Fax

Suchnummer 001 Registrierung durchgeführt.

Schlüsselname AAA AAA

Dateiformat Farbe/Grau : PDF/Mittlere Komp.
S/W : PDF/MMR (G4)

OK

(1) (2)

Berühren Sie das Feld [Beenden].**Speichern eines weiteren Tippfelds...**

Berühren Sie das Feld [Weiter] und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 5.



- Es können insgesamt 999 Tipp- und Gruppenfelder gespeichert werden.
- Das Speichern von Zieladressen für eine Funktion ist nicht möglich, wenn dies mit der Option "Registrierungsziel vom Bedienfeld aus deaktivieren" (Seite 106) in den Systemeinstellungen (Administrator) unterbunden wurde.

Speichern eines Gruppenfelds

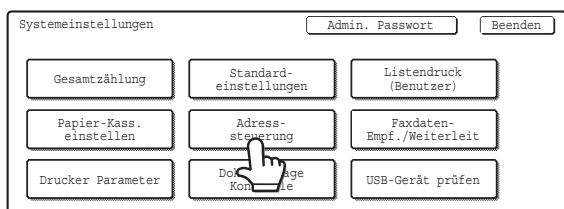
Für eine Rundsendung können mehrere Adressen als eine Gruppe gespeichert werden.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

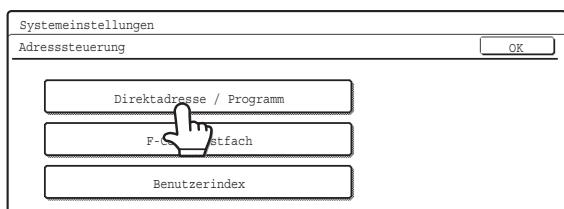
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



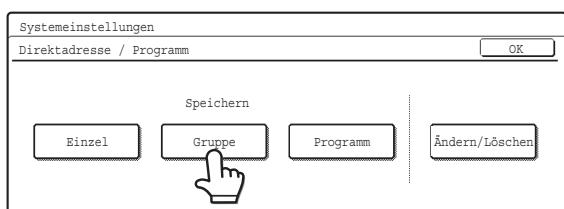
Berühren Sie das Feld
[Adress-steuerung].

3



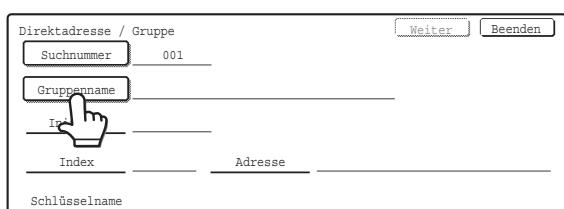
Berühren Sie das Feld [Direktadresse /
Programm].

4



Berühren Sie das Feld [Gruppe].

5



Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Gruppenname].
- (2) Geben Sie einen Namen für die Gruppe in die Texteingabemaske ein, die angezeigt wird.

Sie können bis zu 36 Zeichen für den Namen eingeben. Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.



Die niedrigste noch nicht verwendete Nummer wird automatisch als die [Suchnummer] eingegeben. Wenn Sie die Suchnummer ändern möchten, berühren Sie das Feld [Suchnummer] und geben dann eine 3-stellige Nummer mit den Zifferntasten ein. Eine bereits gespeicherte Suchnummer kann nicht verwendet werden.

6

Direktadresse / Gruppe

Suchnummer 001

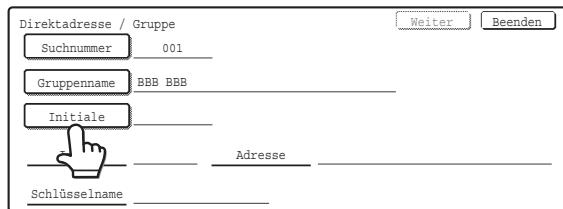
Weiter Beenden

Gruppenname BBB BBB

Initiale

 Adresse

Schlüsselname



Geben Sie die Initialen ein.

(1) Berühren Sie das Feld [Initiale].

(2) Geben Sie in die Texteingabemaske, die angezeigt wird, Initialen ein.

Es können bis zu 10 Zeichen eingegeben werden.

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.



Die hier eingegebenen Initialen bestimmen die Position des Tippfelds im alphabetischen Index.

7

Direktadresse / Gruppe

Suchnummer 001

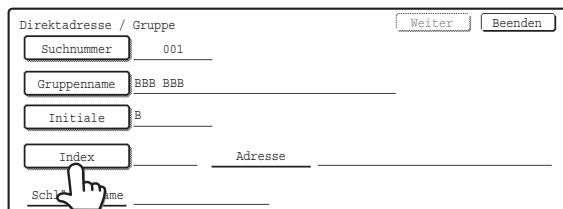
Weiter Beenden

Gruppenname BBB BBB

Initiale B

 Adresse

Schlüsselname



Berühren Sie das Feld [Index].

8

Direktadresse / Gruppe
Nr.001

Weiter Beenden

Index

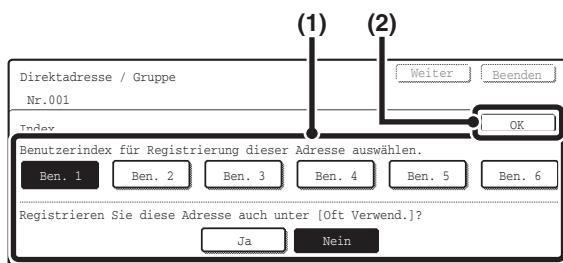
 Benutzerindex für Registrierung dieser Adresse auswählen.

OK

Ben. 1 Ben. 2 Ben. 3 Ben. 4 Ben. 5 Ben. 6

Registrieren Sie diese Adresse auch unter [Oft Verwend.]?

Ja Nein



Wählen Sie den Index.

(1) Berühren Sie das Feld des gewünschten Index.

(2) Berühren Sie das Feld [OK].



- Eines der Felder in der oberen Reihe, [Ben. 1] bis [Ben. 6] (die Namen können geändert werden), kann gewählt werden, um die Gruppe im entsprechenden Index anzuzeigen, wenn statt des alphabetischen Index der Benutzerindex gewählt wird.
- Mit den unteren Feldern kann festgelegt werden, ob die Gruppe in den Index [Oft Verwend.] eingefügt werden soll oder nicht. Es ist hilfreich, häufig verwendete Adressen und Gruppen in den Index [Oft Verwend.] einzufügen.

9

Direktadresse / Gruppe

Suchnummer 001

Weiter Beenden

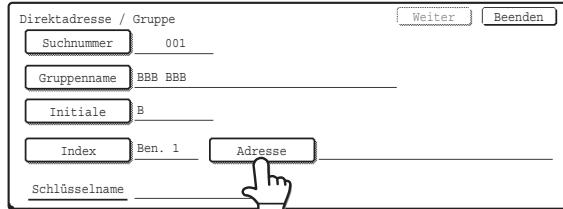
Gruppenname BBB BBB

Initiale B

 Adresse

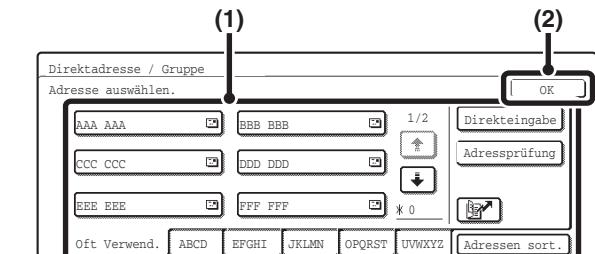
Index Ben. 1  Adresse

Schlüsselname



Berühren Sie das Feld [Adresse].

10



Wählen Sie die Zieladressen.

(1) Berühren Sie die Felder der gewünschten Zieladressen.

Die gewählten Zieladressen werden markiert und unter dem Gruppenfeld gespeichert.

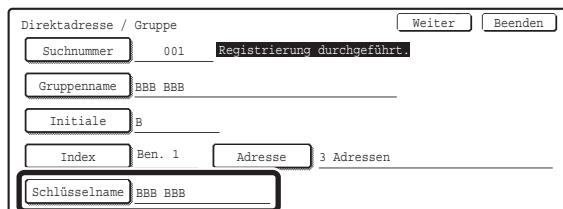
(2) Berühren Sie das Feld [OK].

- Berühren Sie das Feld [OK]. Die Meldung "Registrierung durchgeführt" wird angezeigt.
- Tasten, die nicht als Gruppentasten gespeichert werden können, sind grau schattiert, um ihre Auswahl zu verhindern.
- Die Direkteingabe einer Adresse und das Prüfen der gewählten Adressen ist unter "[Direkteingabe](#)" (Seite 37) und "[Prüfen von Adressen](#)" (Seite 37) erläutert.
- Es können bis zu 500 Adressen programmiert werden.

Wenn eine inkorrekte Adresse gewählt ist...

Berühren Sie die Adresse nochmals, so dass sie nicht mehr markiert ist. Sie wird damit aus der zu speichernden Gruppe entfernt.

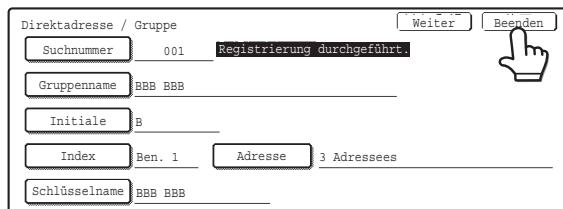
11



Prüfen Sie den Feldnamen.

Falls Sie den im Feld angezeigten Namen ändern müssen, berühren Sie das Feld [Schlüsselname] und geben dann den korrekten Namen ein (maximal 18 Zeichen).

12



Berühren Sie das Feld [Beenden].

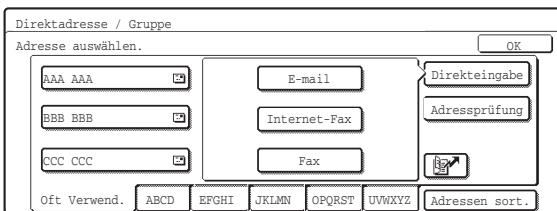
Speichern einer weiteren Gruppe...

Berühren Sie das Feld [Weiter] und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 5.

13

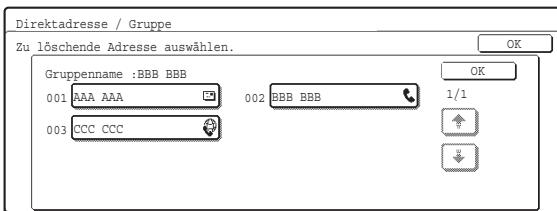
- Es können insgesamt 999 Tipp- und Gruppenfelder gespeichert werden.
- Das Speichern einer Gruppe ist nicht möglich, wenn dies mit der Option "[Registrierungsziel vom Bedienfeld aus deaktivieren](#)" (Seite 106) in den Systemeinstellungen (Administrator) unterbunden wurde.

Direkteingabe



- Um eine andere Adresse als ein Tippfeld einzugeben, berühren Sie das Feld [Direkteingabe], wählen den Modus und geben dann die Adresse ein.

Prüfen von Adressen



- Berühren Sie zum Prüfen der gewählten Adressen das Feld [Adressprüfung] im Adresswahlbildschirm. Die gewählten Adressen werden angezeigt.
- Berühren Sie zum Löschen einer Adresse aus der Gruppe die angezeigte Adresse. Eine Bestätigungsmeldung für den Löschvorgang wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja].



Wenn in den Systemeinstellungen (Administrator) "Direkteingabe aus" (Seite 106) aktiviert wurde, ist keine Direkteingabe einer Adresse möglich.

Speichern eines Programms

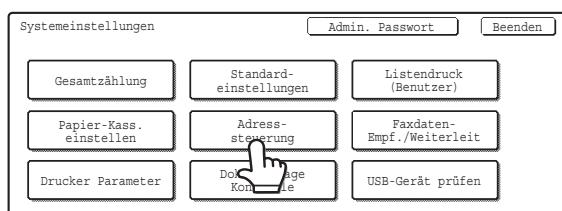
Wenn sie häufig dieselben Einstellungen und/oder Funktionen zur Übertragung an dieselbe Zieladresse bzw. dieselben Zieladressen verwenden, können die Einstellungen und Zieladressen in einem Programm gespeichert werden. Dies ermöglicht die Auswahl der Einstellungen und Zieladressen durch die einfache Auswahl des Programms.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

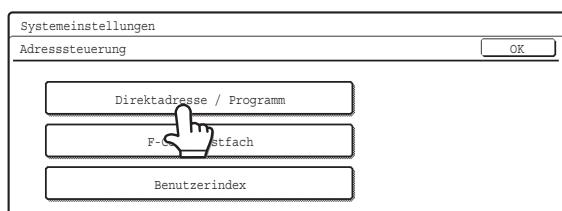
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



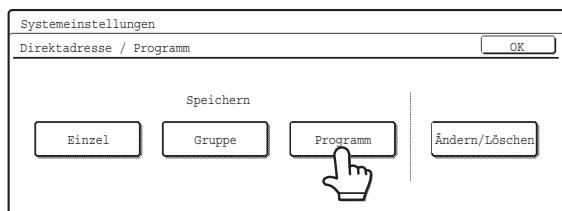
Berühren Sie das Feld
[Adress-steuerung].

3



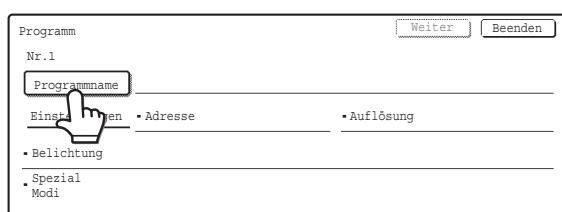
Berühren Sie das Feld [Direktadresse /
Programm].

4



Berühren Sie das Feld [Programm].

5



Geben Sie einen Programmnamen ein.

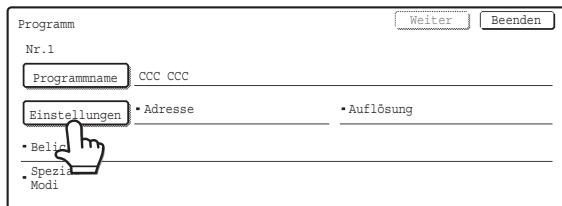
- (1) Berühren Sie das Feld [Programmname].
- (2) Geben Sie einen Programmnamen in die Texteingabemaske ein, die angezeigt wird.

Sie können bis zu 18 Zeichen für den Namen eingeben.
Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter
"6. TEXTEINGABE" beschrieben.



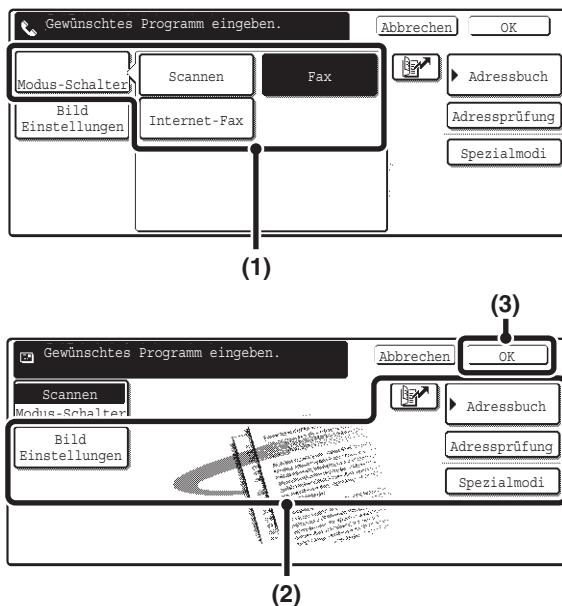
Bei der automatisch angezeigten Programmnummer handelt es sich um die niedrigste noch nicht programmierte
Nummer von 1 bis 48. (Die Nummer kann nicht unter den noch nicht programmierten Nummern ausgewählt werden.)

6



Berühren Sie das Feld [Einstellungen].

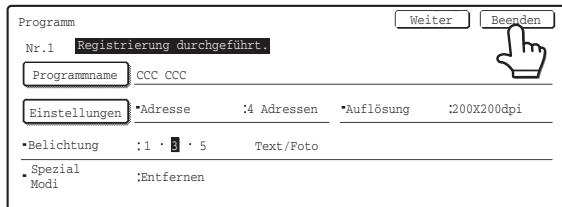
7



Wählen Sie Einstellungen für das Programm.

- (1) **Berühren Sie zum Speichern des Modus, den Sie im Programm speichern möchten, das Feld [Modus-Schalter].**
- (2) **Wählen Sie die Zieladressen und Einstellungen, die Sie in das Programm einbeziehen möchten.**
Informationen zu den Einstellungen sind in der Scanner-Bedienungsanleitung enthalten.
- (3) **Berühren Sie das Feld [OK].**

8



Berühren Sie das Feld [Beenden].



Speichern eines weiteren Programms...

Berühren Sie das Feld [Weiter] und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 5.



- Eine Timereinstellung kann nicht in das Programm einbezogen werden.
- In einem Programm muss mindestens ein Tippfeld angegeben werden, da es andernfalls nicht gespeichert werden kann.
- Es können bis zu 48 Programme gespeichert werden.

Ändern/Löschen

Gehen Sie zum Bearbeiten oder Löschen eines Tippfelds, einer Gruppe oder eines Programms wie nachfolgend beschrieben vor.

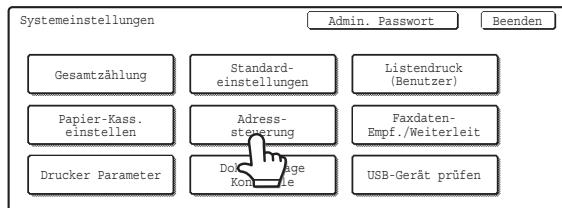
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



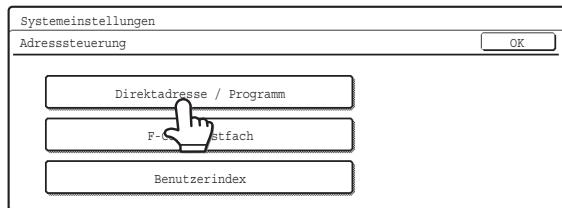
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



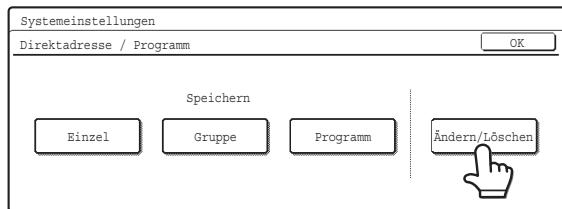
Berühren Sie das Feld
[Adress-steuerung].

3



Berühren Sie das Feld [Direktadresse /
Programm].

4

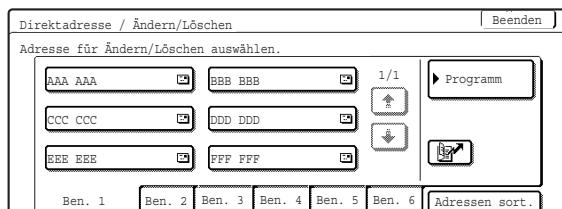


Berühren Sie das Feld
[Ändern/Löschen].



Wenn keine Felder gespeichert sind, kann das Feld [Ändern/Löschen] nicht gewählt werden.

5



Berühren Sie das Feld, das Sie
bearbeiten oder löschen möchten.

Bearbeiten/Löschen

Einzeln

Gruppe

Programm

● Bearbeiten

- (1) Berühren Sie die Felder der Posten, die Sie bearbeiten möchten.**

Bearbeiten Sie die Posten in gleicher Weise wie Sie sie gespeichert haben.

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

- (2) Berühren Sie das Feld [Beenden].**

● Löschen

- (1) Berühren Sie das Feld [Löschen].**

- (2) Berühren Sie das Feld [Ja].**

 **Abbrechen des Löschkvorgangs...**
Berühren Sie das Feld [Nein].



Wenn Sie ein einzelnes (Tipp-) Feld oder Gruppenfeld nicht bearbeiten oder löschen können...

- Wenn das einzelne oder Gruppenfeld, das Sie bearbeiten oder löschen möchten, in einer bereits reservierten Übertragung (einschließlich Timerübertragung) verwendet wird oder die Übertragung erfolgt, können Sie entweder warten bis die Übertragung abgeschlossen ist oder die Übertragung abbrechen.
- Wenn das einzelne oder Gruppenfeld, das Sie bearbeiten oder löschen möchten, in einem Gruppenfeld (im Fall eines einzelnen Felds) oder einem Programm enthalten ist, löschen Sie das Feld aus der Gruppe bzw. dem Programm und bearbeiten oder löschen es dann.
- Wenn Ihr Administrator "Standardadresse einstellen" (am Gerät) oder "Eingangs-Routing einstellen" (in den Webseiten) aktiviert hat, ist Bearbeiten und Löschen nicht möglich. Löschen Sie die Zieladressen, die das Bearbeiten/Löschen verhindern, und bearbeiten oder löschen Sie dann die Taste.

Ändern des Namens eines Benutzerindex

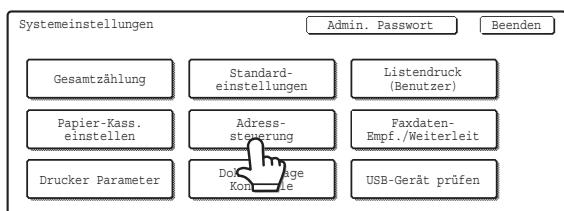
Sie können den Namen eines für einzelne oder Gruppenfelder verwendeten Benutzerindex ändern.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

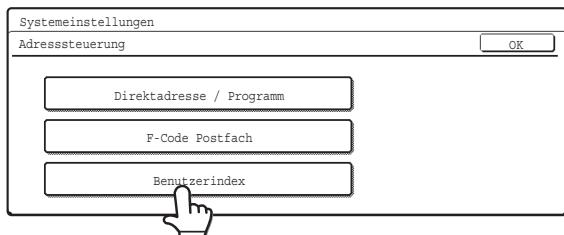
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



Berühren Sie das Feld
[Adress-steuerung].

3



Berühren Sie das Feld [Benutzerindex].

4



Ändern Sie den Indexnamen.

(1) Berühren Sie das Feld des gewünschten Index.

(2) Ändern Sie den Indexnamen in der Texteingabemaske, die angezeigt wird.

Löschen Sie den bereits eingegebenen Namen und geben Sie dann den gewünschten Namen ein (maximal 6 Zeichen).

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.



- Die werkseitig eingestellten Standardnamen der Benutzerindexe sind "Ben. 1" bis "Ben. 6".
- Wenn Sie einen weiteren Benutzerindex ändern möchten, wiederholen Sie diese Schritte.

Faxdaten-Empf./Weiterleit

Manueller I-Fax-Empfang

Gehen Sie wie nachfolgend erläutert vor, um eine Verbindung zu Ihrem Mail-Server (POP3-Server) herzustellen und ihn auf empfangene Internetfaxnachrichten zu prüfen. Wenn Internetfaxnachrichten empfangen wurden, werden sie abgerufen und gedruckt.



Um diese Einstellung verwenden zu können, müssen die POP3-Server-Einstellungen konfiguriert sein. Konfigurieren Sie diese Einstellungen in der Maske, die bei Öffnen von [Applikationseinstellungen] > [Internet-Fax-Einstellungen] im Webseitenmenü angezeigt wird. (Wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.)

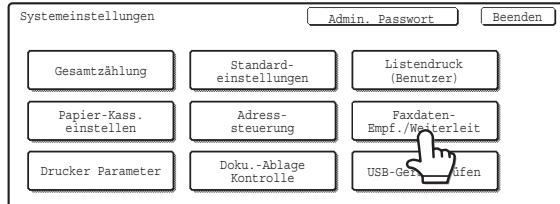
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



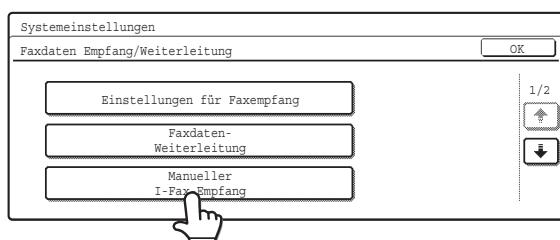
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



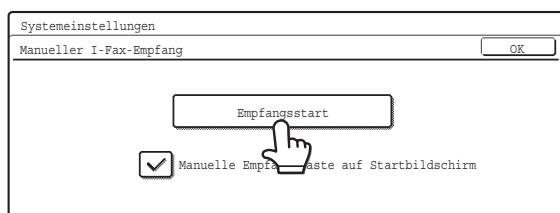
**Berühren Sie das Feld
[Faxdaten-Empf./Weiterleit].**

3



**Berühren Sie das Feld [Manueller
I-Fax-Empfang].**

4



Berühren Sie das Feld [Empfangsstart].

Wenn Faxnachrichten vorhanden sind, werden sie abgerufen.



Wenn das Kontrollfeld [Manuelle Empfangstaste auf Startbildschirm] ausgewählt ist , wird in der Basisanzeige des Internetfaxmodus das Feld [Man. Empfang] angezeigt.

I-Fax-Daten-Versendung

Wenn das Gerät nicht drucken kann, weil der Papier- oder Tonervorrat erschöpft ist, können empfangene Faxnachrichten an ein anderes Internetfaxgerät weitergeleitet werden.



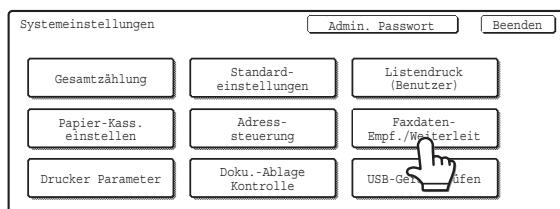
Dieses Verfahren kann ausgeführt werden, wenn der Internet-Fax-Erweiterungsatz installiert ist.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

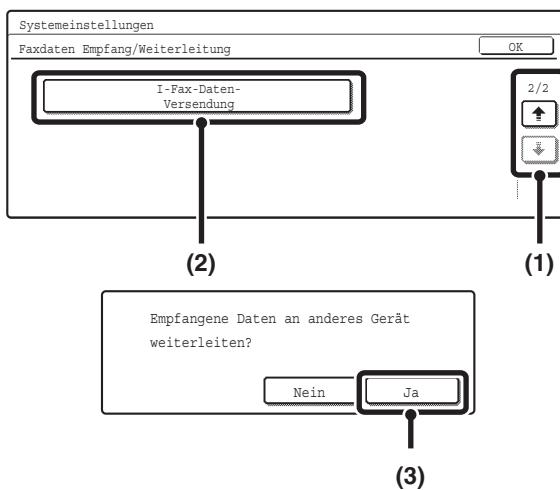
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



**Berühren Sie das Feld
[Faxdaten-Empf./Weiterleit].**

3



**Leiten Sie die empfangenen
Faxnachrichten weiter.**

- (1) **Berühren Sie die Felder , um zwischen den Bildschirmen umzuschalten.**
- (2) **Berühren Sie das Feld [I-Fax-Daten-Versendung].**
- (3) **Berühren Sie das Feld [Ja].**



- Die Weiterleitung ist nicht möglich, wenn keine Faxnachrichten empfangen wurden oder kein Zielgerät für die Weiterleitung programmiert ist.
- Wenn "Halte-Einstellung für empfangenen Daten drucken" (Seite 105) aktiviert ist, werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Geben Sie das korrekte Passwort mit den Zifferntasten ein.



Abbrechen...

Berühren Sie das Feld [Nein].



Abbrechen der Weiterleitung...

Drücken Sie die Taste [AUFTRAGSSTATUS] und brechen Sie den Weiterleitungsauftrag in gleicher Weise wie einen Übertragungsauftrag ab.



- Wenn die Weiterleitung fehlgeschlagen ist, weil die Übertragung abgebrochen wurde oder ein Kommunikationsfehler aufgetreten ist, werden die zur Weiterleitung anstehenden Faxnachrichten in die Druckauftragswarteschlange eingefügt und warten auf das Drucken durch das Gerät.
- Wenn die ersten Seiten der Faxnachricht erfolgreich gedruckt worden sind, werden nur die noch nicht gedruckten Seiten weitergeleitet.
- Anleitungen zum Programmieren der Adresse für die Datenweiterleitung finden Sie unter "Adresse für Datenweiterleitung" (Seite 112) in den Systemeinstellungen (Administrator).

Drucker Parameter

Die Druckerzustandseinstellungen dienen zum Konfigurieren der Druckergrundeinstellungen.

Standarddruckeinstellungen

Die Standardeinstellungen dienen zum Konfigurieren von erweiterten Druckbedingungen für Umgebungen, in denen der Druckertreiber nicht verwendet wird (zum Beispiel zum Drucken unter MS-DOS oder über einen Computer, auf dem der mitgelieferte Druckertreiber nicht installiert ist).



Beim Drucken unter Verwendung des Druckertreibers haben die Druckertreibereinstellungen Vorrang vor den Druckbedingungseinstellungen.

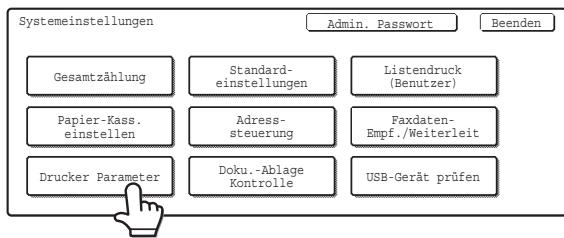
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



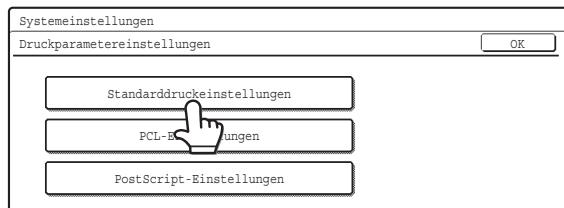
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2

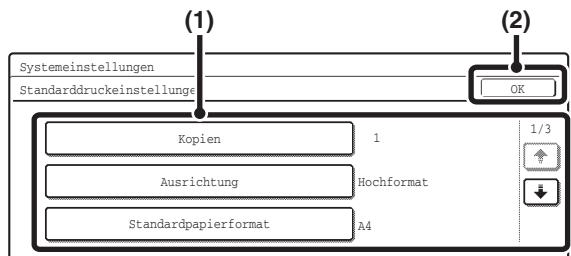


**Berühren Sie das Feld [Drucker
Parameter].**

3



**Berühren Sie das Feld
[Standarddruckeinstellungen].**

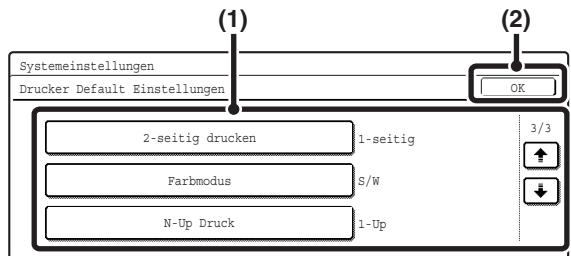
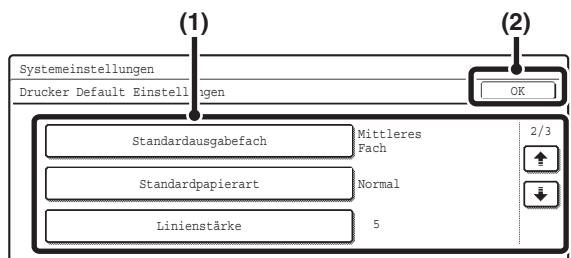


Konfigurieren Sie die Standarddruckereinstellungen.

- (1) Berühren Sie die Felder, die Sie konfigurieren möchten.**

Wenn ein Feld berührt wird, wird der Einstellungsbildschirm angezeigt. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- (2) Berühren Sie das Feld [OK].**



Informationen zu den Einstellungen sind unter "[Einstellungen](#)" (Seite 48) enthalten.

Einstellungen

Option	Einstellungen	Werksseitige Standardeinstellung
Kopien	1 - 999 Sätze	1
Ausrichtung	<ul style="list-style-type: none"> • Hochformat • Querformat 	Hochformat
Standardpapierformat	A3, B4, A4, B5, A5, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 7-1/4" x 10-1/2", 5-1/2" x 8-1/2", 8K, 16K	A4 (8-1/2" x 11")
Standardausgabefach^{*1}	<ul style="list-style-type: none"> • Mittleres Fach • Finisher-Fach^{*2} • Rechtes Fach 	Mittleres Fach (Finisher-Fach ^{*2})
Standardpapierart	Normalpapier, Briefkopf, Vorgedruckt, Vorgelocht, Recycling-Papier, Farbig	Normalpapier
Linienstärke^{*3}	0 - 9	5
2-seitig drucken	<ul style="list-style-type: none"> • 1-seitig • 2-seitig (Buch) • 2-seitig (Kalender) 	1-seitig
Farbmodus	<ul style="list-style-type: none"> • Farbe • S/W 	S/W
N-Up Druck	<ul style="list-style-type: none"> • 1-Up • 2-Up • 4-Up 	1-Up

*1 Wenn ein rechtes Fach installiert ist.

*2 Wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.

*3 Diese Einstellung dient zum Anpassen der Linienbreite von Vektorgrafiken. Mit Ausnahme von CAD und anderen speziellen Verwendungszwecken ist in der Regel keine Änderung dieser Einstellung erforderlich. Weitere Informationen zu den Werten, die eingestellt werden können, sind in der nachfolgenden Tabelle enthalten.

Werte für die Linienstärkeneinstellung

Einstellungen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Prozentsatz	Kleinste Linienbreite*	50%	75%	90%	95%	100%	105%	110%	125%	150%

* Die kleinstmögliche Linienbreite gilt für alle Linien.

PCL-Einstellungen

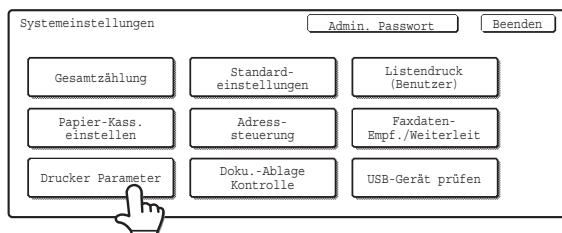
Diese Einstellungen dienen zum Konfigurieren der in PCL6- und PCL5c-Umgebungen verwendeten Zeichensätze, Schriftarten und Zeilenvorschubcodes.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

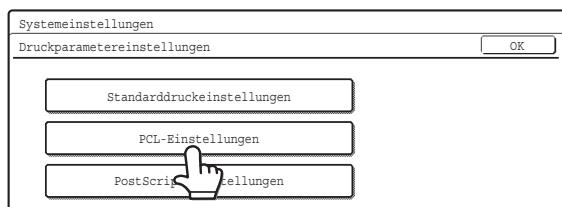
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



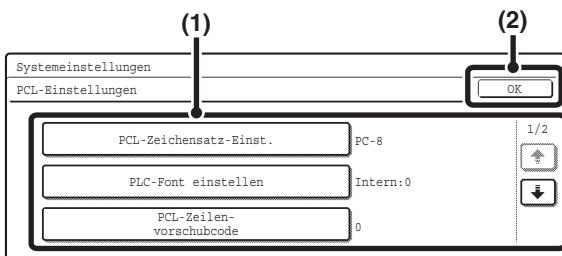
Berühren Sie das Feld [Drucker Parameter].

3



Berühren Sie das Feld [PCL-Einstellungen].

4



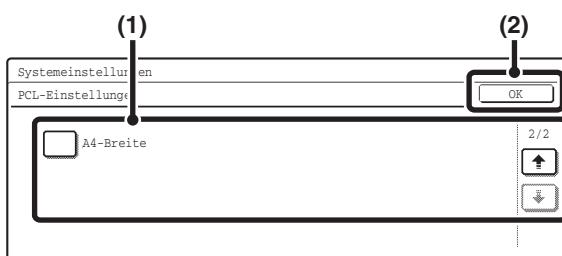
Konfigurieren Sie die PCL-Einstellungen.

(1) Berühren Sie die Felder bzw. Kontrollfelder der Optionen, die Sie konfigurieren möchten.

Wenn ein Feld berührt wird, wird der Einstellungsbildschirm angezeigt. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Berühren Sie für eine Kontrollfeldeinstellung das jeweilige Kontrollfeld, um es je nach Bedarf auf oder einzustellen.

(2) Berühren Sie das Feld [OK].



Informationen zu den Einstellungen sind unter "Einstellungen" (Seite 50) enthalten.

Einstellungen

Parameter	Einstellungen	Werksseitige Standardeinstellung
PCL-Zeichensatz-Einst. Legen Sie den zum Drucken verwendeten Zeichensatz fest.	Wählen Sie eine von 35 Optionen.	3. (PC-8)
PCL-Font einstellen Verwenden Sie diese Einstellung, um die zum Drucken verwendete Schriftart zu wählen.	<ul style="list-style-type: none"> • Interner Font • Erweiterter Font <p>(Liste interner Fonts, wenn erweiterte Fonts nicht installiert sind.)</p>	Interner Font 0. (Courier)
PCL-Zeilen-vorschubcode Mit dieser Einstellung kann festgelegt werden, wie der Drucker reagiert, wenn ein Zeilenvorschubbefehl empfangen wird.	<ul style="list-style-type: none"> • 0.CR=CR; LF=LF; FF=FF • 1.CR=CR+LF; LF=LF; FF=FF • 2.CR=CR; LF=CR+LF; FF=CR+FF • 3.CR=CR+LF; LF=CR+LF; FF=CR+FF 	0.CR=CR; LF=LF; FF=FF
A4-Breite Wenn diese Einstellung aktiviert ist, können auf Papier im A4-Format und bei Verwendung einer 10-Punkt-Schriftart 80 Zeichen pro Zeile gedruckt werden. (Wenn die Einstellung deaktiviert ist, können bis zu 78 Zeichen gedruckt werden.)	<ul style="list-style-type: none"> • <input checked="" type="checkbox"/> (Aktiviert) • <input type="checkbox"/> (Deaktiviert) 	<input type="checkbox"/> (Deaktiviert)

PostScript-Einstellungen

Diese Einstellung legt fest, ob beim Auftreten eines PS-(PostScript)Fehlers während des PostScript-Druckens eine Fehlermeldung gedruckt wird oder nicht.



Dieses Verfahren kann durchgeführt werden, wenn das PS3-Modul installiert ist.

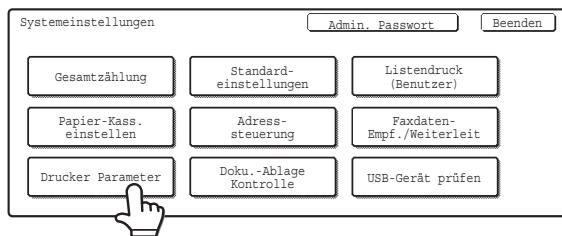
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



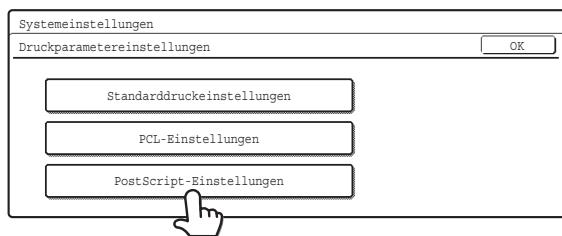
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



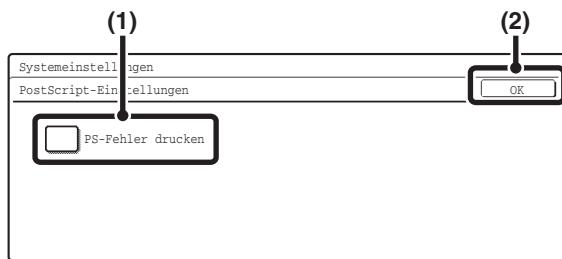
**Berühren Sie das Feld [Drucker
Parameter].**

3



**Berühren Sie das Feld
[PostScript-Einstellungen].**

4



Konfigurieren Sie die PS-Einstellungen.

- (1) **Berühren Sie das Kontrollfeld [PS-Fehler drucken], so dass entweder oder angezeigt wird.**
- (2) **Berühren Sie das Feld [OK].**



Wählen Sie das Kontrollfeld , wenn PS-Fehlermeldungen gedruckt werden sollen.

Doku.-Ablage Kontrolle

Dient zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von benutzerdefinierten Ordnern für die Dokumentenablage.

Spezifische Ordner Registrierung

Gehen Sie zum Erstellen eines benutzerdefinierten Ordners wie nachfolgend erläutert vor.

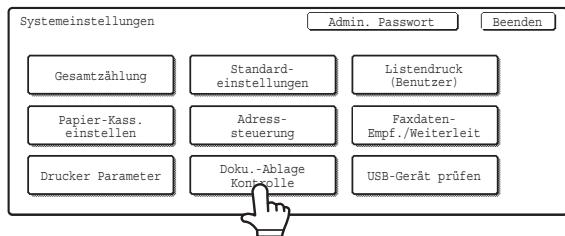
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



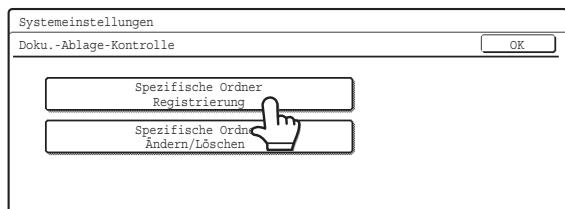
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



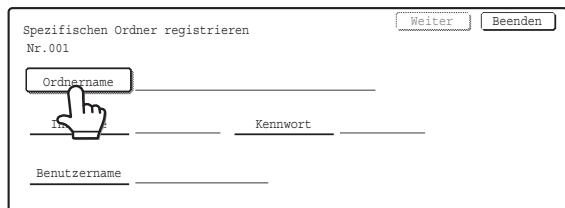
Berühren Sie das Feld [Doku.-Ablage
Kontrolle].

3



Berühren Sie das Feld [Spezifische
Ordner Registrierung].

4



Geben Sie einen Ordnernamen ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Ordnername].
- (2) Geben Sie einen Ordnernamen in die
Texteingabemaske ein, die angezeigt wird.

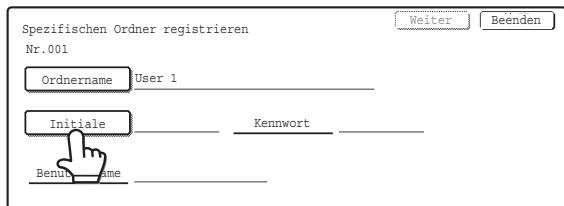
Geben Sie bis zu 28 Zeichen ein.

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter
"6. TEXTEINGABE" beschrieben.



- Bei der automatisch angezeigten "Nr." handelt es sich um die niedrigste noch nicht programmierte Nummer von 001 bis 500. (Die Nummer kann nicht unter den noch nicht programmierten Nummern ausgewählt werden.)
- Ein bereits für einen anderen Ordner verwendeter Name kann nicht programmiert werden.

5



Spezifischen Ordner registrieren
Nr. 001

Ordnername User 1

Initiale U

Benutzername

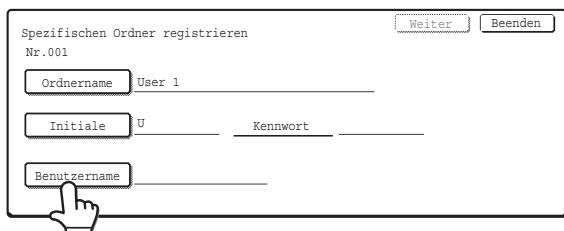
Weiter Beenden

Geben Sie die Initialen ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Initiale].
- (2) Geben Sie in die Texteingabemaske, die angezeigt wird, Initialen ein.

Es können bis zu 10 Zeichen eingegeben werden.
Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

6



Spezifischen Ordner registrieren
Nr. 001

Ordnername User 1

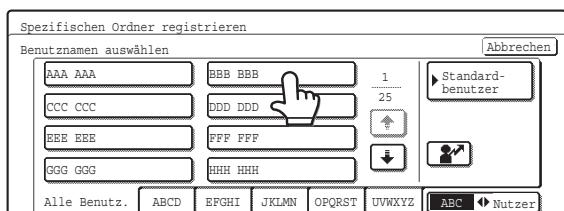
Initiale U

Benutzername

Weiter Beenden

Berühren Sie das Feld [Benutzername].

7



Spezifischen Ordner registrieren

Benutzernamen auswählen

Standard-benutzer

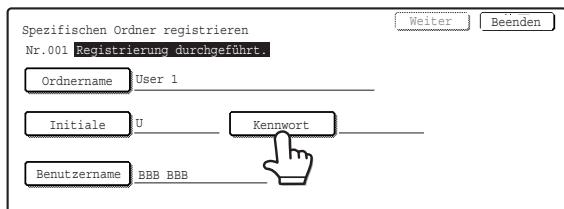
AAA AAA BBB BBB CCC CCC DDD DDD EEE EEE FFF FFF GGG GGG HHH HHH

1 25

Alle Benutz. ABCD EFGHI JKLMN OPQRSTUVWXYZ ABC Nutzer

Wählen Sie den Benutzer aus.

8



Spezifischen Ordner registrieren
Nr. 001 Registrierung durchgeführt.

Ordnername User 1

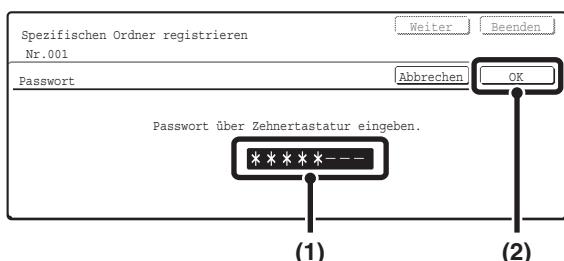
Initiale U

Benutzername BBB BBB

Weiter Beenden

Berühren Sie zum Setzen eines Passworts das Feld [Kennwort].

9



Spezifischen Ordner registrieren
Nr. 001

Passwort

Passwort über Zehnertastatur eingeben.

Weiter Beenden

OK

Geben Sie ein Passwort ein.

- (1) Geben Sie mit den Zifferntasten ein 5- bis 8-stelliges Passwort ein.
- (2) Berühren Sie das Feld [OK].



Wenn Sie das Feld [OK] berühren, ohne eine Eingabe gemacht zu haben, wird kein Passwort erstellt.

10

Spezifischen Ordner registrieren
Nr.001 Registrierung durchgeführt.

Ordnername: User 1

Initiale: U Kennwort: *****

Benutzername: BBB BBB

Weiter Beenden



Berühren Sie das Feld [Beenden].



Erstellen eines weiteren Ordners...

Berühren Sie das Feld [Weiter] und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 4.



Es können bis zu 500 benutzerdefinierte Ordner erstellt werden.

Wenn keine weiteren Ordner erstellt werden können, löschen Sie unbenötigte Ordner und erstellen anschließen einen neuen Ordner. Das Löschen eines Ordners ist unter "["Spezifische Ordner Ändern/Löschen"](#) (Seite 55) erläutert.

Spezifische Ordner Ändern/Löschen

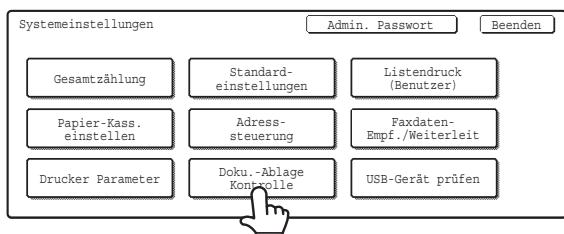
Gehen Sie zum Bearbeiten oder Löschen eines benutzerdefinierten Ordners wie nachfolgend erläutert vor.

1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN

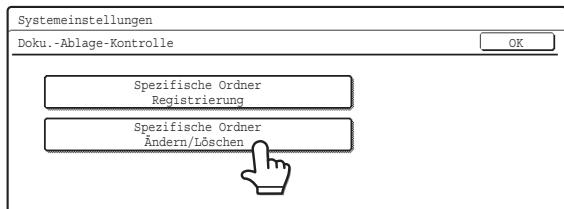
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



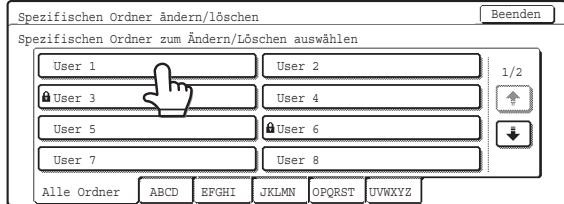
Berühren Sie das Feld [Doku.-Ablage
Kontrolle].

3



Berühren Sie das Feld [Spezifische
Ordner Ändern/Löschen].

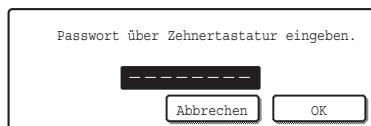
4



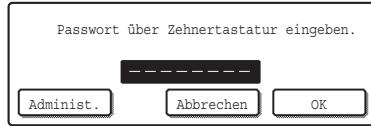
Berühren Sie den Ordner, den Sie
bearbeiten oder löschen möchten.



- Wenn für den Ordner ein Passwort gesetzt wurde, wird der folgende Passworteingabebildschirm angezeigt. Geben Sie das korrekte Passwort mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [OK].



- Wenn "Ordner löschen" unter "Administratorrechte Einstellung" (Page 114) in den Systemeinstellungen (Administrator) aktiviert ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt. Wenn das Feld [Administ.] berührt wird, kann ein Ordner unter Verwendung des Administratorpassworts gelöscht werden. (Kann nicht bearbeitet werden)



Bearbeiten/Löschen

● Bearbeiten

- (1) Berühren Sie die Felder der Posten, die Sie bearbeiten möchten.**

Bearbeiten Sie die Posten in gleicher Weise wie Sie sie gespeichert haben.

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

- (2) Berühren Sie das Feld [Beenden].**

● Löschen

- (1) Berühren Sie das Feld [Löschen].**

- (2) Berühren Sie das Feld [Ja].**



Ein Ordner, der Dateien enthält, kann nicht gelöscht werden. Verschieben Sie die Dateien entweder in einen anderen Ordner oder löschen Sie sie, bevor Sie den Ordner löschen.



Abbrechen des Löschvorgangs...

Berühren Sie das Feld [Nein].

USB-Gerät prüfen

Dient zur Prüfung der Verbindung eines am Gerät angeschlossenen USB-Geräts.

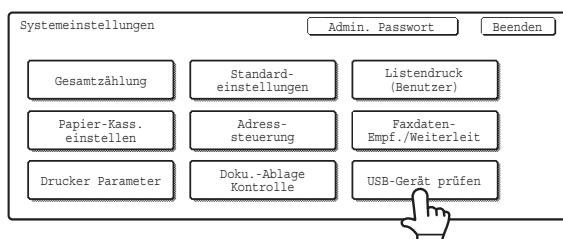
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



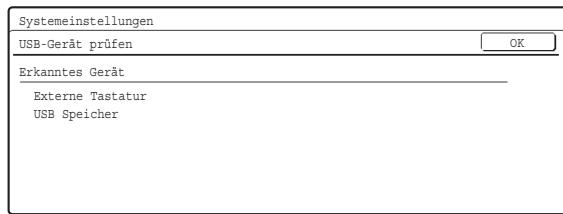
Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

2



Berühren Sie das Feld [USB-Gerät
prüfen].

3



Prüfen Sie den Verbindungsstatus.



Der Status eines nicht mit dem Gerät kompatiblen USB-Geräts wird nicht angezeigt.

Benutzerkontrolle



- Diese Einstellung kann nur konfiguriert werden, wenn "Benutzerberechtigung einstellen" (Seite 80) aktiviert ist.
- Je nach angemeldetem Benutzer können die folgenden Einstellungen möglicherweise nicht verwendet werden.

Ändern Sie die Benutzerdaten

Die Daten des gegenwärtig angemeldeten Benutzers können bearbeitet werden.

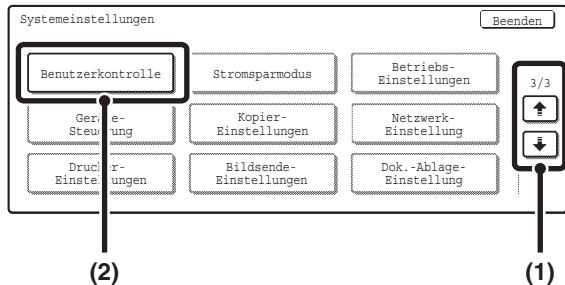
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].

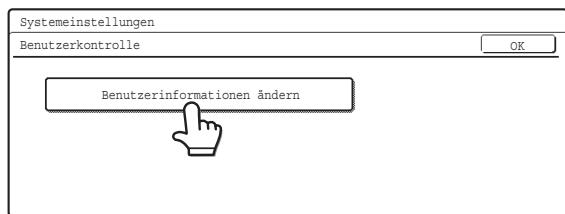
2



Wählen Sie das Feld [Benutzerkontrolle].

- (1) Berühren Sie die Felder , um zwischen den Bildschirmen umzuschalten.
- (2) Berühren Sie das Feld [Benutzerkontrolle].

3



Berühren Sie das Feld
[Benutzerinformationen ändern].

Ändern Sie die Benutzerdaten.

(1) Berühren Sie die gewünschten Posten und bearbeiten Sie den Inhalt.

Bearbeiten Sie die Posten in gleicher Weise wie Sie sie gespeichert haben.

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

(2) Berühren Sie das Feld [Beenden].



Detaillierte Erläuterungen jeder Einstellung sind unter "[Benutzerdaten, die bearbeitet werden können](#)" enthalten.

Benutzerdaten, die bearbeitet werden können

Benutzerdaten	Einstellungen
Benutzername	Geben Sie den Namen des Benutzers ein (max. 32 Zeichen). Dieser Benutzername wird als Feldbezeichnung im Anmeldebildschirm, als der Benutzername für die Dokumentenablage und als der Absendername verwendet. (Der Benutzername muss einmalig sein.)
Initiale	Geben Sie die Initialen ein (maximal 10 Zeichen). Die Initialen legen fest, an welcher Stelle der Benutzernamenliste der Benutzername angezeigt wird.
Index	Wählen Sie den gewünschten Benutzerindex. Die Benutzerindexnamen werden gemeinsam mit Benutzerindexen des Adressbuchs verwendet.
Login-Name	Diese Einstellung kann nicht bearbeitet werden.
Kennwort	Geben Sie das zur Authentifizierung nach Benutzername und Passwort verwendete Passwort ein (1 bis 32 Zeichen). (Es braucht kein Passwort gesetzt zu werden.)
E-Mail-Adresse	Diese Einstellung kann nicht bearbeitet werden.
Mein Ordner	Diese Einstellung kann nicht bearbeitet werden.
Auth. für:	Diese Einstellung kann nicht bearbeitet werden.
Seitenbegr.	Diese Einstellung kann nicht bearbeitet werden.
Berechtigung	Diese Einstellung kann nicht bearbeitet werden.
Favoriten	Wählen Sie die Betriebseinstellungen, die bei der Anmeldung aus den gespeicherten Favourite Operation Groups gewählt und angewandt werden. Wenden Sie sich bezüglich der Einstellungen der Favourite Operation Groups an Ihren Administrator.
(Benutzernummer) * Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn die Benutzerauthentifizierung anhand der Benutzernummer erfolgt.	Diese Einstellung kann nicht bearbeitet werden.

Dieses Kapitel erläutert die Systemeinstellungen, die vom Geräteadministrator konfiguriert werden.

Zugreifen auf die Systemeinstellungen (Administrator)

Der Administrator muss sich zum Zugreifen auf die Systemeinstellungen (Administrator) wie nachfolgend erläutert anmelden.

Wenn Benutzerauthentifizierung nicht aktiviert ist

Wenn "Benutzerberechtigung einstellen" (Seite 80) nicht aktiviert ist, melden Sie sich wie nachfolgend erläutert an.

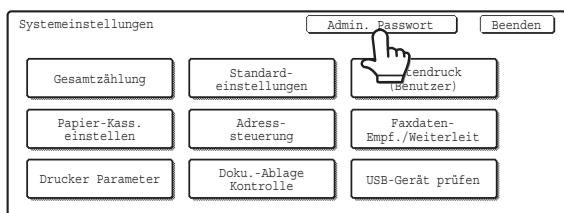
1

ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN



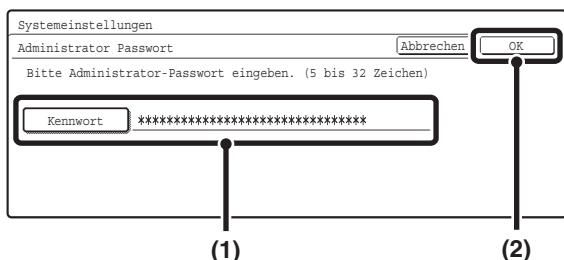
**Drücken Sie die Taste
[ANWENDERSPEZIFISCHE
EINSTELLUNGEN].**

2



Berühren Sie das Feld [Admin. Passwort].

3

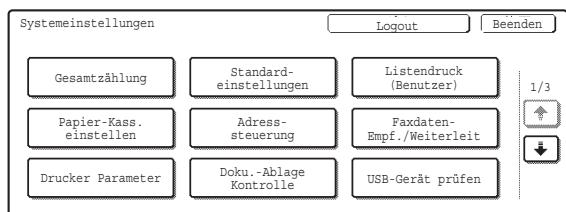


Melden Sie sich an.

**(1) Berühren Sie das Feld [Kennwort] und
geben Sie das Administratorpasswort ein.**

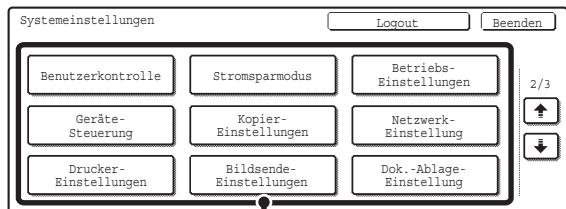
Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter
"6. TEXTEINGABE" beschrieben.

(2) Berühren Sie das Feld [OK].

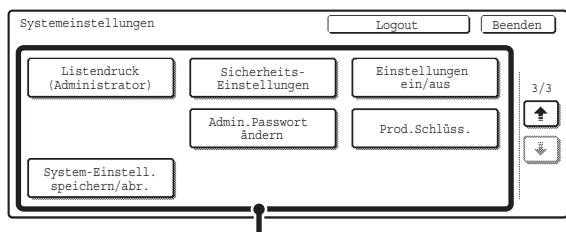


Konfigurieren Sie die gewünschten Systemeinstellungen.

Berühren Sie die Optionen, die Sie konfigurieren möchten, und wählen Sie die gewünschten Einstellungen.



(A)



(A)

- Detaillierte Erläuterungen jeder Einstellung sind auf den folgenden Seiten dieses Kapitels enthalten.
- Oben mit (A) markierte Optionen sind in diesem Handbuch als "Systemeinstellungen (Administrator)" gekennzeichnet, um sie von den Systemeinstellungen für allgemeine Benutzer zu unterscheiden.
- Beim Aktivieren der Rückstellautomatik erfolgt auch automatisch eine Abmeldung.
- **Abmeldung...**

Berühren Sie das Feld [Logout] in der oberen rechten Ecke des Bildschirms oder das Feld [Beenden], um die Systemeinstellungen zu verlassen.



Die Benutzerauthentifizierung ist anfänglich deaktiviert (werksseitige Standardeinstellung).

Wenn Benutzeroauthentifizierung aktiviert ist

Wenn "Benutzerberechtigung einstellen" (Seite 80) aktiviert ist, melden Sie sich wie nachfolgend erläutert an.



- Das Aktivieren der Benutzeroauthentifizierung ist unter "Benutzerkontrolle" (Seite 80) erläutert.
- Wenn die automatische Anmeldung aktiviert ist, wird der Anmeldebildschirm nicht angezeigt.

● Anmeldung mit Anmeldename und Passwort (und E-Mail-Adresse*)

(1) Berühren Sie das Feld [Login-Name].

* Falls Anmeldename / Passwort / E-Mail-Adresse als Anmeldemethode gewählt ist, wird unter dem Feld [Login-Name], links, [E-Mail-Adresse] angezeigt.

(2) Berühren Sie das Feld [Administrator Login].

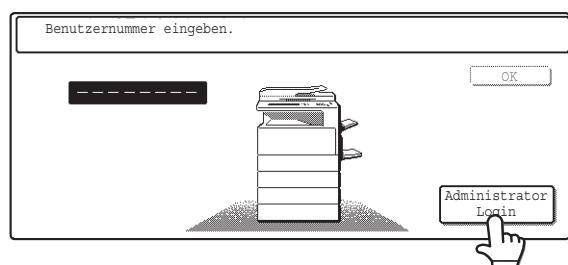
(3) Berühren Sie das Feld [Kennwort] und geben Sie das Administratorpasswort ein.

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

(4) Berühren Sie das Feld [OK] und fahren Sie mit Schritt 3 fort.

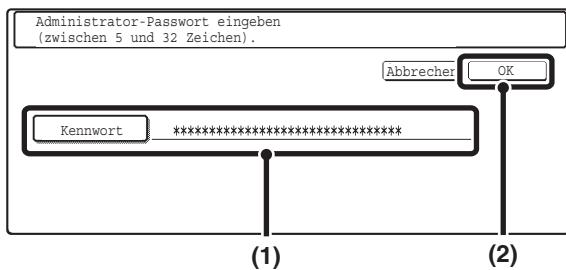
● Anmeldung mit Benutzernummer

Berühren Sie das Feld [Administrator Login].



Neben der Anmeldung durch das Berühren des Felds [Administrator Login] ist der Zugriff auf die Systemeinstellungen (Administrator) auch möglich, wenn die Anmeldung durch die Auswahl eines Benutzers mit Administratorberechtigung aus der Benutzerliste oder durch die Eingabe einer Benutzernummer mit Administratorberechtigungen erfolgt. Diese Anmeldeverfahren sind unter "Wenn Benutzeroauthentifizierung aktiviert ist" (Seite 6) erläutert.

2



Geben Sie das Administratorpasswort ein.

- (1) Berühren Sie das Feld [Kennwort] und geben Sie das Administratorpasswort ein.**

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

- (2) Berühren Sie das Feld [OK].**

3

ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN

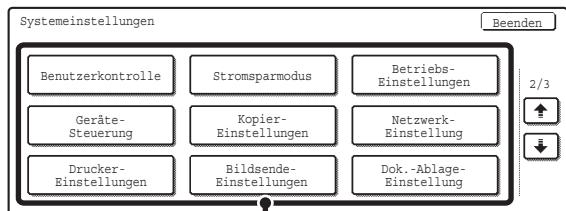
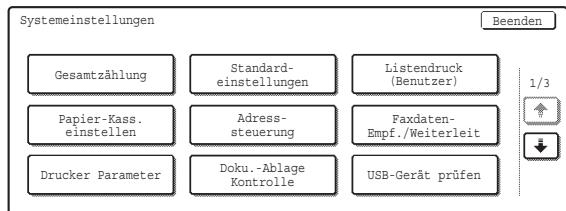


Drücken Sie die Taste [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN].

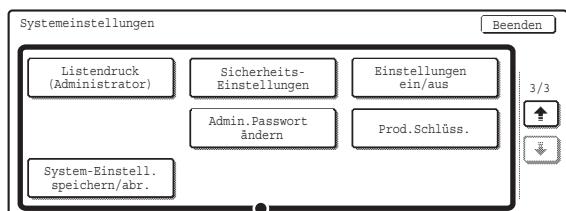


Dieser Schritt ist nicht erforderlich, wenn Sie sich anmelden, nachdem Sie die Taste [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN] gedrückt haben.

4



(A)



(A)

Konfigurieren Sie die gewünschten Systemeinstellungen.

Berühren Sie die Optionen, die Sie konfigurieren möchten, und wählen Sie die gewünschten Einstellungen.



- Detaillierte Erläuterungen jeder Einstellung sind auf den folgenden Seiten dieses Kapitels enthalten.
- Oben mit (A) markierte Optionen sind in diesem Handbuch als "Systemeinstellungen (Administrator)" gekennzeichnet, um sie von den Systemeinstellungen für allgemeine Benutzer zu unterscheiden.
- Beim Aktivieren des automatischen Löschkens erfolgt auch automatisch eine Abmeldung.
- **Abmeldung...**

Drücken Sie die Taste [LOGOUT] (). (Außer bei der Eingabe einer Faxnummer.)

Systemeinstellungen (Administrator) – Verzeichnis

Beim Zugreifen auf die Systemeinstellungen mit Administratorzugriffsberechtigung werden die folgenden Optionen angezeigt. Die werksseitigen Standardeinstellungen für jede Option sind ebenfalls angegeben.



Je nach Gerätespezifikation und installierten Peripheriegeräten sind einige Einstellungen unter Umständen nicht verfügbar.

Allgemeine Optionen

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
■ Gesamtzählung		
■ Standard-einstellungen		
■ Listendruck (Benutzer)		
■ Papier-Kass. einstellen	Der Zugriff auf die Systemeinstellungen mit allgemeinen Berechtigungen ist unter "Systemeinstellungen (allgemein) – Verzeichnis" erläutert.	
■ Adress-steuerung		9
■ Faxdaten-Empf./Weiterleit		
■ Drucker Parameter		
■ Doku.-Ablage Kontrolle		
■ USB-Gerät prüfen		

Administratoroptionen

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
■ Benutzerkontrolle		80
● Benutzerberechtigung einstellen		80
▶ Ben.Auth	Deaktiviert	80
▶ Berechtigungsmethode ein-stellen	Benutzer mit Login-Name und Passw. auth.	80
▶ Gerätetomodus einstellen		
◆ Gerätetomodus	Deaktiviert	80
◆ Ausgew. Benutzer	–	
● Benutzerregistrierung		
▶ Speichern	–	
▶ Ändern/Löschen	–	
▶ Alle Benutzer löschen	–	
● Seitenbegrenzungsgruppe anmelden	–	83

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
● Maßnahmen bei Seitenbegrenzung bei Ausgabeaufträgen	Job stoppt wenn Seitenbegrenzung erreicht	83
● Auth.gruppe anmelden	–	84
● Registrierung Hauptbenutzergruppe	–	86
● Benutzerzähler	–	87
● Benutzerzähler löschen	–	87
● Benutzerinfo. drucken		
▶ Alle Benutzerinformationen drucken	–	
▶ Benutzerliste	–	
▶ Liste verwendeter Seitenzahlen	–	88
▶ Liste Seitenbegrenzungsgruppe	–	
▶ Liste Authentifizierungsgruppe	–	
▶ Liste bevorzugte Benutzer-gruppe	–	
● Anzahl angezeigter Benutzernamen einstellen	8	88
● Warnung bei fehlgeschlagenem Login	Deaktiviert	88
● Kein Druck bei ungültigem Benutzer	Deaktiviert	88
● Standard-Netzwerk- Authentifizierungsserver-Einst.	–	88
■ Stromsparmodus		89
● Tonersparmodus Drucker	Deaktiviert	89
● Tonersparmodus Kopierer	Deaktiviert	89
● Automatische Abschaltung	Aktiviert	89
● Einstellung für automatische Abschaltung	MX2300/2700 Serie: 45 Min. MX3500/4500 Serie: 60 Min.	89
● Einstellung Vorrwärmmodus	15 Min.	89
■ Betriebs-Einstellungen		90
● Ton bei Tastendruck		
▶ Ton bei Tastendruck	Mittel	90
▶ Tastenberührungston am Anfangspunkt	Deaktiviert	
● Rückstellautomatik	60 Sek.	90
▶ Timer abbrechen	Deaktiviert	
● Meldungszeitdauer einstellen	6 Sek.	90
● Spracheinstellung für Display	Deutsch	90
● Vorgangsprioritäts-Betrieb deaktivieren	Deaktiviert	90
● Bypassdruck ausschalten	Deaktiviert	91
● Tastenbedienung einstellen	0,0 Sek.	
▶ Autom. Tastenwiederholung deaktivieren	Deaktiviert	91

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
● Deaktivierung der Uhreinstellung	Deaktiviert	91
● Deaktivieren des Deckblatteinfügemodus	Deaktiviert	91
● Benutzerdefinierte Tastenbelegung		
▶ Kopie		
◆ Belegung 1	Spezialmodi	
◆ Belegung 2	Ablage	
◆ Belegung 3	Offene Ablage	
▶ Scannen		
◆ Belegung 1	Spezialmodi	
◆ Belegung 2	Ablage	
◆ Belegung 3	Offene Ablage	
▶ Internet-Fax*1		
◆ Belegung 1	Spezialmodi	
◆ Belegung 2	Ablage	
◆ Belegung 3	Offene Ablage	91
▶ Fax*2		
◆ Belegung 1	Spezialmodi	
◆ Belegung 2	Ablage	
◆ Belegung 3	Offene Ablage	
▶ USB Speicher Scan		
◆ Belegung 1	Spezialmodi	
◆ Belegung 2	Entfernen	
◆ Belegung 3	BG unterdr.	
▶ Dateneingabe		
◆ Belegung 1	Spezialmodi	
◆ Belegung 2	Ablage	
◆ Belegung 3	Offene Ablage	
■ Geräte-Steuerung		93
● Einstellung für Erkennung der Originalformate		
▶ Originalerkennungsformatkombination	AB-1	93
▶ Erkennung auf Vorlagenglas abbrechen	Deaktiviert	
● Deaktivierung Originaleinzug	Deaktiviert	93
● Original Einzugsmodus	Alle deaktiviert	93
● Deaktivierung Duplex	Deaktiviert	93
● Deaktivieren der Großraum-Papierkassette*3	Deaktiviert	93

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
● Deaktivierung optionales Magazin ^{*4}	Deaktiviert	94
● Facheinstellungen ausschalten	Deaktiviert	94
● Deaktivierung Finisher ^{*5}	Deaktiviert	94
● Offset ausschalten	Deaktiviert	94
● Deaktivierung Hefter ^{*5}	Deaktiviert	94
● Einstellung Sattelheftung ^{*6}	0,0 mm	94
● Deaktivierung des Lochers ^{*7}	Deaktiviert	94
● Farbmodus ausschalten ^{*8}	Deaktiviert	94
● Einstellung Auto-Papierwahl	Normalpapier	95
● Registrierungsabgleich		95
► Auto-Abgleich	–	
● Optimierung einer Festplatte	–	95
● Tandemverbindung einstellen		
► IP-Adresse der Slave-Maschine	0.0.0.0	
► Port-Nummer	50001	95
► Deaktivierung des Master-Masch.-Modus	Deaktiviert	
► Deaktivierung des Slave-Masch.-Modus	Deaktiviert	
● Alle Job-Protokolldaten löschen	–	95
● Standard im automatischen Farbmodus erfassen	3	95
■ Kopier-Einstellungen		96
● Einstellungen Ausgangsstatus		
► Farbmodus	Vollfarbe	
► Papierkassette	Variiert je nach Gerätekonfiguration	
► Belichtungsart	Auto	96
► Zoomfaktor	100%	
► 2-seitig kopieren	1-seitig zu 1-seitig	
► Ausgabe	–	
● Belichtungskorrektur		
► Farbe		
◆ Vorlagenglas	5	
◆ Original-Einzug	5	96
► S/W		
◆ Vorlagenglas	5	
◆ Original-Einzug	5	
● Drehen bei Kopie-Einst.	Aktiviert	96

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
● Weitere Abbildungsverhältnisse hinzufügen oder ändern		
▶ Verkleinerung	–	96
▶ Vergrößerung	–	
● Maximale Kopienanzahl einstellen	999	96
● Grundeinstellung der Randversetzung		
▶ Seite 1		97
▶ Seite 2	10 mm (1/2")	
● Randlöschung einstellen		
▶ Rand	10 mm (1/2")	97
▶ Mitte		
● Kartenbeilage-Einstellungen		
▶ Originalformat	X: 86 mm (3-3/8") Y: 54 mm (2-1/8")	97
▶ An Seite anpassen	Deaktiviert	
● Autom. Sattelheftung*6	Aktiviert	97
● Registerseiten-Grund-Kopiereinstellung	10 mm (1/2")	97
● Zugriff für Programm-Löschen deaktivieren	Deaktiviert	97
● Manuelles Eingabefach bei Duplex-Kopie deakt.	Deaktiviert	97
● Deaktivierung automat. Papierauswahl	Deaktiviert	97
● Autoauswahl des Papierausgabefachs	Deaktiviert	98
● Farbbebalance-Grundeinstellung	Werksseitige Standardeinstellung	98
● Automatische Farb-Kalibration	–	98
● S/W 600dpi x 600 dpi Scanmodus für Dokumenteneinzug	Deaktiviert	99
● S/W Schnellscan von Auflageglas	Aktiviert	99
■ Netzwerk-Einstellung		100
● IP-Adresseinstellungen	DHCP	100
● TCP/IP aktivieren	Aktiviert	100
● NetWare aktivieren	Aktiviert	100
● EtherTalk aktivieren	Aktiviert	100
● NetBEUI aktivieren	Aktiviert	100
● NIC zurückstellen	–	100
● Ping-Befehl	–	100
■ Drucker-Einstellungen		101
● Standardeinstellungen		101
▶ Kein Drucken der Meldungsseite	Aktiviert	101
▶ Kein Drucken der Testseite	Deaktiviert	101
▶ A4/Letter-Auto-Auswahl	Aktiviert	101

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
► Drucker - Druckdichte		
◆ Farbe	3	101
◆ S/W	3	
► Bypass-Fach-Einstellungen		101
◆ Erfasste Papiergröße im Bypass-Fach aktivieren	Deaktiviert	101
◆ Erfasste Papierart im Bypass-Fach aktivieren	Aktiviert	101
◆ Bypass-Fach von der automatischen Papierwahl ausschliessen	Deaktiviert	101
► Job-Warteschlange	Aktiviert	101
● Schnittstelleneinstellungen		102
► Hex-Dump-Modus	Deaktiviert	102
► E/A-Zeitüberschreitung	60 Sek.	102
► Usb-Schnittst. aktivieren	Aktiviert	102
► USB-Port-Emulationsumschaltung	PCL (Auto ^{*9})	102
► Netzwerkschn. aktivieren	Aktiviert	102
► Umschaltung Netzwerkschnitt-Stellenemulation	PCL (Auto ^{*9})	102
► Anschlussumschaltmethode	Umschalten bei Auftragsende	103
● Farbangleichung		103
► Automatische Farb-Kalibration	–	103
■ Bildsende-Einstellungen		104
● Betriebseinstellungen		104
► Einstellung Standardanzeige		
◆ Modus	Scannen (Fax ^{*2})	
◆ Einstellungen nach dem Scannen kurzzeitig beibehalten	Deaktiviert	104
◆ Automatisch zum Kopier-modusbildschirm umsch.	Deaktiviert	
► Ausgangseinstellung Auflösung		
◆ Anwend. d. Auflösungseinst. beim Speich.	Deaktiviert	
◆ Scannen	200X200dpi	104
◆ Internet-Fax ^{*1}	200X100dpi	
◆ Fax ^{*2}	Standard	
► Standard-Belichtungseinst.		
◆ Belichtung	Auto	104
◆ Originaltyp	Text	
◆ Moiré-Reduzierung	Deaktiviert	
► Nächste Adresse muss Rundsendeadresse sein	Deaktiviert	105
► Ton bei Scan fertig	Mittel	105
► Nr.Dateiname/Titel/Inh. Einstell.anz.	6	105

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
► Nummer der angezeigten Direktadressen-Schlüssel einstellen	6	105
► Umschaltung der Anzeigereihenf. absch.	Deaktiviert	105
► Halte-Einstellung für empfangenen Daten drucken		
◆ Empfangene Daten halten	Deaktiviert	105
◆ Passwort einstellen	–	
► Einstellungen zur Deaktivierung der Zielregistrierung		106
◆ Registrierungsziel vom Bedienfeld aus deaktivieren		
• Gruppe	Deaktiviert	
• E-mail	Deaktiviert	106
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ Registrierungsziel auf der Website deaktivieren*10		
• Gruppe	Deaktiviert	
• E-mail	Deaktiviert	
• FTP	Deaktiviert	106
• Arbeitsplatz	Deaktiviert	
• Netzwerkordner	Deaktiviert	
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ Schalten Sie die Registrierung mit dem Network Scanner Tool aus.*10	Deaktiviert	106
► Einstellungen zur Deaktivierung der Übertragung		106
◆ [Erneut Senden] im Fax-/Bild-Sendemodus deaktivieren	Deaktiviert	106
◆ Auswahl aus Adressbuch deaktivieren		
• E-mail	Deaktiviert	
• FTP	Deaktiviert	106
• Arbeitsplatz	Deaktiviert	
• Netzwerkordner	Deaktiviert	
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ Direkteingabe aus		
• E-mail	Deaktiviert	106
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ PC-I-Fax-Übertragung deaktivieren*1	Deaktiviert	106
◆ PC-Fax-Übertragung deaktivieren*2	Deaktiviert	106

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
● Scaneinstellungen		107
▶ Standardabsender einstellen	–	107
▶ Standard-Farbmodus einstellen		
◆ Farbmodus	Auto, Grautöne	107
◆ S/W-Modus	Mono 2	
◆ Änderung der S/W-Einst. im autom. Modus deaktiv.	Deaktiviert	
▶ Ausgangsdateiformat einstellen		
◆ S/W		
• Dateityp	PDF	
• Komprimierungsmodus	MMR (G4)	
• Spezifizierte Seiten pro Datei	Deaktiviert	107
◆ Farbe/Grau		
• Dateityp	PDF	
• Komprimierungsrate	Mitt. Komp.	
• Spezifizierte Seiten pro Datei	Deaktiviert	
▶ Komprimierungsmodus bei Rundsendung		
◆ Schwarz & W	MH (G3)	107
◆ Farbe/Grautöne	Mitt. Komp.	
▶ Einstellung maximale Anzahl gesendeter Daten(E-Mail)	Unbegrenzt	108
▶ Maximale Größe des Datenanhangs (FTP/Desktop/Netzwerkordner)	Deaktiviert	108
▶ Standardadresse einstellen	Deaktiviert	108
▶ Bcc-Einstellung		
◆ Bcc Aktivieren	Deaktiviert	108
◆ Anzeige der BCC-Adresse im Dialogfeld Auftragsstatus	Deaktiviert	
▶ Scanfunktion ausschalten		
◆ PC-Scan	Deaktiviert	108
◆ USB Speicher Scan	Deaktiviert	
▶ Voreinstellung Postsignatur	Deaktiviert	108
● I-Fax-Einstellungen*1		109
▶ I-Fax-Standard-Einstellungen		109
◆ Eigener I-Fax-Name und Nummer einstellen	–	109
◆ Auto-wake-up-Druck	Aktiviert	109
◆ I-Fax-Lautstärke einstellen	–	
• Signal empfangen	Mittel	109
• Kommunikations-Fehlersignal	Mittel	

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
◆ Originaldruck auf Transaktionsbericht	Nur Fehlerbericht drucken	109
◆ Transaktionsbericht Druck-einstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Einzeln senden • Rundsendung • Empfangen 	110
• Einzeln senden	Nur Fehlerbericht drucken	
• Rundsendung	Gesamtbericht drucken	
• Empfangen	Kein gedruckter Bericht	
◆ Aktivitätsbericht Druck-einstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Auto-Ausdruck bei vollem Speicher • Ausdruck täglich zur angegebenen Zeit 	110
• Auto-Ausdruck bei vollem Speicher	Deaktiviert	
• Ausdruck täglich zur angegebenen Zeit	Deaktiviert	
◆ Auswahlstellung Textkörperdruck	Deaktiviert	110
◆ Voreinstellung Postsignatur	Deaktiviert	110
► I-Fax-Sende-Einstellungen		111
◆ I-Fax-Empfangsbericht Ein-/Aus	Deaktiviert	111
◆ I-Fax-Empfangsbericht Zeit-Überschreitungs-Einstellung	1 Stunde	111
◆ Anzahl der Wiederholten Sendungen bei Empfangsfehler	2	111
◆ Einstellung maximale Anzahl gesendeter Daten(E-Mail)	Unbegrenzt	111
◆ Drehen b. Senden - Einstellung	Alle aktiviert	111
◆ Seitenzahl bei Empfänger drucken	Aktiviert	111
► I-Fax-Empfangs-Einstellungen		112
◆ Auto-Verkleinerung bei Empf. - Einstellung	Aktiviert	112
◆ Duplexempfang - Einstellung	Deaktiviert	112
◆ Adresse für Datenweiterleitung	–	112
◆ Letter-Format Empfangs-verkleinerungsausdruck	Deaktiviert	112
◆ POP3-Kommunikations- Zeitüberschreitungseinstellung	60 Sek.	112
◆ Empfangsprüfungsintervall-Einstellung	5 Min.	112
◆ Anti-Junk-Mail/Domänen-Namenliste Einstellen	Alle ungültig	113
◆ Einstellung I-Fax-Ausgabe ^{*11}	Variiert je nach Gerätekonfiguration	113
■ Dok.-Ablage-Einstellung		114
● Standardmodus einstellen	Modus gemeinsame Benutzung	114
● Sortiermethode einstellen	Datum	114
● Vorhandene Jobs für die Job-Einstellung		114
► Drucken		
◆ Kopie	Aktiviert	
◆ Drucker	Aktiviert	
◆ Scan senden	Deaktiviert	
◆ I-Fax Senden (inkl. PC-I-Fax)	Deaktiviert	

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
◆ Fax senden (Inkl. PC-Fax)	Deaktiviert	
◆ Zur Festplatte scannen	Aktiviert	
► Scan senden		
◆ Kopie	Deaktiviert	
◆ Scan senden	Aktiviert	
◆ I-Fax senden (Inkl. PC-I-Fax)	Deaktiviert	
◆ Fax senden (Inkl. PC-Fax)	Deaktiviert	
◆ Zur Festplatte scannen	Aktiviert	
► I-Fax Senden*1		
◆ Kopie	Deaktiviert	
◆ Scan senden	Deaktiviert	
◆ I-Fax senden (Inkl. PC-I-Fax)	Aktiviert	
◆ Fax senden (Inkl. PC-Fax)	Deaktiviert	
◆ Zur Festplatte scannen	Deaktiviert	
► Fax Senden*2		
◆ Kopie	Deaktiviert	
◆ Scan senden	Deaktiviert	
◆ I-Fax senden (Inkl. PC-I-Fax)	Deaktiviert	
◆ Fax senden (Inkl. PC-Fax)	Aktiviert	
◆ Zur Festplatte scannen	Deaktiviert	
● Administratorrechte Einstellung		
► Datei löschen	Deaktiviert	
► Ordner löschen	Deaktiviert	
● Standard-Farbmodus einstellen		
► Farbe	Auto	
► S/W	Mono2	
● Standard-Belichtungseinst.		
► Belichtung	Auto	
► Originaltyp	Text	
► Moiré-Reduzierung	Deaktiviert	
● Ausgangseinstellung Auflösung	600X600dpi	
● Einstellung Farbdatenkomprimierung	Mittl.	
● Standardausgabefach*11	Variiert je nach Gerätekonfiguration	
● Ton bei Scan fertig	Mittel	

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
● Alle Dateien der offenen Ablage löschen		
▶ Löschen	–	115
▶ Beim Hochfahren alle Daten der offenen Ablage (ausser geschützte) löschen	Aktiviert	
● Stempel für erneuten Druck deaktivieren	Deaktiviert	115
● Einstellungen Stapeldruck		
▶ Auswahl von [alle Benutz.] nicht zulässig	Aktiviert	115
▶ Auswahl von [unbek. Benutzer] nicht zulässig	Aktiviert	
■ Listendruck (Administrator)		116
● Liste Administratoreinstellungen		
▶ Kopie	–	
▶ Druck	–	
▶ Bild Senden	–	
▶ Dokumentenablage	–	116
▶ Sicherheits-einstellungen	–	
▶ Gemeinsam	–	
▶ Liste aller Administrator-Einstellungen	–	
● Bericht zu Bildsende-Aktivitäten		
▶ Bildtransfer-Bericht (Scannen)	–	116
▶ Bildvers.-Aktivitätsbericht (Internet-Fax)	–	
▶ Bildvers.-Aktivitätsbericht (Fax)	–	
● Anti-Junk-Fax-Nummernliste*2	–	116
● Anti-Junk-Mail/Domänennamenliste*1	–	116
● Eingehendes Routing-Verzeichnis*12	–	116
● Dokumenten- Verwaltungsverzeichnis*12	–	116
● Liste der Web-Einstellungen*10	–	116
● Metadaten-Einstellliste*13	–	116
■ Sicherheits-Einstellungen		117
● SSL-Einstellungen		
▶ HTTPS	Deaktiviert	117
▶ IPP-SSL	Deaktiviert	
■ Einstellungen ein/aus		118
● Benutzerkontrolle		118
▶ Kein Druck bei ungültigem Benutzer	Deaktiviert	118

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
● Betriebseinstellungen		118
▶ Autolösch-Timer aus	Deaktiviert	118
▶ Vorgangsprioritäts-Betrieb deaktivieren	Deaktiviert	118
▶ Bypassdruck ausschalten	Deaktiviert	118
▶ Autom. Tastenwiederholung deaktivieren	Deaktiviert	118
▶ Deaktivierung der Uhreinstellung	Deaktiviert	118
▶ Deaktivieren des Deckblatteinfügmodus	Deaktiviert	118
● Gerätesteuerung		118
▶ Deaktivierung Originaleinzug	Deaktiviert	118
▶ Deaktivierung Duplex	Deaktiviert	118
▶ Deaktivieren der Großraum-Papierkassette*3	Deaktiviert	118
▶ Deaktivierung optionales Magazin*4	Deaktiviert	118
▶ Facheinstellungen ausschalten	Deaktiviert	119
▶ Deaktivierung Finisher*5	Deaktiviert	119
▶ Offset ausschalten	Deaktiviert	119
▶ Deaktivierung Hefter*5	Deaktiviert	119
▶ Deaktivierung des Lochers*7	Deaktiviert	119
▶ Farbmodus ausschalten*8	Deaktiviert	119
▶ Deaktivierung des Master-Masch.-Modus	Deaktiviert	119
▶ Deaktivierung des Slave-Masch.-Modus	Deaktiviert	119
● Kopiereinstellungen		119
▶ Kopie in anderem Format/andere Richtung deaktiv.	Deaktiviert	119
▶ Zugriff für Programm-Löschtung deaktivieren	Deaktiviert	119
▶ Manuelles Eingabefach bei Duplex-Kopie deakt.	Deaktiviert	119
▶ Deaktivierung automat. Papierauswahl	Deaktiviert	120
● Druckereinstellungen		120
▶ Kein Drucken der Meldungsseite	Aktiviert	120
▶ Kein Drucken der Testseite	Deaktiviert	120
▶ Bypass-Fach von der automatischen Papierwahl ausschliessen	Deaktiviert	120
● Bildtransfer-Einstellungen		120
▶ Umschaltung der Anzeigereihenf. absch.	Deaktiviert	120
▶ Scanfunktion ausschalten		120
◆ PC-Scan	Deaktiviert	
◆ USB Speicher Scan	Deaktiviert	

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
► Einstellungen zur Deaktivierung der Zielregistrierung		120
◆ Registrierungsziel vom Bedienfeld aus deaktivieren		
• Gruppe	Deaktiviert	
• E-mail	Deaktiviert	120
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ Registrierungsziel auf der Website deaktivieren*10		
• Gruppe	Deaktiviert	
• E-mail	Deaktiviert	
• FTP	Deaktiviert	
• Arbeitsplatz	Deaktiviert	
• Netzwerkordner	Deaktiviert	
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ Schalten Sie die Registrierung mit dem Network Scanner Tool aus.*10	Deaktiviert	120
► Einstellungen zur Deaktivierung der Übertragung		121
◆ [Erneut Senden] im Fax-/Bild-Sendemodus deaktivieren	Deaktiviert	121
◆ Auswahl aus Adressbuch deaktivieren		
• E-mail	Deaktiviert	
• FTP	Deaktiviert	
• Arbeitsplatz	Deaktiviert	
• Netzwerkordner	Deaktiviert	
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ Direkteingabe aus		
• E-mail	Deaktiviert	
• Internet-Fax	Deaktiviert	
• Fax	Deaktiviert	
◆ PC-I-Fax-Übertragung deaktivieren*1	Deaktiviert	121
◆ PC-Fax-Übertragung deaktivieren*2	Deaktiviert	121
● Dok.-Ablage-Einstellung		121
► Stempel für erneuten Druck deaktivieren	Deaktiviert	121
► Einstellungen Stapeldruck		
◆ Auswahl von [alle Benutz.] nicht zulässig	Aktiviert	
◆ Auswahl von [unbek. Benutzer] nicht zulässig	Aktiviert	121

Option	Werksseitige Standardeinstellung	Seite
■ Admin.Passwort ändern	Siehe "FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS" im Sicherheitshandbuch.	122
■ Prod.Schlüss.*14		123
● PS3-Erweiterungssatz	–	123
● I-Fax-Erweiterungs-Kit	–	123
● E-Mail-Alarm und Status	–	123
● Anwendung Integrationsmodul	–	123
● Seriennummer	–	123
■ System-Einstell. speichern/abr.		124
● Werkseinstellungen wiederherstellen	–	124
● Aktuelle Konfig. speichern	–	124
● Konfiguration wiederherstellen	–	124

Die folgenden Optionen werden unter "11. SYSTEMEINSTELLUNGEN FÜR FAX" in der Fax-Bedienungsanleitung erläutert.

Option	Werksseitige Standardeinstellung
■ Bildsende-Einstellungen	
● Fax-Einstellungen*2	
▶ Fax-Standardeinstellungen	
◆ Eigener Fax-Name und Nummer einstellen	–
◆ Auto-wake-up-Druck	Aktiviert
◆ Pause einstellen	2 Sek.
◆ Lautsprecher einstellen	
• Lautsprecher	Lautstärke: Mittel
• Klingellautstärke	Lautstärke: Mittel
• Leitungsüberwachung	Lautstärke: Kein Ton
• Fax-Empfangssignal	Lautstärke: Mittel; Klang: 3; Zeiteinstellung Für Ton Bei Kompletter Übertragung: 3 Sek.
• Ton Übertr. erfolgreich	Lautstärke: Mittel; Klang: 3; Zeiteinstellung Für Ton Bei Kompletter Übertragung: 3 Sek.
• Faxkommunikation Fehlerton	Lautstärke: Mittel; Klang: 3; Zeiteinstellung Für Ton Bei Kompletter Übertragung: 0,3 Sek.

Option	Werksseitige Standardeinstellung
◆ Remote-Empfangsnummer einstellen	5
◆ Originaldruck auf Transaktionsbericht	Nur Fehlerbericht drucken
◆ Transaktionsbericht Druck-einstellung	
• Einzeln senden	Nur Fehlerbericht drucken
• Rundsendung	Gesamtbericht drucken
• Empfangen	Kein gedruckter Bericht
• Vertraulicher Empfang	Meldungsseite drucken
◆ Aktivitätsbericht Druck-einstellung	
• Auto-Ausdruck bei vollem Speicher	Deaktiviert
• Ausdruck täglich zur angegebenen Zeit	Deaktiviert
◆ ECM	Aktiviert
◆ Amtsholung	
• Flash	–
• ID	–
• Amtsholung	Deaktiviert
► Einstellungen für Fax senden	
◆ Auto-Verkleinerung Bei Senden - Einstellung	Aktiviert
◆ Drehen b. Senden - Einstellung	Alle aktiviert
◆ Direktes Online-Senden	Aktiviert
◆ Seitenzahl bei Empfänger drucken	Aktiviert
◆ Druckpos. für Datum/eigene Nr. einstellen	Ausserhalb des Originalbildes
◆ Eigene Nummer anmelden	–
◆ Neuversuch bei besetzter Leitung	Neuwahl, Anzahl: zweimal, Intervall: 3 Min.
◆ Neuversuch bei Kommunikationsfehler	Neuwahl, Anzahl: einmal, Intervall: 1 Min.
► Einstellungen für Faxempfang	
◆ Anz. der Rufe bei Auto-Empfang	2
◆ Duplexempfang - Einstellung	Deaktiviert
◆ Auto-Verkleinerung bei Empf. - Einstellung	Aktiviert
◆ Druckstil einstellen	Automatische Grösseneinstellung
◆ Telefonnummer für Datenweiterleitung einstellen	–
◆ Letter-Format Empfangs-verkleinerungsausdruck	Deaktiviert
◆ Anti-Junk-Fax-Einstellung	–
◆ Faxausgabe einstellen	Variiert je nach Gerätekonfiguration

Option	Werksseitige Standardeinstellung
► Sicherheit Faxabruf	
◆ Abrufsicherheit einstellen	Aktiviert
◆ Zugangscode einstellen	–

- *1 Wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.
- *2 Wenn das Fax-Modul installiert ist.
- *3 Wenn ein Großraummagazin installiert ist.
- *4 Wenn ein Papiermagazin installiert ist.
- *5 Wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.
- *6 Wenn ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.
- *7 Wenn eine Lochungseinheit installiert ist.
- *8 Wenn ein farbbezogenes Problem aufgetreten ist.
- *9 Wenn das PS3-Modul installiert ist.
- *10 Wenn Netzwerkverbindung aktiviert ist.
- *11 Wenn ein rechtes Fach installiert ist.
- *12 Wenn das Fax-Modul oder der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.
- *13 Wenn die Anwendung Integrationsmodul installiert ist.
- *14 Je nach installierten Peripheriegeräten sind einige Einstellungen u. U. nicht verfügbar.

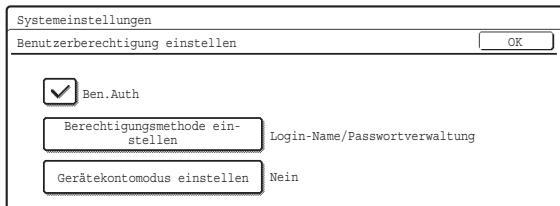
Benutzerkontrolle

Diese Option dient zum Konfigurieren der Einstellungen für die Benutzerauthentifizierung. Berühren Sie das Feld [Benutzerkontrolle] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Benutzerberechtigung einstellen

Diese Einstellungen aktivieren bzw. deaktivieren die Benutzerauthentifizierung und legen die Authentifizierungsmethode fest.

Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, wird jeder Benutzer des Geräts registriert. Wenn sich ein Benutzer anmeldet, werden die Einstellungen für diesen Benutzer angewandt. Diese Funktion bietet ein größeres Maß an Kontrolle über die Sicherheit und das Kostenmanagement als mit früheren Geräten möglich war.



• Ben.Auth

Wählen Sie zum Aktivieren der Benutzerauthentifizierung das Kontrollfeld [Ben.Auth] und berühren Sie das Feld [OK]. Wenn das Kontrollfeld [Ben.Auth] gewählt ist , wird bei der Wahl eines anderen Modus als des Auftragsstatusbildschirms* ein Anmeldebildschirm angezeigt. Melden Sie sich unter Verwendung Ihrer gespeicherten Benutzerdaten an. (Das Speichern von Benutzern ist unter "Benutzerregistrierung" (Seite 81) erläutert.) Nach der Anmeldung können Sie ungehindert durch die Modi navigieren. Die Anmeldung über den Anmeldebildschirm ist unter "Wenn Benutzerauthentifizier. aktiviert ist" (Seite 6) erläutert.

* Beachten Sie bitte, dass der Anmeldebildschirm auch angezeigt wird, wenn eine mit der Dokumentenablagefunktion gespeicherte Datei verwendet oder eine Rundsendung über den Auftragsstatusbildschirm erneut versucht wird.

• Berechtigungsmethode ein-stellen

Berühren Sie zur Wahl einer der folgenden Authentifizierungsmethoden das Feld [Berechtigungsmethode ein-stellen], nachdem Sie das Kontrollfeld [Ben.Auth] gewählt haben .

Wählen Sie das gewünschte Feld und berühren Sie das Feld [OK].

• Benutzer mit Login-Name und Passw. auth.:

Diese Methode ist bei der Verwendung der Netzwerkauthentifizierung erforderlich.

• Benutzer mit Login-Name, Passwort und Email-Adresse auth.:

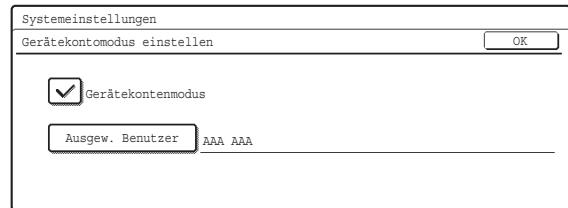
Diese Methode wird verwendet, wenn LDAP3 konfiguriert ist und E-Mail-Adressen zur Authentifizierung verwendet werden.

• Benutzer nur mit Benutzernummer auth.:

Diese Methode kann als ein einfaches Anmeldeverfahren verwendet werden, wenn keine Netzwerkauthentifizierung erforderlich ist.

• Gerätekontomodus einstellen

Ein spezifischer Benutzer kann für die automatische Anmeldung gespeichert werden. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, ist die automatische Anmeldung möglich. Diese Funktion erspart Ihnen, sich anmelden zu müssen, erlaubt aber dennoch die Anwendung der Einstellungen für den gewählten Benutzer (Netzwerkeinstellungen, bevorzugte Vorgänge usw.). Berühren Sie zum Speichern eines Benutzers für die automatische Anmeldung das Feld [Gerätekontomodus einstellen], nachdem Sie das Kontrollfeld [Ben.Auth] gewählt haben .



Wählen Sie das Kontrollfeld [Gerätekontenmodus] und berühren Sie das Feld [Ausgew. Benutzer]. Der Benutzerauswahlbildschirm wird angezeigt. Wählen Sie den Benutzer für die automatische Anmeldung aus. Nach der Auswahl des Benutzers für die automatische Anmeldung wird ein Authentifizierungsbildschirm zur Bestätigung angezeigt. Geben Sie das Passwort ein, um die Einstellung abzuschließen.



- Der Anmeldebildschirm variiert je nach der gewählten Authentifizierungsmethode. Weitere Informationen finden Sie unter "Wenn Benutzerauthentifizier. aktiviert ist" (Seite 6).
- Achten Sie darauf, die Authentifizierungsmethode vor dem Registrieren von Benutzern festzulegen. Beim Registrieren von Benutzern werden für jeden Benutzer auf der gewählten Authentifizierungsmethode basierende Daten (Anmeldename, Passwort usw.) konfiguriert.
- Wenn "Benutzer nur mit Benutzernummer auth." als Authentifizierungsmethode gewählt ist, kann die Netzwerkauthentifizierung nicht verwendet werden.
- Falls die automatische Anmeldung aus irgendeinem Grund fehlschlägt, während die automatische Anmeldung aktiviert ist, oder der angemeldete Benutzer nicht über Administratorberechtigungen verfügt, werden alle Systemeinstellungen bzw. Systemeinstellungen (Administrator) gesperrt. In diesem Fall sollte der Administrator das Feld [Admin. Passwort] im Bildschirm Systemeinstellungen berühren und sich erneut anmelden.

Benutzerregistrierung

Diese Option dient zum Speichern, Bearbeiten und Löschen von Benutzern, wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist.
Berühren Sie eines der folgenden Felder:

Speichern

Die Anzahl der Benutzer, die gespeichert werden können, beträgt wie folgt:

MX-2300/2700 Serie: 200 Benutzer

MX-3500/4500 Serie: 1000 Benutzer

* Schließt nicht die werkseitig festgelegten Standardbenutzer ein.

1 Berühren Sie jedes Feld und geben Sie die erforderlichen Informationen ein.

Weitere Informationen finden Sie unter "Gespeicherte Einstellungen" (Seite 82).

2 Berühren Sie das Feld [Regist.].

3 Berühren Sie das Feld [Beenden].

Berühren Sie das Feld [Weiter] und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.



Unter "Nr." wird die niedrigste noch nicht automatisch programmierte Nummer von 001 bis 200 links oben im Bildschirm angezeigt. Die hier gespeicherte Nummer wird verwendet, wenn der Benutzer mit Hilfe des Felds gewählt wird. Es ist hilfreich, sich die Nummer jedes Benutzers zu merken.

Ändern/Löschen

1 Wählen Sie den Benutzer aus.

2 Bearbeiten oder Löschen.

Bearbeiten

(A) Berühren Sie die gewünschten Elemente und bearbeiten Sie die Elemente so, wie Sie sie gespeichert haben, und berühren Sie danach die Taste [Ändern]

Löschen

(B) Berühren Sie das Feld [Löschen]. Eine Bestätigungsmeldung für den Löschvorgang wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja].

* Standardbenutzer und der für die automatische Anmeldung gewählte Benutzer können nicht gelöscht werden.

Alle Benutzer löschen

Es können alle Benutzer gelöscht werden. Dieser Löschvorgang kann nur vom Administrator ausgeführt werden.

Berühren Sie das Feld [Alle Benutzer löschen] im Bildschirm "Benutzerregistrierung". Ein Bestätigungsdialogs wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja].



Wenn die automatische Anmeldung aktiviert ist, kann "Alle Benutzer löschen" nicht verwendet werden. Die werkseitig gespeicherten Benutzer können nicht gelöscht werden.

Gespeicherte Einstellungen

Die gespeicherten Einstellungen sind in der folgenden Tabelle aufgelistet. Einige Einstellungen müssen gespeichert werden, bevor die Felder für andere Einstellungen gewählt werden können. Geben Sie die Einstellungen ein, deren Felder zuerst gewählt werden können.

Benutzername*1	Speichern Sie den Namen des Benutzers (max. 32 Zeichen). Dieser Benutzername wird als Feldbezeichnung im Anmeldebildschirm, als der Benutzername für die Dokumentenablage und als der Absendername verwendet. (Der Benutzername kann nicht von mehreren Benutzern verwendet werden.)
Angewandt auf L/N	Berühren Sie dieses Feld, um den gespeicherten Benutzernamen als Anmeldenamen einzugeben.
Initiale*1	Diese Einstellung legt fest, an welcher Stelle der Benutzerliste der Benutzername angezeigt wird. Die ersten 10 Zeichen des Benutzernamens werden automatisch eingegeben. (Die Initialen können geändert werden.)
Index*1	Wählen Sie den Benutzerindex. Die Benutzerindexnamen werden gemeinsam mit Benutzerindexen des Adressbuchs verwendet.
Login-Name	Geben Sie den Anmeldenamen ein, der verwendet wird, wenn die Authentifizierung nach Anmeldename/Passwort aktiviert ist (maximal 255 Zeichen). (Der Anmeldename muss einmalig sein.)
Kennwort*2	Geben Sie das Passwort ein, das verwendet wird, wenn die Authentifizierung nach Benutzername und Passwort aktiviert ist (1 bis 32 Zeichen). (Muss nicht gesetzt werden.)
E-Mail-Adresse	Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die in der Absenderliste und zur LDAP-Authentifizierung verwendet wird (maximal 64 Zeichen).
Mein Ordner	Ein vom Benutzer zur Dokumentenablage verwendeter Ordner ("Mein Ordner") kann definiert werden. Sie können entweder einen bereits erstellten Ordner wählen oder einen Ordner erstellen und ihn dann wählen.

Auth. für:	Wählen sie für "Authentifizieren für:" entweder [Lokales Login] oder [Netzwerkauthentifizierung] (wenn LDAP aktiviert ist). Wenn [Netzwerkauthentifizierung] gewählt wird, werden die in den Webseiten gespeicherten LDAP-Server angezeigt. Wählen Sie den Server, den Sie zur Authentifizierung verwenden möchten.
Seitenbegr.	Definieren Sie die Seitenlimits für den Benutzer, durch die Auswahl einer der gespeicherten Seitenlimitgruppen. Die werksseitige Standardeinstellung ist "Unbegrenzt". Weitere Informationen finden Sie unter " Seitenbegrenzungsgruppe anmelden " (Seite 83).
Berechtigung	Definieren Sie die Berechtigungen des Benutzers durch die Auswahl einer der gespeicherten Berechtigungsgruppen. Die werksseitige Standardeinstellung ist "Benutzer". Weitere Informationen finden Sie unter " Auth.gruppe anmelden " (Seite 84).
Favoriten	Wählen Sie eine der gespeicherten Favourite Operation Groups, um die Betriebseinstellungen zu definieren, die bei Ihrer Anmeldung angewandt werden. Die werksseitige Standardeinstellung ist "Sytemeinstellungen befolgen". Weitere Informationen finden Sie unter " Registrierung Hauptbenutzergruppe " (Seite 86).

*1 Diese Einstellung muss eingegeben werden.

*2 Bei Verwendung der Netzwerkauthentifizierung wird ein LDAP-Passwort verwendet, so dass diese Einstellung nicht konfiguriert werden muss.



- Wenn "Berechtigungsmethode ein-stellen" auf "Benutzer nur mit Benutzernummer auth." eingestellt ist, ändern sich die Einstellungen wie folgt:
"Login-Name" und "Kennwort" ändern sich zu "Benutzernummer" (5 bis 8 Stellen).
"Angewandt auf L/N" wird nicht angezeigt.
"Auth. für:" wird nicht angezeigt.
- Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

Seitenbegrenzungsgruppe anmelden

Diese Einstellung dient zum Speichern von Gruppen von Kontolimiteinstellungen. Die Seitenlimits für jeden Benutzer werden durch die Auswahl einer dieser gespeicherten Gruppen definiert, wenn der Benutzer gespeichert wird.

Speichern von Gruppen

Es können bis zu 8 Gruppen gespeichert werden.

1 Wählen Sie eine leere Gruppe.

2 Berühren Sie das Feld [Gruppenname] und geben Sie einen Gruppennamen ein.

Für den Namen können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie den Namen eingegeben haben.

3 Berühren Sie die Felder und definieren Sie die Einstellungen.

Beim Berühren eines Felds wird ein Bildschirm zur Eingabe des Grenzwerts angezeigt. Wählen Sie die gewünschten Felder, geben Sie die Zahlen mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [OK].

4 Berühren Sie das Feld [OK].

Bearbeiten oder Löschen

1 Wählen Sie eine gespeicherte Gruppe.

2 Bearbeiten oder löschen Sie die Gruppe.

Bearbeiten

(A) Berühren Sie jedes Feld, bearbeiten Sie die Felder in gleicher Weise wie sie gespeichert wurden und berühren Sie dann das Feld [OK].

Löschen

(B) Berühren Sie das Feld [Zurück auf Standard]. Eine Meldung wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja]. Das Seitenlimit der Benutzer, das diese Gruppe definiert hat, ändert sich zu "Unbegrenzt".

Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

Maßnahmen bei Seitenbegrenzung bei Ausgabeaufträgen

Diese Einstellung legt fest, ob ein Auftrag fertiggestellt wird oder nicht, wenn während seiner Bearbeitung das Seitenlimit erreicht wird.

Wählen Sie das gewünschte Feld und berühren Sie das Feld [OK].

- Job stoppt wenn Seitenbegrenzung erreicht
- Job wird beendet bei Erreichen der Seitenbegr.

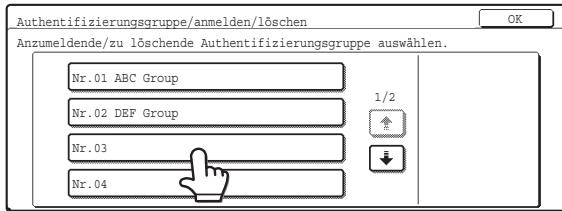
Auth.gruppe anmelden

Verwenden Sie diese Einstellung zum Speichern weiterer Gruppen von Benutzerberechtigungen. Die Berechtigungen jedes Benutzers werden durch die Auswahl einer dieser gespeicherten Gruppen definiert, wenn der Benutzer gespeichert wird.

Speichern von Gruppen

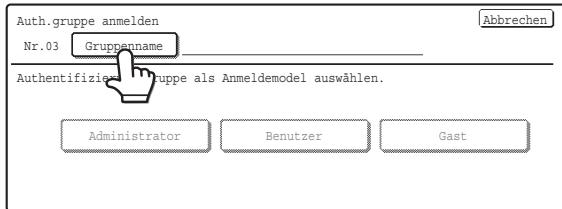
Es können bis zu 8 Gruppen gespeichert werden.

1 Wählen Sie eine leere Gruppe.



2 Berühren Sie das Feld [Gruppenname] und geben Sie einen Gruppennamen ein.

Für den Namen können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie den Namen eingegeben haben.

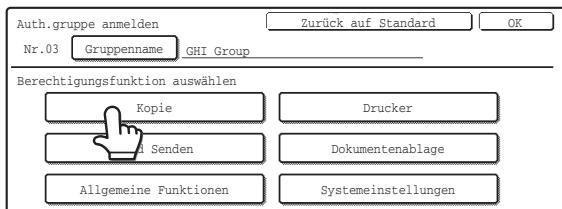


3 Berühren Sie das Feld der Berechtigungsgruppe, die Sie als Vorlage für die neue Gruppe verwenden möchten.



4 Berühren Sie die Felder und definieren Sie die Einstellungen.

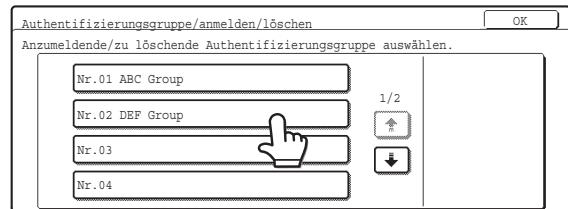
Weitere Informationen über die Einstellungen finden Sie unter ["Liste der Einstellungen und werksseitigen Standardeinstellungen von Vorlagengruppen"](#) (Seite 85).



5 Berühren Sie das Feld [OK].

Bearbeiten oder löschen Sie die Gruppe.

1 Wählen Sie eine gespeicherte Gruppe.



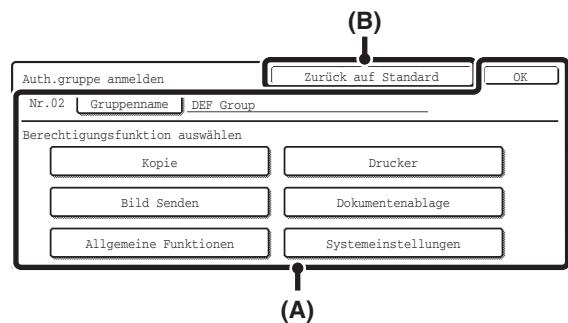
2 Bearbeiten oder löschen Sie die Gruppe.

Bearbeiten

(A) Berühren Sie die gewünschten Felder und bearbeiten Sie sie in gleicher Weise wie sie gespeichert wurden. Berühren Sie das Feld [OK], wenn Sie die E-Mail-Adresse eingegeben haben.

Löschen

(B) Berühren Sie das Feld [Zurück auf Standard]. Der Vorlagenauswahlbildschirm wird angezeigt. Berühren Sie eines der Felder. Eine Meldung wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja]. Die Berechtigungsgruppeneinstellung von Benutzern, die diese Gruppe spezifiziert hatten, ändert sich zu der gewählten werksseitig gespeicherten Berechtigungsgruppe.



Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

Liste der Einstellungen und werksseitigen Standardeinstellungen von Vorlagengruppen

 Je nach Gerätespezifikation und installierten Peripheriegeräten sind einige Einstellungen unter Umständen nicht verfügbar.

Option	Werksseitig gespeicherte Berechtigungsgruppe					
	Administrator	Benutzer	Gast			
Kopie						
Farbmodusfreigabe einstellen	Alle erlaubt	Alle erlaubt	Nur Schwarzweiß erlaubt			
Sondermodus freigegeben	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			
Drucker						
Farbmodusfreigabe einstellen	Erlaubt	Erlaubt	Nur Schwarzweiß erlaubt			
Direktdruck von USB Speicher frei-gegeben	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			
Druck von FTP-Server freigegeben	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			
Bild Senden						
Freigabeeinstell. für jeden Modus						
• E-mail • FTP • Arbeitsplatz • Netzwerkordner • USB Speicher • PC-Scan • Internet-Fax • PC-I-Fax • Fax • PC-Fax	Alle erlaubt					
Farbscan freigeben	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			
Sondermodus freigegeben	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			
Adressierung freigeben						
• Freigabeeinstellung für Direkteingabe • Freigabeeinstellung für ein lokales Adressbuch • Freigabeeinstellungen für ein globales Adressbuch	Alle erlaubt					
Dokumentenablage						
Scannen auf Festplatte						
• Farbmodusfreigabe einstellen • Sondermodus freigegeben	Alle erlaubt	Alle erlaubt	Nur Schwarzweiß erlaubt			
	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			

Option	Werksseitig gespeicherte Berechtigungsgruppe					
	Administrator	Benutzer	Gast			
Dokumentenabladgedruck						
• Farbmodusfreigabe einstellen	Alle erlaubt	Alle erlaubt	Nur Schwarzweiß erlaubt			
• Sondermodus freigegeben	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			
Allgemeine Funktionen						
Freigabe für 2-seitigen Druck	[1-seitig / 2-seitig zulässig]					
Systemeinstellungen						
Systemeinstellungen						
Systemeinstellungen* ¹	Erlaubt* ²	Nur Benutzerberichtigungseinstellungen erlaubt* ³	Alle Einstellungen verboten			
Webeinstellungen						
Anzeige Geräte-/Netzwerk-Status	Erlaubt	Erlaubt	Verboten			
Aus-/Einschalten		Verboten				
Geräteerkennung		Verboten				
Netzwerkeinstellungen		Verboten				
Applikation Einstellungen (außer voreingestellt. Text/Sendeliste)		Verboten				
Voreingestellter Text/Sendeliste anmelden	Erlaubt					
E-Mail-Alarm und Status		Verboten				
Auftragsprotokoll		Verboten				
Port-/Filtereinstellungen		Verboten				
Backup		Verboten				
Benutzerlinks		Verboten				
Download der Betriebsanleitung	Erlaubt					

*1 Informationen zu jeder Einstellung sind in den Verzeichnissen der Systemeinstellungen (allgemein/Administrator) enthalten.

*2 Berechtigung mit Ausnahme von Ändern des Administratorpassworts.

*3 Änderungen von Teilen der Benutzerdaten sind nur dem angemeldeten Benutzer möglich.

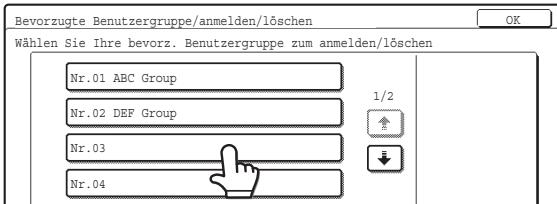
Registrierung Hauptbenutzergruppe

Für jeden Benutzer kann eine Gruppe benutzerspezifischer Einstellungen gespeichert werden. Zum Beispiel müssten Benutzer, die eine andere Landessprache sprechen, bei jeder Verwendung des Geräts die Anzeigesprache ändern. Wenn die jeweilige Sprache jedoch in einer Favourite Operation Group gespeichert wird, wird sie bei jeder Anmeldung des Benutzers automatisch gewählt. Die benutzerspezifischen Einstellungen jedes Benutzers werden beim Speichern des jeweiligen Benutzers durch die Auswahl einer dieser gespeicherten Gruppen definiert.

Speichern von Gruppen

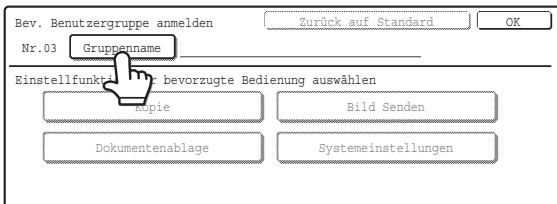
Es können bis zu 8 Gruppen gespeichert werden.

1 Wählen Sie eine leere Gruppe.



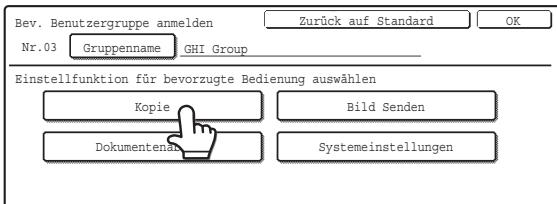
2 Berühren Sie das Feld [Gruppenname] und geben Sie einen Gruppennamen ein.

Für den Namen können bis zu 32 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie den Namen eingegeben haben.



3 Berühren Sie die Felder und definieren Sie die Einstellungen.

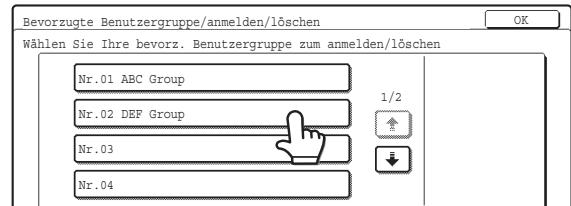
Weitere Informationen über die Einstellungen finden Sie unter "[In Bevorzugte Benutzergruppe gespeicherte Optionen](#)" (Seite 87).



4 Berühren Sie das Feld [OK].

Bearbeiten oder löschen Sie die Gruppe.

1 Wählen Sie eine gespeicherte Gruppe.



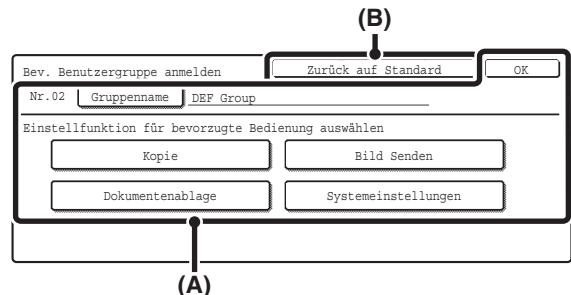
2 Bearbeiten oder löschen Sie die Gruppe.

Bearbeiten

(A) Berühren Sie die gewünschten Felder und bearbeiten Sie sie in gleicher Weise wie sie gespeichert wurden. Berühren Sie das Feld [OK], wenn Sie die E-Mail-Adresse eingegeben haben.

Löschen

(B) Berühren Sie das Feld [Zurück auf Standard]. Eine Meldung wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja]. Die benutzerspezifischen Einstellungen, die diese Gruppe spezifizierten, werden zu "Systemeinstellungen befolgen" geändert.



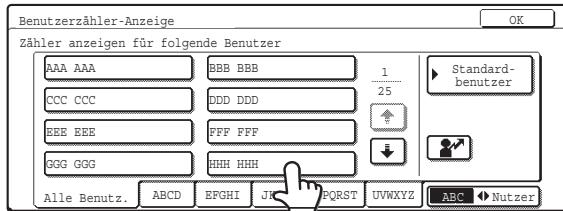
 Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

In Bevorzugte Benutzergruppe gespeicherte Optionen

Option	Einstellungen
Kopie	
Anfangsstatus einstellen	Wählen Sie Einstellungen für Farbmodus, Papierfach, Belichtungsart, Zoomfaktor, Duplex und Ausgabe.
Bild Senden	
Anfangsstatus einstellen	Wählen Sie Einstellungen für Auflösung, Belichtung und Dateiformat.
Einstellung für eigene Nr. und Name für Standardfax	Speichern Sie Standardfaxabsendername und -nummer.
Dokumentenablage	
Scan auf HDD : Anfangsstatus	Wählen Sie Einstellungen für Farbmodus, Auflösung, Belichtung und Komprimierungsfaktor.
Dokumentenablagedruck : Standard Ausgabefach	Wählen Sie das Standardausgabefach für die Dokumentenablage.
Systemeinstellungen	
Spracheinstellung für Display	Wählen Sie die Anzeigesprache.
Tastenbedienung einstellen	Konfigurieren Sie die Zeitspanne, für die Felder berührt werden müssen, bis eine Eingabe erfolgt, und die Einstellung für die automatische Tastenwiederholung.
Ton bei Tastendruck	Wählen Sie den Ton, der beim Berühren von Feldern wiedergegeben wird.
Benutzerdefinierte Tastenbelegung	Wählen Sie benutzerspezifische Felder für jeden Modus.
Einstellung für Erkennung der Originalformate	Wählen Sie, ob AB-Formate oder Zollformate erkannt werden sollen, oder deaktivieren Sie die Formaterkennung über das Vorlagenglas.

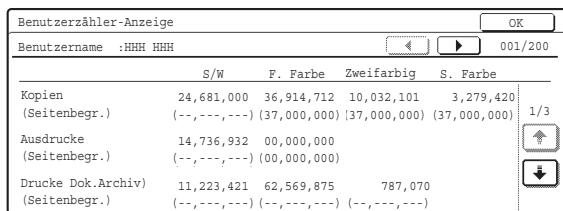
Benutzerzähler

Diese Funktion zeigt die Gesamtzahl der von jedem Benutzer gedruckten Seiten an.



Wählen Sie den gewünschten Benutzer.

Nachdem der Benutzer gewählt ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt.



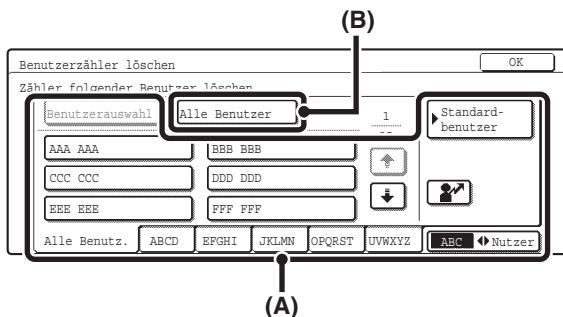
Gestrautes Papier ist nicht in die Zählwerte eingeschlossen. Bei Verwendung von Fax, Internetfax oder Netzwerkscan wird auch die Zahl der übertragenen Seiten angezeigt.

Zählwerte für nicht installierte Geräte werden nicht angezeigt.

Benutzerzähler löschen

Verwenden Sie diese Funktion, um die Benutzerzählwerte auf "0" zurückzustellen.

- Wählen Sie zum Zurückstellen der Zählwerte eines bestimmten Benutzers zunächst den Benutzer und berühren Sie dann das Feld [Benutzerauswahl].
- Berühren Sie zum Zurückstellen der Zählwerte aller Benutzer das Feld [Alle Benutzer].



• Wenn ein einzelner Benutzer gewählt ist

Berühren Sie die Zählwerte, die Sie zurückstellen möchten, und berühren Sie dann das Feld [Auswahlrückst.]. Berühren Sie zum Zurückstellen aller Zählwerte das Feld [Alle gelöscht], ohne vorher Zählwerte zu wählen.

• Wenn mehrere Benutzer gewählt sind

Berühren Sie die Kontrollfelder der Zählwerte, die Sie zurückstellen möchten, und berühren Sie dann das Feld [Auswahlrückst.]. Berühren Sie zum Zurückstellen aller Zählwerte das Feld [Alle gelöscht], ohne vorher Zählwerte zu wählen.



Die Anzeige der Felder [Auswahlrückst.] und [Alle gelöscht] variiert je nachdem, ob Zählwerte gewählt sind oder nicht.

Benutzerinfo. drucken

Die folgenden Listen können gedruckt werden.

- Alle Benutzerinformationen drucken
- Benutzerliste
- Liste verwendeter Seitenzahlen
- Liste Seitenbegrenzungsgruppe*
- Liste Authentifizierungsgruppe
- Liste bevorzugte Benutzer-gruppe*

Berühren Sie das Feld der gewünschten Liste, um den Druckvorgang zu starten.

* Kann nicht gedruckt werden, wenn keine Gruppen gespeichert sind.

Anzahl angezeigter Benutzernamen einstellen

Die Anzahl der im Benutzerauswahlbildschirm angezeigten Benutzer kann ausgewählt werden (6, 8 oder 12 Benutzer). Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].



Diese Einstellung wird ebenfalls auf den Benutzerauswahlbildschirm für die Dokumentenablage und den Absenderauswahlbildschirm angewandt.

Warnung bei fehlgeschlagenem Login

Diese Einstellung dient zur Anzeige einer Warnmeldung und zum Verhindern der Anmeldung, nachdem die Anmeldung drei Mal in Folge fehlgeschlagen ist. Sie verhindert, dass eine unbefugte Person versucht, das Passwort zu raten. (Die Zahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche bleibt auch nach dem Ausschalten der Stromzufuhr gespeichert.)

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Die 5-minütige Bediensperre kann über die beim Öffnen von [Benutzerkontrolle] > [Standardeinstellungen] im Webseitenmenü angezeigte Maske aufgehoben werden.

Kein Druck bei ungültigem Benutzer

Das Drucken durch Benutzer, die im Druckertreiber keine gültigen Benutzerdaten eingeben oder die im Gerät nicht für FTP-Push-Druckvorgänge oder andere direkte Druckaufträge gespeichert sind, kann unterbunden werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Standard-Netzwerk-Authentifizierungsserver-Einst.

Zum Einstellen des standardmäßigen Netzwerkauthentifizierungsziels.

Wenn ein Benutzer sich von der Webseite aus anmeldet oder einen Druckauftrag an das Gerät sendet und dabei Benutzerinformationen verwendet, die nicht im Gerät gespeichert sind, ist das Authentifizierungsziel nicht bekannt.

Diese Einstellung dient dazu, einen der im Gerät gespeicherten LDAP-Server als Authentifizierungsziel festzulegen.

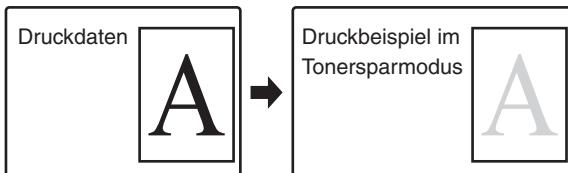
Markieren Sie die Taste des gewünschten Servers und berühren Sie die [OK]-Taste. Berühren Sie die Taste [Abbrechen], um die Auswahl rückgängig zu machen.

Stromsparmodus

Die Stromspareinstellungen tragen zur Senkung der Stromkosten bei. Aus der Perspektive des Umweltschutzes tragen diese Einstellungen ebenfalls zur Verminderung der Umweltverschmutzung und zur Schonung von Naturressourcen bei. Berühren Sie das Feld [Stromsparmodus] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Tonersparmodus Drucker

Der Tonersparmodus kann aktiviert werden, um den Tonerverbrauch beim Drucken zu reduzieren. Diese Einstellung wirkt sich nur auf Druckaufträge aus, für die der Druckertreiber nicht verwendet wird. Bei Verwendung des Druckertreibers haben dessen Einstellungen Vorrang. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



 Diese Einstellung ist u. U. in einigen Anwendungen und Betriebssystemen nicht verfügbar.

Einstellung für automatische Abschaltung

Die Zeit bis zum Aktivieren der automatischen Abschaltfunktion kann auf einen beliebigen Wert von 1 bis 240 Minuten eingestellt werden.

Legen Sie die Zeitdauer mit den Feldern   fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder 

Wählen Sie eine Zeitdauer, die den Erfordernissen Ihres Arbeitsplatzes am besten entspricht.



Die Zeiteinstellung hat keine Wirkung, wenn die automatische Abschaltfunktion durch die Einstellung "Automatische Abschaltung" deaktiviert ist.

Einstellung Vorwärmmodus

Die Zeit bis zum Aktivieren des Vorwärmmodus kann auf einen beliebigen Wert von 1 bis 240 Minuten eingestellt werden.

Legen Sie die Zeitdauer mit den Feldern   fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder 

Der Vorwärmmodus wird aktiviert, wenn die mit dieser Einstellung definierte Zeit nach Beendigung des Druckvorgangs verstrichen ist. Anschließend werden keine weiteren Vorgänge ausgeführt. Diese Funktion senkt Ihre Stromkosten und trägt zugleich zur Schonung von Naturressourcen und zur Reduzierung der Umweltverschmutzung bei.

Wählen Sie eine Zeitdauer, die den Erfordernissen Ihres Arbeitsplatzes am besten entspricht.



Der Vorwärmmodus kann nicht deaktiviert werden.

Tonersparmodus Kopierer

Diese Einstellung dient zur Senkung des Tonerverbrauchs im Kopiermodus. Sie arbeitet in gleicher Weise wie die Tonersparfunktion im Druckermodus.

Automatische Abschaltung

Diese Einstellung aktiviert bzw. deaktiviert die automatische Stromabschaltung. Berühren Sie zum Deaktivieren der automatischen Abschaltung das Kontrollfeld, so dass kein Häkchen angezeigt wird . Berühren Sie dann das Feld [OK]. Entfernen Sie das Häkchen, wenn Sie vorziehen, die automatische Abschaltung nicht zu verwenden.

Wenn nach dem Ende eines Druckvorgangs die festgelegte Zeit verstrichen ist, spricht die automatische Abschaltfunktion an und schaltet das Gerät in den Standby-Betrieb und auf eine minimale Stromaufnahme um. Diese Funktion senkt Ihre Stromkosten und trägt zugleich zur Schonung von Naturressourcen und zur Reduzierung der Umweltverschmutzung bei.

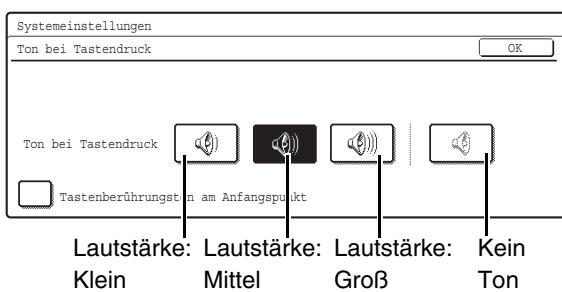
Falls Sie bevorzugen, dass die automatische Abschaltfunktion möglichst wenig aktiviert wird, wird empfohlen, die Zeitdauer, nach der die Aktivierung erfolgt, zu verlängern, anstatt die Funktion vollkommen zu deaktivieren. (Die Zeitdauer für das Aktivieren der automatischen Abschaltfunktion wird unter Verwendung der folgenden Einstellung gewählt: "Einstellung für automatische Abschaltung".)

Betriebs-Einstellungen

Die auf den Gerätebetrieb bezogenen Einstellungen können konfiguriert werden. Berühren Sie das Feld [Betriebs-Einstellungen] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Ton bei Tastendruck

Diese Einstellung dient zum Einstellen der Lautstärke des Signaltöns, der generiert wird, wenn Sie ein Feld berühren bzw. zum Ausschalten des Signaltöns. Sie können auch festlegen, dass beim Einstellen des Verhältnisses im Kopiermodus oder beim Einstellen der Belichtung in allen Modi drei Signaltöne generiert werden, wenn Ausgangswerte angezeigt werden.



Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Wenn "Tastenberührungston am Anfangspunkt" gewählt ist , werden beim Erreichen der unten aufgelisteten Ausgangswerte drei Signaltöne ausgegeben.

Bildschirm, in dem die Einstellung wirksam ist	Ausgangswert
Verhältniseinstellungsbildschirm im Ausgangsbildschirm des Kopiermodus	Verhältnis 100%
Belichtungseinstellungsbildschirm im Ausgangsbildschirm des Kopiermodus	
Belichtungseinstellungsbildschirm im Ausgangsbildschirm des Modus Fax, Internetfax und Netzwerkscanner.	Belichtungspegel 3 (mittlerer Pegel)
Belichtungseinstellungsbildschirm für [Scan zu HDD] im Ausgangsbildschirm für den Dokumentenablagemodus	

Rückstellautomatik

Die Zeit bis zum Aktivieren der Rückstellautomatik kann auf einen beliebigen Wert von 10 bis 240 Minuten eingestellt werden.

Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollfeld [Timer abbrechen] nicht gewählt ist , wählen Sie die Zeit mit den Feldern und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)

Wenn das Gerät für die hier festgelegte Zeitdauer nicht verwendet wird, löscht die Rückstellautomatik alle gewählten Einstellungen und schaltet die Anzeige zum Ausgangsbildschirm des Kopiermodus oder zum Auftragsstatusbildschirm um.

Wählen Sie das Kontrollfeld [Timer abbrechen] , wenn Sie die Rückstellautomatik nicht verwenden möchten.

Meldungszeitdauer einstellen

Die Zeitdauer, für die Meldungen im Display angezeigt werden (die Zeitdauer, nach der eine Meldung automatisch gelöscht wird), kann auf einen beliebigen Wert von 1 bis 12 Sekunden eingestellt werden.

Legen Sie die Zeitdauer mit den Feldern fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)

Spracheinstellung für Display

Die im Display angezeigte Landessprache kann geändert werden.

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].



Wenn die Benutzeroauthentifizierung aktiviert ist, wird der Anzeigespracheinstellung Vorrang gegeben, wenn sie in der bevorzugten Bedienergruppe konfiguriert wird.

Vorgangsprioritäts-Betrieb deaktivieren

Die Auftragsprioritätsfunktion kann deaktiviert werden. In diesem Fall wird das Feld [Priorität] nicht im Auftragsstatusbildschirm angezeigt.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Bypassdruck ausschalten

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Bypassdruckens (Drucken anderer Aufträge vor einem gestoppten Auftrag*, weil das für den Auftrag erforderliche Papier in keinem der Fächer vorhanden ist). Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

* Situationen, in denen der Papiervorrat während der Auftragsausführung erschöpft wird, sind davon nicht betroffen.

Tastenbedienung einstellen

Diese Einstellung legt fest, wie lange ein Feld im Tastenfeld berührt werden muss, bis seine Betätigung registriert wird. Dieser Zeitwert kann von 0 bis 2 Sekunden in Schritten von 0,5 Sekunden eingestellt werden.

Durch eine längere Zeiteinstellung kann die Eingabe beim versehentlichen Berühren eines Felds vermieden werden. Beachten Sie jedoch, dass bei der Wahl einer längeren Zeiteinstellung sorgfältiger darauf geachtet werden muss, dass beim Berühren eines Felds auch tatsächlich eine Eingabe erfolgt.

Legen Sie die Zeitdauer mit den Feldern   fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder 

Wählen Sie zum Deaktivieren der automatischen Tastenwiederholung das Kontrollfeld [Autom. Tastenwiederholung deaktivieren] und berühren Sie dann das Feld [OK].



Das Touch-Panel enthält Felder, wie zum Beispiel Zoomfelder (zum Einstellen des Zoomfaktors), die zum Wählen eines anderen Werts kontinuierlich berührt werden, bis der gewünschte Wert erreicht ist. Diese Funktion zum kontinuierlichen Ändern eines Werts, während Ihr Finger das entsprechende Feld berührt, wird als automatische Tastenwiederholung bezeichnet.

Deaktivierung der Uhreinstellung

Diese Einstellung dient zum Verhindern der Änderung von Datum und Uhrzeit.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivieren des Deckblatteinfügemodus

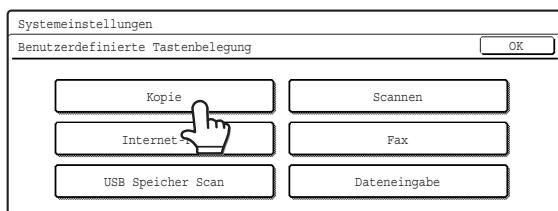
Diese Einstellung dient zum Verhindern der Verwendung der Deckblatt- und Trennblattfunktion.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Benutzerdefinierte Tastenbelegung

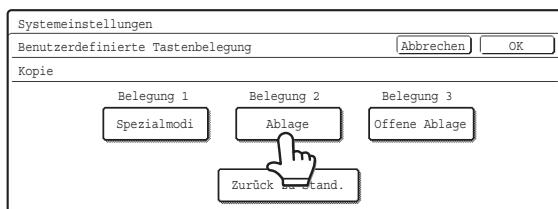
Verknüpfungen zu häufig verwendeten Funktionen können als Felder in der unteren rechten Ecke des Ausgangsbildschirms jedes Modus angezeigt werden.

1 Berühren Sie das Feld für den Modus, den Sie konfigurieren möchten.



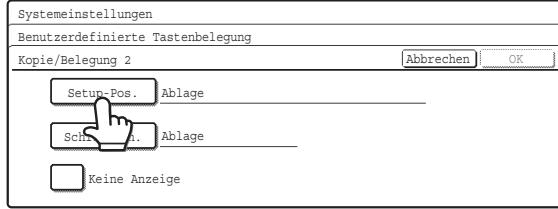
2 Wählen Sie das Feld, das Sie konfigurieren möchten.

Berühren Sie das Feld [Zurück zu Stand.], wenn Sie alle benutzerspezifischen Feldeinstellungen auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen möchten.



3 Berühren Sie das Feld [Setup-Pos.].

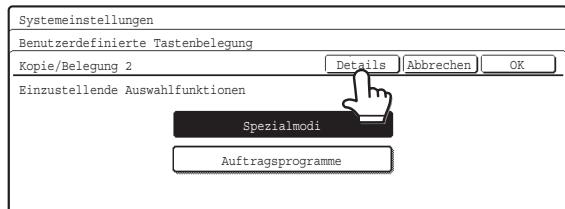
Wählen Sie das Kontrollfeld [Keine Anzeige] , wenn das gewählte benutzerspezifische Feld nicht im Ausgangsbildschirm angezeigt werden soll.



4 Wählen Sie die Funktion, die im benutzerspezifischen Feld angezeigt werden soll.

Wählen Sie das Feld der gewünschten Funktion und berühren Sie entweder [OK] oder [Details]. Berühren Sie das Feld [Details], um die Maske für die erweiterten Einstellungen der gewählten Funktion zu öffnen. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen und berühren Sie das Feld [OK].

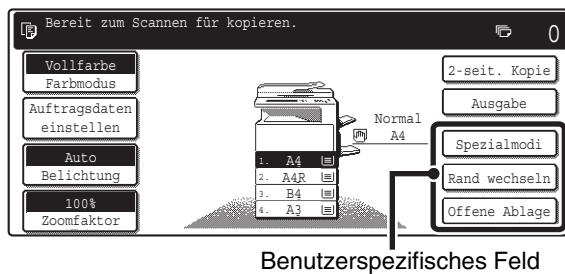
Wenn Sie das Feld [OK] berühren, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja], um der benutzerdefinierten Taste den gewählten Funktionsnamen zuzuweisen. (Der Tastenname kann auch geändert werden.)



5 Berühren Sie das Feld [OK].

Wenn Sie den Namen des benutzerspezifischen Felds ändern möchten, berühren Sie das Feld [Schlüsseln.] und geben dann den gewünschten Namen ein.

Die benutzerspezifischen Felder im Ausgangsbildschirm des gewählten Modus werden entsprechend der vorgenommenen Einstellungen geändert.



Geräte-Steuerung

Diese Einstellungen steuern am Gerät installierte Peripheriegeräte. Berühren Sie das Feld [Geräte-Steuerung] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Einstellung für Erkennung der Originalformate

Eine der fünf unten genannten Gruppen von Standardoriginalformaten kann für das Erkennen durch die Originalformerkennungsfunktion gewählt werden. Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Auswahloptionen	Erkennbare Originalformate	
	Vorlagenglas	Originaleinzugfach (automatischer Originaleinzug)
AB-1	A3, A4, A4R, A5, B4, B5, B5R	A3, A4, A4R, A5, B4, B5, B5R, 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 14", 11" x 17"
AB-2	A3, A4, A4R, A5, B5, B5R 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13")	A3, A4, A4R, A5, B4, B5, B5R, 8-1/2" x 11", 11" x 17", 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13")
AB-3	A4, A4R, A5, B4, 8K, 16K, 16KR	A3, A4, A4R, A5, B4, 8K, 16K, 16KR, 8-1/2" x 11", 11" x 17", 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13")
INCH-1	11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 5-1/2" x 8-1/2"	11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 5-1/2" x 8-1/2", A4, A3
INCH-2	11" x 17", 8-1/2" x 13" (216 mm x 330 mm), 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 5-1/2" x 8-1/2"	11" x 17", 8-1/2" x 13" (216 mm x 330 mm), 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 5-1/2" x 8-1/2", A4, A3

Wählen Sie zum Deaktivieren der Erkennung von auf das Vorlagenglas gelegten Originalen das Kontrollfeld [Erkennung auf Vorlagenglas abbrechen] und berühren Sie dann das Feld [OK].



Wenn "Erkennung auf Vorlagenglas abbrechen" gewählt ist, werden alle auf das Vorlagenglas gelegten Originale wie Sonderformatoriginale behandelt.

Deaktivierung Originaleinzug

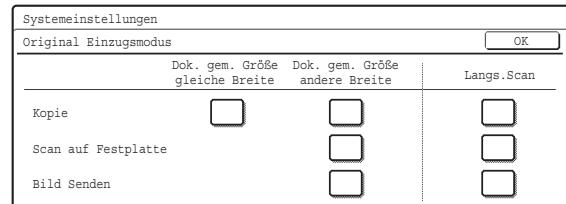
Verwenden Sie diese Einstellung, um die Verwendung des automatischen Originaleinzugs zu unterbinden. Zum Beispiel bei einer Störung des Einzugs. (Wenn diese Einstellung aktiviert ist, kann weiter über das Vorlagenglas gescannt werden.)

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Original Einzugsmodus

Die folgenden Originaleinzugsmodi können für die standardmäßige Verwendung im Kopier-, Scannen-zur-Festplatte- und Bild-senden-Modus gewählt werden. Bei der häufigen Verwendung eines bestimmten Modus erspart Ihnen diese Einstellung, den Modus bei jeder Verwendung aus den Spezialmodi wählen zu müssen.

- Mischgr. Original (gleiche Breite/unterschiedliche Breite)
- Modus langsamer Scan



Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Optionen und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung Duplex

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des zweiseitigen Druckens. Zum Beispiel bei einer Störung des Duplexmoduls. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivieren der Großraum-Papierkassette

(Wenn eine Großraum-Papierkassette installiert ist.)

Verwenden Sie diese Einstellung, um die Verwendung der Großraum-Papierkassette zu unterbinden. Zum Beispiel, bei einer Störung der Kassette.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung optionales Magazin

(Wenn ein optionales Papiermagazin installiert ist)

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des optionalen Papiermagazins. Zum Beispiel bei einer Störung des Magazins. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Facheinstellungen ausschalten

Diese Einstellung dient zum Unterbinden von Facheinstellungen (ausgenommen manueller Einzug). Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung Finisher

(Wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.)

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Finishers oder Finishers mit Sattelheftung. Zum Beispiel bei einer Störung der Einheit.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Offset ausschalten

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Versatzfunktion.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung Hefter

(Wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.)

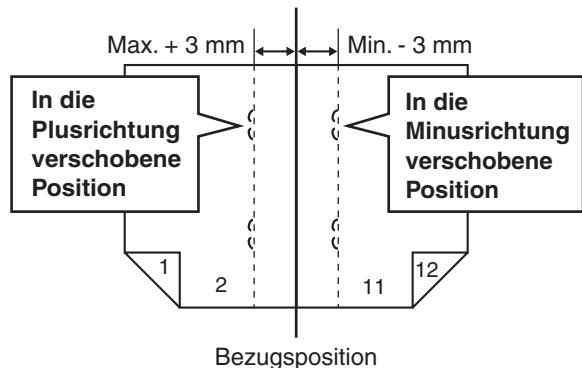
Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Heftfunktion. Zum Beispiel bei einer Störung des Heftereinheit des Finishers oder des Finishers mit Sattelheftung.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellung Sattelheftung

(Wenn ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.)

Wenn ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist, dient diese Funktion zum Einstellen der Heftposition (Faltposition) der Broschürenheftfunktion. Der Wert kann in Schritten von 0,1 mm in einem Bereich von $\pm 3,0$ mm von der Ausgangsposition jedes Papierformats eingestellt werden.



Wählen Sie das Feld für das gewünschte Papier, legen Sie den Wert mit den Feldern fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)

Deaktivierung des Lochers

(Wenn eine Lochungseinheit installiert sind.)

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Lochungsfunktion. Zum Beispiel bei einer Störung der Lochungseinheit des Finishers oder des Finishers mit Sattelheftung.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Farbmodus ausschalten

(Wenn ein farbbezogenes Problem aufgetreten ist.)

Wenn ein farbbezogenes Problem aufgetreten ist und nicht gedruckt werden kann, kann der Farbmodus zeitweilig deaktiviert und nur das Schwarzweißdrucken erlaubt werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Diese Funktion ist nur als ein Notbehelf vorgesehen. Nachdem diese Einstellung aktiviert ist, kann sie nur von einem Servicetechniker deaktiviert werden. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung, um einen Servicetechniker anzufordern, der die Einstellung deaktiviert und das farbbezogene Problem behebt.

Einstellung Auto-Papierwahl

Die von der Auto-Papierwahlfunktion gewählten Papiersorten* können anhand einer der folgenden Einstellungen festgelegt werden:

- Normalpapier
- Normales und Recyclingpapier
- Recycling-Papier

Wählen Sie die gewünschte Papiersorteneinstellung und berühren Sie das Feld [OK].

Die Auto-Papierwahlfunktion wählt nur die von dieser Einstellung festgelegten Papiersorten.

* Die für jedes Papierfach mit "Papier-Kass. einstellen" (Seite 24) in den Systemeinstellungen (allgemein) gewählte Papiersorte.

Registrierungsabgleich

Wenn bei Farbdrucken eine Farbabweichung von Text oder Linien auftritt, können die Farben CMY unter Verwendung von K (schwarz) als Referenzfarbe angepasst werden.

Zum Ausführen dieses Abgleichs berühren Sie das Feld [Auto-Abgleich]. Eine Meldung wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ausführen].



Wenn die automatische Korrektur fehlschlägt, wird das Feld [Auto-Abgleich] zeitweilig deaktiviert, um die wiederholte Verwendung zu unterbinden. Beim nächsten Öffnen des Registrierungskorrekturbildschirms, nachdem ein anderer Bildschirm geöffnet wurde, wird das Feld wieder normal angezeigt.

Optimierung einer Festplatte

Diese Funktion optimiert die Festplatte des Geräts anhand der Datendefragmentierung. Falls ein Auftrag ausgeführt wird, wird eine Meldung angezeigt und die Optimierung beginnt erst, wenn der Auftrag abgeschlossen ist. Während der Optimierung sind die folgenden Vorgänge nicht möglich:

- Webseitenzugriff, Empfang von Druckdaten
- Verwendung der Tasten des Bedienfelds
- Abschalten der Stromzufuhr mit dem Hauptstromschalter des Geräts
- Automatische Abschaltung

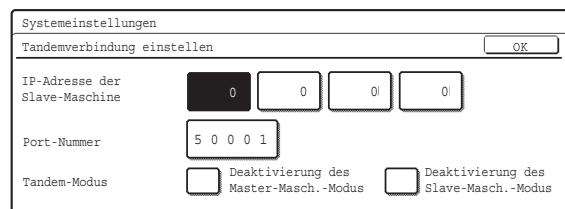
Nachdem die Optimierung abgeschlossen ist, wird das Gerät automatisch neu gestartet.



Wenn die Dokumentenablagefunktion häufig verwendet wird und die Dateiausgabe langsam scheint, kann durch das Optmieren der Festplatte möglicherweise eine bessere Leistung erzielt werden.

Tandemverbindung einstellen

Diese Einstellung dient zum Konfigurieren der IP-Adresse und der Portnummer des Slave-Geräts, wenn Sie zwei Geräte (die als TCP/IP-Netzwerkdrucker verwendet werden) in einer Tandemkonfiguration zum Drucken verwenden wollen.



Wählen Sie jedes Eingabefeld, geben Sie den entsprechenden Wert mit den Zifferntasten ein und berühren Sie das Feld [OK].

Wählen Sie zum Deaktivieren des Sendens von Tandemdruckaufträgen das Kontrollfeld [Deaktivierung des Master-Masch.-Modus] und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Diese Einstellung ist in der Regel nicht erforderlich.)

Wählen Sie zum Deaktivieren des Empfangs von Tandemdruckaufträgen das Kontrollfeld [Deaktivierung des Slave-Masch.-Modus] und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Diese Einstellung ist in der Regel nicht erforderlich.)



- Die werkseitige Standardeinstellung für die Portnummer ist [50001]. Ändern Sie die Portnummer nur, wenn diese Einstellung Probleme verursacht.
- Zur Verwendung der Tandemfunktion bei aktivierter Benutzerauthentifizierung müssen sowohl am Master- als auch am Slave-Gerät dieselben Benutzerdaten gespeichert sein. Wenn nicht dieselben Benutzerdaten gespeichert sind, kann der Seitenzählwert möglicherweise nicht zum korrekten Benutzerzählwert hinzugefügt werden, oder es ist möglich, dass nur das Master-Gerät druckt.

Alle Job-Protokolldaten löschen

Diese Funktion dient zum Löschen des gesamten Auftragsprotokolls. (In der Regel ist es nicht erforderlich, diese Funktion zu verwenden.)

Die vom Gerät ausgeführten Aufträge werden in einer Protokolldatei aufgezeichnet. Das Auftragsprotokoll kann zur Prüfung des allgemeinen Gebrauchs des Geräts verwendet werden. Das Auftragsprotokoll kann mit einem Webbrowser im CSV-Format auf einen Computer geschrieben werden.

Standard im automatischen Farbmodus erfassen

Wenn der Farbmodus auf Auto eingestellt ist, stehen fünf Stufen für das Erkennen des Originals zur Verfügung.

Wählen Sie die Zahl mit den Feldern . Wenn die Einstellung "Näher an S/W" konfiguriert ist, kann das Original leichter als ein Schwarzweißoriginal erkannt werden. Wenn die Einstellung "Näher an Farbe" konfiguriert ist, kann das Original leichter als ein farbiges Original erkannt werden.

Kopier-Einstellungen

Die folgenden Einstellungen beziehen sich auf die Kopierfunktion. Berühren Sie das Feld [Kopier-Einstellungen] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Die hier gewählten Standardeinstellungen werden auf alle Funktionen des Geräts angewandt (nicht nur auf die Kopierfunktion).

Einstellungen Ausgangsstatus

Die Kopiereinstellungen werden zurückgesetzt, wenn die Taste [EIN/AUS] () eingeschaltet wird, wenn die Taste [ALLES LÖSCHEN] () gedrückt wird oder wenn das Rückstellautomatikintervall abgelaufen ist. Diese Einstellungen dienen zum Ändern der Standardeinstellungen für den Kopiermodus. Die folgenden Einstellungen können geändert werden:

- Farbmodus
- Papierkassette
- Belichtungsart
- Zoomfaktor
- 2-seitig kopieren
- Ausgabe (Ausgabemethode und Ausgabefach)

Berühren Sie jedes Feld und konfigurieren Sie die Einstellungen. Berühren Sie das Feld [Zurück zur Fabrikeinstellung], um eine geänderte Standardeinstellung wieder auf die ursprüngliche Einstellung zurückzusetzen.



Wenn diese Einstellung zum Ändern der Standardeinstellung für die Duplexfunktion auf eine andere Option als "1-seitig auf 1-seitig" verwendet wird und die Duplexfunktion oder der automatische Originaleinzug fehlerhaft ist oder deaktiviert wird, wird die Einstellung auf "1-seitig auf 1-seitig" zurückgesetzt.

Belichtungskorrektur

Diese Einstellung dient zum Anpassen des Belichtungspegels, wenn beim Kopieren der Belichtungswert "Auto" verwendet wird. Berühren Sie das Feld [Farbe] oder [S/W], wählen Sie den Belichtungspegel für das Vorlagenglas und den automatischen Originaleinzug mit den Feldern () und berühren Sie dann das Feld [OK]. Reduzieren Sie den Pegel in Richtung "1", um eine hellere Belichtung zu erreichen, oder erhöhen Sie den Pegel in Richtung "9", um eine dunklere Belichtung zu erreichen.

Drehen bei Kopie-Einst.

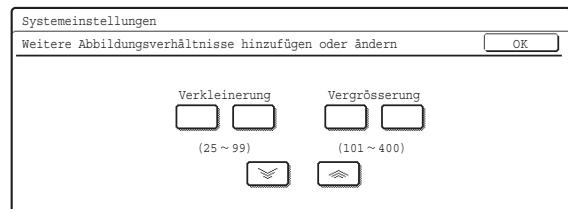
Wenn das Original und das Papier in unterschiedlichen Ausrichtungen eingelegt sind, dreht diese Funktion die Abbildung des Originals automatisch um 90 Grad, um sie korrekt auf das Papier zu kopieren. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld () und berühren Sie dann das Feld [OK].



- Die Funktion Drehen bei Kopie ist nur verfügbar, wenn Auto-Papierwahl oder Auto Image gewählt ist.
- Die Einstellung Drehen bei Kopie muss beim Kopieren eines Originals im Format A5 (5-1/2" x 8-1/2") auf Papier im Format A5R (5-1/2" x 8-1/2"R) aktiviert sein.

Weitere Abbildungsverhältnisse hinzufügen oder ändern

Es können zwei voreingestellte Vergrößerungsverhältnisse (101% bis 400%) und zwei voreingestellte Verkleinerungsverhältnisse (25% bis 99%) hinzugefügt werden. Eine hinzugefügte Voreinstellung kann auch geändert werden.



Wählen Sie das Feld "Verkleinerung" oder "Vergrößerung", legen Sie den Wert mit den Feldern () fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld () oder () .)



Mit Ausnahme von hinzugefügten Abbildungsverhältnisvoreinstellungen können voreingestellte Abbildungsverhältnisse nicht geändert werden.

Maximale Kopienzahl einstellen

Diese Einstellung legt die maximale Zahl fest, die als Zahl der Kopien (Zahl der kontinuierlichen Kopien) eingegeben werden kann. Es kann eine beliebige Zahl von 1 bis 999 eingegeben werden.

Geben Sie die Zahl mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [OK].

Grundeinstellung der Randversetzung

Die Standardeinstellung für die Randversetzung kann von 0 mm (0") bis 20 mm (5/8") in Schritten von 1 mm (1/8") eingestellt werden.

Geben Sie die Standardeinstellungen für "Seite 1" (Vorderseite) und "Seite 2" (Rückseite) mit den Feldern   ein und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder .)

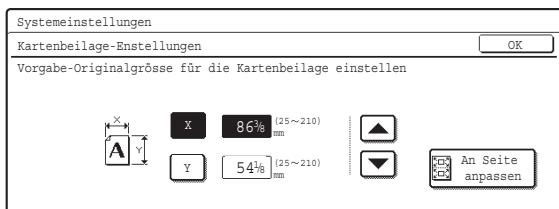
Randlöschung einstellen

Die Standardeinstellung für die Löschbreite kann von 0 mm (0") bis 20 mm (5/8") in 1 mm (1/8")-Schritten eingestellt werden.

Geben Sie die Standardeinstellungen für "Rand" und "Mitte" mit den Feldern   ein und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder .)

Kartenbeilage-Einstellungen

Diese Einstellungen dienen zum Definieren des Standardoriginalformats für die Kartenbeilagefunktion. Sowohl die X- (horizontal) als auch die Y-Abmessung (vertikal) des Originals kann von 25 mm (1") bis 210 mm (8-1/2") in Schritten von 1 mm (1/8") eingestellt werden.



Wählen Sie das Feld [X] bzw. [Y], geben Sie die Abmessung mit den Feldern   ein und berühren Sie dann das Feld [OK].

Wenn Sie die Originalkopie an das Papier anpassen möchten, wählen Sie das Feld [An Seite anpassen] im Kartenbeilageneinstellungsbildschirm und berühren dann das Feld [OK].

Autom. Sattelheftung

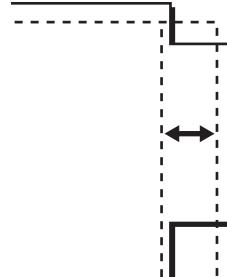
(Wenn ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.)

Diese Einstellung dient zum Aktivieren der automatischen Sattelheftung bei Verwendung der Broschürenkopiefunktion.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Registerseiten-Grund-Kopiereinstellung

Diese Einstellung dient zum Festlegen der Standardbreite, um die der Rand beim Kopieren auf Registerpapier verschoben wird (Registerbreite). Die Standardbreite kann von 0 mm (0") bis 20 mm (5/8") in Schritten von 1 mm (1/8") eingestellt werden.



Legen Sie die gewünschte Breite mit den Feldern   fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder .)

Zugriff für Programm-Lösung deaktivieren

Diese Einstellung dient zum Unterbinden des Löschens und Änderns von in Auftragsprogrammen gespeicherten Kopiereinstellungen. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Manuelles Eingabefach bei Duplex-Kopie deakt.

Diese Einstellung dient zum Unterbinden der Verwendung des manuellen Einzugs beim zweiseitigen Kopieren. Der manuelle Einzug wird häufig zum Einziehen von Etikettenpapier, Transparentfolie und anderen speziellen Papiersorten, die nicht zweiseitig kopiert werden können, verwendet. Falls eine dieser speziellen Papiersorten in die Wendeeinheit gelangt, kann dies in einem Papierstau oder in der Beschädigung der Einheit resultieren. Bei der häufigen Verwendung von speziellen Papiersorten, die nicht zweiseitig kopiert werden dürfen, empfiehlt es sich, diese Einstellung zu aktivieren. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung automat. Papierauswahl

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der automatischen Papierauswahl.

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, erfolgt keine automatische Auswahl von Papier im Format des auf das Vorlagenglas oder in den automatischen Originaleinzug gelegten Originals.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Autoauswahl des Papierausgabefachs

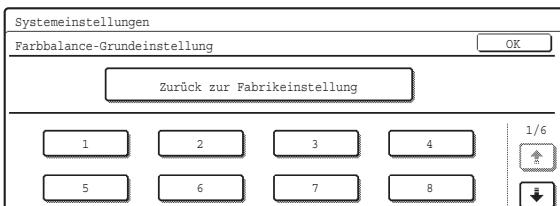
Wenn diese Einstellung aktiviert ist und Papier in ein Fach gelegt wird, während sich das Gerät im Standby- oder Kopiermodus befindet, wird das jeweilige Fach automatisch gewählt.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Farbbalance-Grundeinstellung

Die in den Spezialmodi unter Verwendung von "Farbbalance" erhaltenen Farbbalancewerte können in einem Programm (1 bis 48) gespeichert werden. Die gespeicherten Werte können abgerufen und als Farbbalance-Grundeinstellung gespeichert werden.* Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine Farbbalance-Einstellung wiederholt für eine bevorzugte Farbe verwenden möchten, oder um eine Änderung in der Farbbalance zu korrigieren.

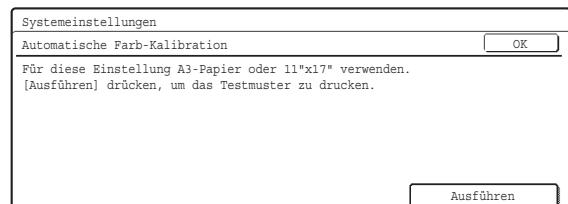
* Voreingestellte Werte, die angezeigt werden, wenn Sie "Farbbalance" in einem Spezialmodus wählen. Die werksseitige Standardeinstellung ist Position "0" für alle acht Stufen jeder Farbe.



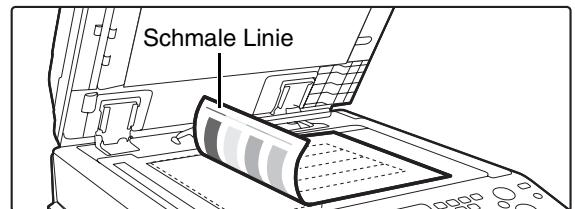
Berühren Sie das Feld der gespeicherten Auftragsprogrammnummer und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Ein Feld für ein noch nicht gespeichertes Auftragsprogramm kann nicht gewählt werden.) Berühren Sie zum Zurücksetzen der gespeicherten Farbbalance-Grundeinstellung auf die werksseitige Standardeinstellung (Position "0" für alle acht Stufen jeder Farbe) das Feld [Zurück zur Fabrikeinstellung] und dann das Feld [OK].

Automatische Farb-Kalibration

Diese Funktion dient zur automatischen Farbkorrektur bei einer Farbabweichung von farbigen Kopien. Das Gerät druckt ein Testmuster, scannt es und korrigiert automatisch die Farbe.



Wenn das Feld [Ausführen] berührt und ein Testmuster gedruckt wird, fordert Sie eine Meldung auf, die automatische Farbkorrektur zu starten. Legen Sie das Testmuster wie unten dargestellt mit der schmalen Linie auf der linken Seite auf das Vorlagenglas und berühren Sie das Feld [Ausführen].



Legen Sie Kopierpapier (ca. fünf Blatt) im Format des Testmusters über das eingelegte Testmuster und schließen Sie den automatischen Originaleinzug vorsichtig.

- Prüfen Sie vor dem Durchführen der Auto Color Calibration, dass die Registrierungskorrektur richtig eingestellt ist. Gehen Sie bei einer abweichender Registrierungskorrektur wie unter "Registrierungsabgleich" (Seite 95) erläutert vor.
- Wenn Sie auch nach dem Durchführen von Auto Color Calibration eine Farbabweichung feststellen, kann die Farbwiedergabe möglicherweise durch das nochmalige Durchführen von Auto Color Calibration verbessert werden.

S/W 600dpi x 600 dpi Scanmodus für Dokumenteneinzug

Beim Schwarzweißkopieren unter Verwendung des automatischen Originaleinzugs kann die Auflösung von 600 x 300 dpi zu 600 x 600 dpi (hohe Auflösung) geändert werden.

Bei Verwendung der hohen Auflösung werden klein gedruckter Text und dünne Linien deutlicher wiedergegeben, der Scanvorgang dauert jedoch länger. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Wenn keine hohe Auflösung gewählt ist, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein, um mit einer Auflösung von 600 x 300 dpi scannen und die höchste Geschwindigkeit erreichen zu können.

- Das Kopierverhältnis muss auf 100% eingestellt werden.
- Wählen Sie keinen Spezialmodus, der das Abbildungsverhältnis ändert.
- [Kopie von Kopie] darf nicht aktiviert sein.
- Verwenden Sie die Taste [FARBE STARTEN] (○●●●) nicht zum Erstellen von Schwarzweißkopien.

S/W Schnellscan von Auflageglas

Beim Schwarzweißkopieren unter Verwendung des Vorlagenglases kann die Auflösung von 600 x 600 dpi zu 600 x 300 dpi (hohe Geschwindigkeit) geändert werden.

Wenn die hohe Geschwindigkeit gewählt ist, wird die Erstkopie schneller erstellt, die Kopie ist jedoch unschärfer. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Wenn eine hohe Geschwindigkeit gewählt ist, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein, um mit einer Auflösung von 600 x 300 dpi scannen und die höchste Geschwindigkeit erreichen zu können.

- Das Kopierverhältnis muss auf 100% eingestellt werden.
- Wählen Sie keinen Spezialmodus, der das Abbildungsverhältnis ändert.
- [Kopie von Kopie] darf nicht aktiviert sein.
- Verwenden Sie die Taste [FARBE STARTEN] (○●●●) nicht zum Erstellen von Schwarzweißkopien.

Netzwerk-Einstellung

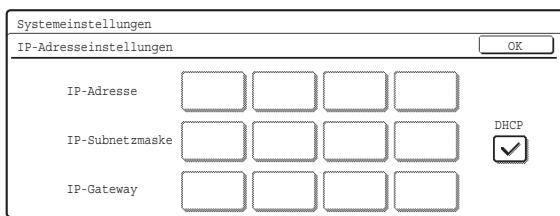
Nachfolgend werden die Netzwerkeinstellungen erläutert. Berühren Sie das Feld [Netzwerk-Einstellung] und konfigurieren Sie die Einstellungen.



Wenn eine oder mehrere dieser Einstellungen geändert werden, müssen Sie die Systemeinstellungen schließen, die Taste [EIN/AUS] () ausschalten, eine kurze Weile warten und dann die Taste [EIN/AUS] () wieder einschalten, um die neuen Einstellungen in Kraft zu setzen.

IP-Adresseinstellungen

Verwenden Sie diese Einstellung zum Konfigurieren der IP-Adresse des Geräts, wenn es in einem TCP/IP-Netzwerk verwendet wird.



Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollfeld [DHCP] nicht gewählt ist , wählen Sie dann jedes Feld, geben Sie die erforderlichen Werte mit den Zifferntasten ein und berühren Sie das Feld [OK].

Um das Gerät für den automatischen Abruf der IP-Adresse zu konfigurieren, wählen Sie das Kontrollfeld [DHCP] und berühren dann das Feld [OK].



- Um das Gerät in einem TCP/IP-Netzwerk verwenden zu können, muss auch die Einstellung "TCP/IP aktivieren" aktiviert werden.
- Bei Verwendung von DHCP kann sich die dem Gerät zugeteilte IP-Adresse automatisch ändern. Wenn sich die IP-Adresse ändert, kann nicht gedruckt werden.

TCP/IP aktivieren

Diese Einstellung muss zur Verwendung des Geräts in einem TCP/IP-Netzwerk aktiviert werden. Die IP-Adresse des Geräts muss ebenfalls unter Verwendung von "IP-Adresseinstellungen" konfiguriert werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

NetWare aktivieren

Diese Einstellung muss zur Verwendung des Geräts in einem NetWare-Netzwerk aktiviert werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

EtherTalk aktivieren

Diese Einstellung muss zur Verwendung des Geräts in einem EtherTalk-Netzwerk aktiviert werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

NetBEUI aktivieren

Diese Einstellung muss zur Verwendung des Geräts in einem NetBEUI-Netzwerk aktiviert werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

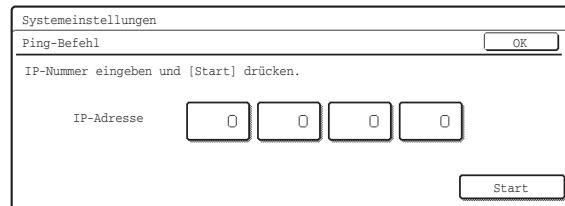
NIC zurückstellen

Diese Funktion setzt alle Einstellungen der Druckserverkarte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Ping-Befehl

Verwenden Sie diese Funktion, um zu prüfen, ob das Gerät mit einem Computer im Netzwerk kommunizieren kann.

Geben Sie die IP-Adresse des gewünschten Computers ein und berühren Sie das Feld [Start]. Eine Meldung, die Sie darüber informiert, ob der Computer geantwortet hat oder nicht, wird angezeigt.



Wählen Sie jedes Feld, geben Sie den entsprechenden Wert mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [Start].

Drucker-Einstellungen

Standardeinstellungen

Nachfolgend werden die Druckbedingungseinstellungen erläutert.

Berühren Sie zum Konfigurieren der Einstellungen zunächst das Feld [Drucker-Einstellungen] und dann das Feld [Standardeinstellungen].

Kein Drucken der Meldungsseite

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Druckens von Meldungs- bzw. Hinweise Seiten.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Kein Drucken der Testseite

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Druckens von Testseiten. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, kann "Druckertestseite" in den Systemeinstellungen nicht zum Drucken von Testseiten verwendet werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

A4/Letter-Auto-Auswahl

Wenn beim Drucken im Format Letter kein Papier in diesem Format geladen ist, ermöglicht diese Einstellung die Verwendung von A4-Papier.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Drucker - Druckdichte

Diese Einstellung erhöht bzw. reduziert die Druckdichte von Farb- und Schwarzweißdokumenten und resultiert in einem helleren bzw. dunkleren Druckbild. Die Druckdichte kann auf fünf Stufen eingestellt werden. Stellen Sie die Druckdichte für "Farbe" und "S/W" mit den Feldern ein und berühren Sie dann das Feld [OK].

Reduzieren Sie den Pegel in Richtung "1", um eine hellere Belichtung zu erreichen, oder erhöhen Sie den Pegel in Richtung "5", um eine dunklere Belichtung zu erreichen.

Bypass-Fach-Einstellungen

Erfasste Papiergröße im Bypass-Fach aktivieren

Mit dieser Einstellung kann das Drucken unterbunden werden, wenn das für einen Druckauftrag gewählte Papierformat vom Format des in den manuellen Einzug eingelegten Papiers abweicht.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Erfasste Papierart im Bypass-Fach aktivieren

Mit dieser Einstellung kann das Drucken unterbunden werden, wenn die für einen Druckauftrag gewählte Papierart von der in den manuellen Einzug eingelegten Papierart abweicht.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Bypass-Fach von der automatischen Papierwahl ausschliessen

Wenn die Papierartenwahl auf [Auto] eingestellt ist, kann der automatische Einzug aus den wählbaren Fächern ausgeschlossen werden. Die Verwendung dieser Einstellung wird empfohlen, wenn in den manuellen Einzug häufig Spezialpapier geladen wird. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Job-Warteschlange

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden empfangene Druckaufträge in der Spulenwarteschlange der Auftragsstatusmaske angezeigt. Die Aufträge werden in die Auftragswarteschlange verschoben, nachdem sie vom Gerät analysiert wurden. Mehrere, noch nicht analysierte Aufträge können in der Spulenwarteschlange angezeigt werden.

Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden empfangene Druckaufträge in der Auftragswarteschlange, aber nicht in der Spulenwarteschlange angezeigt. Wird jedoch ein verschlüsselter PDF-Auftrag gedruckt, erscheint der Auftrag in der Spulenwarteschlange.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Schnittstelleneinstellungen

Diese Einstellungen dienen zum Steuern und Überwachen von an den USB-Port, an den Netzwerkport oder an das Gerät übertragenen Daten.

Berühren Sie zum Konfigurieren der Einstellungen zunächst das Feld [Drucker-Einstellungen] und dann das Feld [Schnittstelleneinstellungen].

Hex-Dump-Modus

Diese Funktion dient zum Drucken der von einem Computer empfangenen Druckdaten im Hexadezimalformat neben dem entsprechenden ASCII-Text. Dies ermöglicht Ihnen zu prüfen, ob die Druckdaten vom Computer korrekt zum Gerät übertragen werden.

Hex-Dump-Beispiel

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

E/A-Zeitüberschreitung

Die E/A-Zeitüberschreitung kann auf einen beliebigen Wert von 1 bis 999 Sekunden eingestellt werden.

Die Funktion E/A-Zeitüberschreitung trennt vorübergehend die Verbindung, wenn der Port während der festgelegten Zeitdauer keine Daten empfangen hat. Nachdem die Verbindung getrennt wurde, wird entweder der Port für die automatische Auswahl konfiguriert oder der nächste Druckauftrag gestartet.

Legen Sie die Zeitdauer mit den Feldern   fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder .)

Usb-Schnttst. aktivieren

Diese Einstellung dient zum Aktivieren des Druckens über den USB-Port.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

USB-Port-Emulationsumschaltung

Wählen Sie die Druckersprache, die emuliert werden soll, wenn das Gerät nicht über den USB-Port verbunden ist. Die Einstellungen sind mit denen für "Umschaltung Netzwerkschnitt-Stellenemulation" identisch.

- Auto*
 - PostScript*
 - PCL

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

* Wenn das PS3-Modul installiert ist.



Sofern keine häufigen Fehler auftreten, wird empfohlen, die werkseitige Standardeinstellung "Auto" zu verwenden.

Netzwerkschn. aktivieren

Diese Einstellung dient zum Aktivieren des Druckens über den Netzwerkport.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Umschaltung

Netzwerkschnitt-Stellenemulation

Diese Einstellung dient zur Auswahl der emulierten Druckersprache, wenn das Gerät über einen Netzwerkport verbunden ist. Die Einstellungen sind mit denen für "USB-Port-Emulationsumschaltung" identisch.

- Auto*
 - PostScript*
 - PCL

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK]

* Wenn das PS3-Modul installiert ist.



Sofern keine häufigen Fehler auftreten, wird empfohlen, die werkseitige Standardeinstellung "Auto" zu verwenden.

Anschlussumschaltmethode

Diese Einstellung legt fest, wann die Portumschaltung erfolgt.

- Umschalten bei Auftragsende:

Der Port wechselt nach dem Ende des Druckvorgangs zur automatischen Auswahl.

- Umschalten nach E/A-Zeitüberschreitung:

Der Port wechselt zur automatischen Auswahl, nachdem die in "[E/A-Zeitüberschreitung](#)" (Seite 102) festgelegte Zeit abgelaufen ist.

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].



Am Gerät stehen die beiden folgenden Druckerports zur Verfügung:

- USB-Port
- Netzwerkport

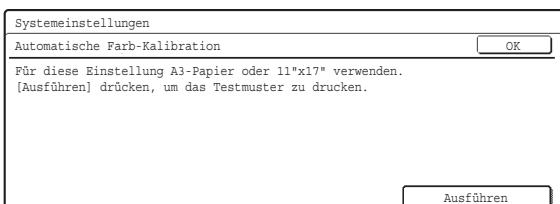
Farbangleichung

Diese Einstellungen dienen zum Korrigieren der Graustufen und der Farbbebalance.

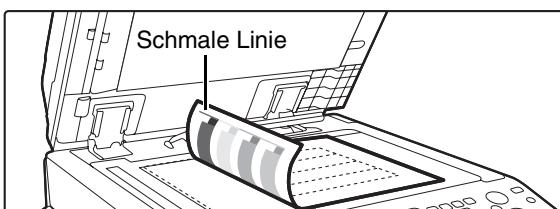
Berühren Sie zum Konfigurieren der Einstellungen zunächst das Feld [Drucker-Einstellungen] und dann das Feld [Farbangleichung].

Automatische Farb-Kalibration

Diese Funktion dient zur automatischen Farbkorrektur bei einer Farbabweichung von farbigen Kopien. Das Gerät druckt ein Testmuster, scannt es und korrigiert automatisch die Farbe.



Wenn das Feld [Ausführen] berührt und ein Testmuster gedruckt wird, fordert Sie eine Meldung auf, die automatische Farbkorrektur zu starten. Legen Sie das Testmuster wie unten dargestellt mit der schmalen Linie auf der linken Seite auf das Vorlagenglas und berühren Sie das Feld [Ausführen].



Legen Sie Kopierpapier (ca. fünf Blatt) im Format des Testmusters über das eingelegte Testmuster und schließen Sie den automatischen Originaleinzug vorsichtig.



- Prüfen Sie vor dem Durchführen der Auto Color Calibration, dass die Registrierungskorrektur richtig eingestellt ist. Gehen Sie bei einer abweichender Registrierungskorrektur wie unter "[Registrierungsabgleich](#)" (Seite 95) erläutert vor.
- Wenn Sie auch nach dem Durchführen von Auto Color Calibration eine Farbabweichung feststellen, kann die Farbwiedergabe möglicherweise durch das nochmalige Durchführen von Auto Color Calibration verbessert werden.

Bildsende-Einstellungen

Nachfolgend werden die Scan-, Internetfax- und Faxeinstellungen erläutert.



Die Einstellungen für den Faxmodus werden unter "11. SYSTEMEINSTELLUNGEN FÜR FAX" in der Fax-Bedienungsanleitung erläutert.

Betriebseinstellungen

Nachfolgend werden die Scan-, Internetfax- und Faxeinstellungen erläutert.

Berühren Sie zunächst das Feld [Bildsende-Einstellungen], dann das Feld [Betriebseinstellungen] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Einstellung Standardanzeige

Für den Ausgangsbildschirm, der angezeigt wird, wenn Sie im Dokumentensendemodus die Taste [DOKUMENT SENDEN] oder [ALLES LÖSCHEN] (CA) drücken, stehen fünf Auswahloptionen zur Verfügung.

- Scannen
- Internet-Fax
- Fax
- Adressbuch (ABC)
- Adressbuch (Benutzer)

Wenn [Automatisch zum Kopier-modusbildschirm umsch.] gewählt ist und im Bildsendemodusbildschirm 20 Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, schaltet die Anzeige automatisch zum Kopiermodusbildschirm um.

Wenn das Kontrollkästchen [Einstellungen nach dem Scannen kurzzeitig beibehalten] markiert ist , bleiben die Einstellungen nach Beendigung des Scancorgangs eine bestimmte Zeit lang erhalten.

Ausgangseinstellung Auflösung

Die folgenden Einstellungen können als Standardauflösung für den Scan-, Internetfax- und Faxmodus gewählt werden.

- Scannen: 100X100dpi
200X200dpi
300X300dpi
400X400dpi
600X600dpi
- Internet-Fax: 200X100dpi
200X200dpi
200X400dpi
400X400dpi
600X600dpi
- Fax: Standard
Fein
Superfein
Ultrafein

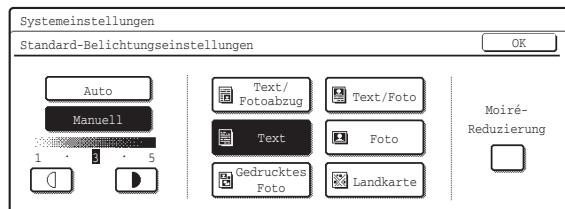
Halbton

Halbton

Wenn Sie bei der Verwendung einer gespeicherten Bilddatei die beim Speichern der Datei eingestellte Auflösung verwenden möchten, wählen Sie das Kontrollfeld [Anwend. d. Auflösungseinst. beim Speich.] und berühren dann das Feld [OK].

Standard-Belichtungseinst.

Diese Einstellung dient zum Festlegen des standardmäßigen Belichtungspegels für das Scannen von Originalen im Bildsendemodus.



• Belichtung

Die Belichtung kann manuell oder automatisch eingestellt werden. Wählen Sie entweder das Feld [Auto] oder das Feld [Manuell]. Wenn das Feld [Manuell] gewählt ist, stellen Sie die Belichtung mit den Feldern ein und berühren dann das Feld [OK]. Reduzieren Sie den Pegel in Richtung "1", um eine hellere Belichtung zu erreichen, oder erhöhen Sie den Pegel in Richtung "5", um eine dunklere Belichtung zu erreichen.

• Originaltyp (Die Konfigurierung der Einstellung ist nur im Scannermodus möglich.)

Der Belichtungsmodus kann an den Originaltyp angepasst werden. Wählen Sie das gewünschte Feld und berühren Sie das Feld [OK].

Text/ Fotoabzug

Text/Foto

Text

Foto*

Gedrucktes Foto*

Landkarte*

* Wird nicht angezeigt, wenn die Belichtung auf [Auto] eingestellt ist.

• Moiré-Reduzierung (Die Konfigurierung der Einstellung ist nur im Scannermodus möglich.)

Wählen Sie zum Reduzieren des beim Scannen auftretenden Moiré-Effekts das Kontrollfeld

[Moiré-Reduzierung] und berühren Sie dann das Feld [OK].

Nächste Adresse muss Rundsendeadresse sein

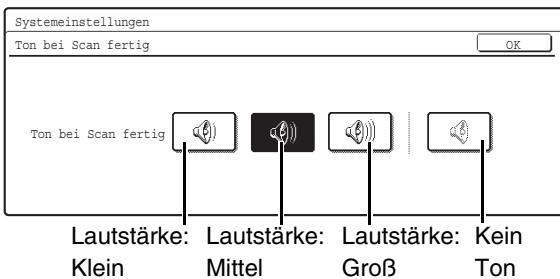
Mit dieser Einstellung kann festgelegt werden, dass bei der Durchführung einer Rundsendung vor der Eingabe der nächsten Adresse das Feld [Nächste Adr.] berührt werden muss.

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, muss das Feld [Nächste Adr.] auch dann berührt werden, wenn die nächste Adresse mit Hilfe eines Tippfelds eingegeben wird. Wenn ein Benutzer versucht, die nächste Adresse einzugeben, ohne das Feld [Nächste Adr.] zu berühren, wird ein doppelter Alarmton ausgegeben und die Eingabe zurückgewiesen.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Ton bei Scan fertig

Der nach dem Abschluss von Scanvorgängen ausgegebene Signalton kann eingestellt werden.



Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Nr.Dateiname/Titel/Inh. Einstell.anz.

Mit dieser Einstellung kann festgelegt werden, wie viele Dateinamen-/Betrefffelder im Bildschirm angezeigt werden. Die Anzahl der angezeigten Felder kann auf 3 oder 6 eingestellt werden.

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Nummer der angezeigten Direktadressen-Schlüssel einstellen

Mit dieser Einstellung kann die Anzahl der im Adressbuchbildschirm angezeigten Tippfelder festgelegt werden. Die Anzahl der angezeigten Felder kann auf 6 oder 9 eingestellt werden.

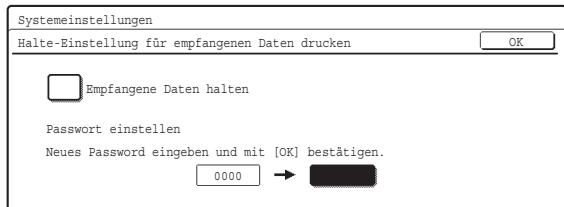
Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Umschaltung der Anzeigereihenf. absch.

Mit dieser Einstellung kann das Ändern der Anzeigereihenfolge (Reihenfolge Suchnummer, auf- oder absteigend) im Adressbuch unterbunden werden. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, hat das Berühren eines Registerfelds im Adressbuchbildschirm keine Wirkung auf die Anzeigereihenfolge. Nach dem Aktivieren dieser Einstellung wird die gegenwärtig gewählte Anzeigereihenfolge verwendet. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Halte-Einstellung für empfangenen Daten drucken

Diese Funktion hält empfangene Fax- und Internetfaxnachrichten im Speicher, ohne sie zu drucken. Die Faxnachrichten können gedruckt werden, nachdem ein Passwort (werksseitige Standardeinstellung: 0000) mit den Zifferntasten eingegeben wurde.



Markieren Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld [Empfangene Daten halten] , geben Sie, wenn Sie das Passwort ändern wollen, ein Passwort mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellungen zur Deaktivierung der Zielregistrierung

Diese Einstellung dient zum Unterbinden des Speicherns von Zieladressen. Das Speichern über das Gerät, über die Webseite und über einen Computer kann getrennt unterbunden werden.

Registrierungsziel vom Bedienfeld aus deaktivieren

Deaktiviert die Adresssteuerung über das Gerät. Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellungen die gewünschten Optionen und berühren Sie dann das Feld [OK].

- Gruppe
- E-mail
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

Registrierungsziel auf der Website deaktivieren

(Wenn Netzwerkverbindung aktiviert ist.)

Deaktiviert die Adresssteuerung über die Webseite. Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Optionen aus den folgenden aus und berühren Sie dann das Feld [OK].

- Gruppe
- E-mail
- FTP
- Arbeitsplatz
- Netzwerkordner
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

Schalten Sie die Registrierung mit dem Network Scanner Tool aus.

(Wenn Netzwerkverbindung aktiviert ist.)

Deaktiviert die Adresssteuerung über das Netzwerkscanner-Tool. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellungen zur Deaktivierung der Übertragung

Diese Einstellungen dienen zum Deaktivieren der folgenden Übertragungsvorgänge.

[Erneut Senden] im Fax-/Bild-Sendemodus deaktivieren

Deaktiviert die Verwendung des Felds [Erneut senden] im Ausgangsbildschirm des Dokumentensendemodus. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Auswahl aus Adressbuch deaktivieren

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Zieladressenauswahl aus dem Adressbuch. Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Optionen aus den folgenden aus und berühren Sie dann das Feld [OK].

- E-mail
- FTP
- Arbeitsplatz
- Netzwerkordner
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

Direkteingabe aus

Diese Einstellung unterbindet die Direkteingabe der Adresse.

Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Optionen aus den folgenden aus und berühren Sie dann das Feld [OK].

- E-mail
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

PC-I-Fax-Übertragung deaktivieren

(Wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.)

Deaktiviert die Übertragung mit PC-I-Fax. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

PC-Fax-Übertragung deaktivieren

(Wenn Fax aktiviert ist.)

Deaktiviert die Übertragung mit PC-Fax. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

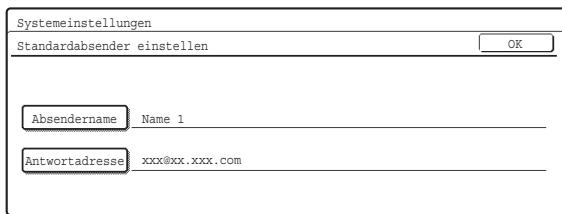
Scaneinstellungen

Die folgenden Einstellungen beziehen sich auf die Scanfunktion.

Berühren Sie zunächst das Feld [Bildsende-Einstellungen], dann das Feld [Scaneinstellungen] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Standardabsender einstellen

Wenn bei der Übertragung mit Scannen zu E-Mail kein Absender gewählt ist, werden automatisch die in dieser Einstellung gespeicherten Absenderinformationen verwendet.



1 Berühren Sie das Feld [Absendername] und geben Sie den Absendernamen ein.

Für den Namen können bis zu 20 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie den Namen eingegeben haben.

2 Berühren Sie das Feld [Antwortadresse] und geben Sie die Antwortadresse ein.

Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie die Adresse/Domäne eingegeben haben.

3 Berühren Sie das Feld [OK].



Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

Standard-Farbmodus einstellen

Diese Einstellungen dienen zum Konfigurieren des im Scanmodus für die Optionen Schwarzweiß und Farbe verwendeten Standardfarbmodus .

- Farbmodus: Auto (Mono2, Graustufen*), Vollfarbe
- S/W-Modus: Mono2, Graustufen

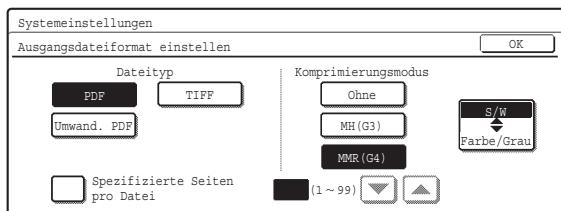
Berühren Sie das Feld "Farbe" oder "S/W", wählen Sie die Einstellung und berühren Sie dann das Feld [OK]. Wählen Sie zum Deaktivieren der Schwarzweißeinstellung im Ausgangsbildschirm, wenn der Farbmodus auf "Auto" eingestellt ist, das Kontrollfeld "Änderung der S/W-Einst. im autom. Modus deaktiv." und berühren Sie dann das Feld [OK].

* Beim Scannen eines Schwarzweißoriginals im Farbmodus "Auto".

Ausgangsdateiformat einstellen

Diese Einstellung dient zum Konfigurieren des Standarddateiformats für Scannen zu E-Mail und den USB-Speichermodus, das verwendet wird, wenn die E-Mail-Adresse durch Berühren des Feldes [Adresseeingabe] manuell eingegeben wird.

Bildschirm, wenn Schwarzweiß gewählt ist



• Dateityp

S/W: PDF, Umwand. PDF, TIFF
Farbe/Grau: PDF, Umwand. PDF, TIFF, JPEG

• Komprimierungsmodus

S/W: Ohne, MH(G3), MMR(G4)
Farbe/Grau: Nied. Komp., Mitt. Komp., Hohe Komp.
Wählen Sie die gewünschten Felder. Berühren Sie das Feld [OK], wenn Sie dazu bereit sind.
Wählen Sie zum Ändern der Anzahl der Seiten pro Datei das Kontrollfeld [Spezifizierte Seiten pro Datei] , wählen Sie die Anzahl der Seiten mit den Feldern und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)

Wenn der Dateityp [JPEG] gewählt ist, kann [Spezifizierte Seiten pro Datei] nicht gewählt werden.

Komprimierungsmodus bei Rundsendung

Diese Einstellung dient zum Konfigurieren des Komprimierungsmodus, der bei Rundsendungen mit Scannen zu E-Mail oder Internetfax verwendet wird. Der hier eingestellte Modus wird für alle Zieladressen, ungeachtet ihres individuell eingestellten Komprimierungsmodus, verwendet.

Schwarz & W: MH(G3), MMR(G4)

Farbe/Grautöne: Nied. Komp., Mitt. Komp., Hohe Komp.
Berühren Sie das Feld "Farbe/Grautöne" oder "Schwarz & Weiß", wählen Sie die Einstellung und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellung maximale Anzahl gesendeter Daten(E-Mail)

Um das Übertragen übermäßig großer Bilddateien im Scanmodus zu verhindern, kann die Dateigröße in Schritten von 1 MB auf 1 MB bis 10 MB begrenzt werden. Falls die Größe der beim Scannen des Originals erstellten Bilddatei diesen Grenzwert überschreitet, wird die Bilddatei verworfen.

Vergewissern Sie sich beim Setzen eines Grenzwerts zunächst, dass das Kontrollfeld [Unbegrenzt] nicht gewählt ist , geben Sie den Grenzwert mit den Feldern ein und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)

Falls Sie keinen Grenzwert festlegen wollen, wählen Sie zunächst das Feld [Unbegrenzt] und berühren dann das Feld [OK].



Diese Einstellung arbeitet in Verbindung mit "Einstellung maximale Anzahl gesendeter Daten(E-Mail)" (Seite 111) der Internetfax-Sendeeinstellungen.

Maximale Größe des Datenanhangs (FTP/Desktop/Netzwerkordner)

Für Dateien, die per Scannen zu FTP, Scannen zum Desktop und Scannen zum Netzwerkordner gesendet werden können, kann ein Grenzwert für die Dateiengröße gesetzt werden.

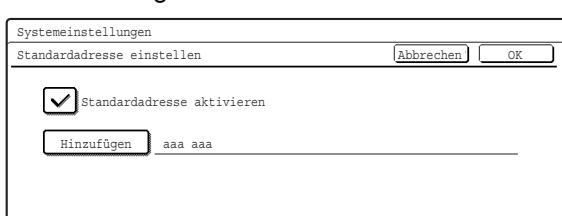
Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



- Wenden Sie sich bezüglich des konfigurierten Dateiengrößengrenzwerts an Ihren Händler.
- Bei einer Rundsendung, die sowohl E-Mail- als auch Internetfax-Zieladressen verwendet, hat der unter "Einstellung maximale Anzahl gesendeter Daten(E-Mail)" gesetzte Grenzwert Vorrang.

Standardadresse einstellen

Es kann eine Standardadresse gespeichert werden, die es ermöglicht, die Übertragung durch das Drücken der Taste [FARBE STARTEN] (○●●●) bzw. [SCHWARZWEISS STARTEN] (○●) zu starten, ohne eine Adresse eingeben zu müssen.



1 Wählen Sie das Kontrollfeld [Standardadresse aktivieren] .

2 Berühren Sie das Feld [Hinzufügen] und wählen Sie die Adresse.

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

3 Berühren Sie das Feld [OK].



- Wenn diese Einstellung aktiviert ist, schaltet der Ausgangsbildschirm in den Scanmodus um.
- Es kann nur an eine einzelne Adresse für Scannen zu E-Mail, Scannen zu FTP, Scannen zum Desktop oder Scannen zum Netzwerkordner übertragen werden.

Bcc-Einstellung

Diese Einstellung ermöglicht das Senden von Bcc-Kopien.

Wenn das Kontrollfeld [Bcc Aktivieren] gewählt ist , wird das Feld [Bcc] im Adressbuchbildschirm der Bildsendefunktion zusammen mit den Feldern [An] und [Cc] angezeigt.

Wenn das Kontrollfeld [Anzeige der BCC-Adresse im Dialogfeld Auftragsstatus] gewählt ist , werden Bcc-Adressen in der Liste des Auftragsstatusbildschirms und in der Registerkarte Adressprüfung angezeigt.

Scanfunktion ausschalten

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des PC- und USB-Speicher-Scannens.

Wenn diese Modi deaktiviert sind, werden sie bei der Moduswahl im Ausgangsbildschirm grau schattiert angezeigt.

Berühren Sie die Kontrollfelder der Modi, die Sie deaktivieren möchten, und berühren Sie dann das Feld [OK].

Voreinstellung Postsignatur

An den Text einer E-Mail-Nachricht kann automatisch eine Signatur angefügt werden. Dies ist zum Beispiel hilfreich, wenn es Unternehmenspolitik ist, an E-Mails eine bestimmte Signatur anzufügen.

Die anzufügende Signatur wird in den Webseiten konfiguriert. Diese Einstellung aktiviert bzw. deaktiviert das Anfügen der Signatur.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Diese Einstellung arbeitet in Verbindung mit "Voreinstellung Postsignatur" (Seite 110) der Internetfax-Standardeinstellungen.

I-Fax-Einstellungen



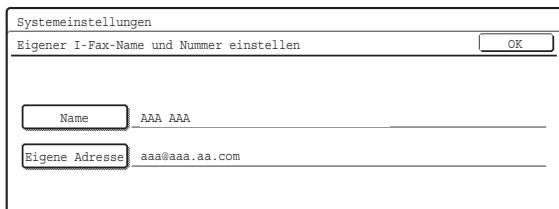
Diese Einstellungen können konfiguriert werden, wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.

I-Fax-Standard-Einstellungen

Diese Einstellungen dienen zum Konfigurieren der Standardeinstellungen für den Internetfaxmodus. Berühren Sie die Felder [Bildsende-Einstellungen], [I-Fax-Einstellungen] und [I-Fax-Standard-Einstellungen] und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

Eigener I-Fax-Name und Nummer einstellen

Diese Einstellung dient zum Konfigurieren des Namens und der Adresse des Absenders für den Internetfaxmodus. Der hier eingegebene Absendername und die Absenderadresse werden am oberen Rand jeder von Ihnen gesendeten Faxseite gedruckt.



1 Berühren Sie das Feld [Name] und geben Sie den Namen ein.

Für den Namen können bis zu 40 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie den Namen eingegeben haben.

2 Berühren Sie das Feld [Eigene Adresse] und geben Sie die Absenderadresse ein.

Es können bis zu 56 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie die Adresse/Domäne eingegeben haben.

3 Berühren Sie das Feld [OK].



Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.

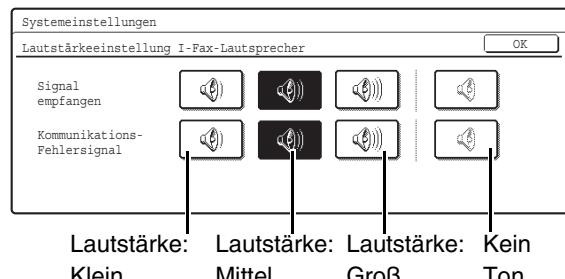
Auto-wake-up-Druck

Wenn die Taste [EIN/AUS] () auf "aus" gestellt ist (der Hauptstromschalter jedoch auf "ein") und ein Internetfax empfangen wird, aktiviert diese Funktion das Gerät und druckt das Fax.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK]. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden empfangene Internetfaxnachrichten erst gedruckt, nachdem die Taste [EIN/AUS] () auf "ein" gestellt wurde.

I-Fax-Lautstärke einstellen

Diese Einstellung dient zum Regeln der Lautstärke von über den Lautsprecher ausgegebenen Faxempfangssignalen und Kommunikationsfehlersignalen. Ein Faxempfangssignal wird ausgegeben, nachdem das Gerät den Mail-Server auf empfangene Faxnachrichten geprüft hat und diese abrufen. Ein Kommunikationsfehlersignal wird ausgegeben, wenn vom Internetfaxzielgerät eine E-Mail-Benachrichtigung über eine fehlgeschlagene Übertragung empfangen wird.



Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Originaldruck auf Transaktionsbericht

Diese Einstellung legt fest, ob im Transaktionsbericht ein Teil der ersten Seite des übertragenen Originals gedruckt wird. Wählen Sie eine der folgenden Einstellungen.

- Gesamtbericht drucken
- Nur Fehlerbericht drucken
- Kein gedruckter Bericht

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Diese Einstellung hat keine Wirkung, wenn "Transaktionsbericht Druck-einstellung" (Seite 110) auf "Kein gedruckter Bericht" eingestellt ist.

Transaktionsbericht Druck-einstellung

Mit dieser Einstellung kann festgelegt werden, ob ein Transaktionsbericht gedruckt wird oder nicht. Falls ja, legt sie zusätzlich die Druckbedingungen fest. Wählen Sie eine Einstellung für jeden der folgenden Vorgänge:

Einzeln senden

- Gesamtbericht drucken:
Nach jeder Übertragung wird ein Bericht gedruckt.
- Nur Fehlerbericht drucken:
Ein Bericht wird nur gedruckt, wenn die Übertragung fehlschlägt.
- Kein gedruckter Bericht:
Es wird niemals ein Bericht gedruckt.

Rundsendung

- Gesamtbericht drucken:
Nach jeder Rundsendung wird ein Bericht gedruckt.
- Nur Fehlerbericht drucken:
Ein Bericht wird nur gedruckt, wenn die Übertragung fehlschlägt.
- Kein gedruckter Bericht:
Es wird niemals ein Bericht gedruckt.

Empfangen

- Gesamtbericht drucken:
Nach jedem Empfang wird ein Bericht gedruckt.
- Nur Fehlerbericht drucken:
Nach einem Empfangsfehler wird ein Bericht gedruckt.
- Kein gedruckter Bericht:
Es wird niemals ein Bericht gedruckt.

Wählen Sie das gewünschte Feld in jedem Einstellungsbildschirm und berühren Sie das Feld [OK]. Sie können festlegen, dass im Transaktionsbericht ein Teil der ersten Seite des übertragenen Originals gedruckt wird. Weitere diesbezügliche Informationen finden Sie unter "[Originaldruck auf Transaktionsbericht](#)" (Seite 109).

Aktivitätsbericht Druck-einstellung

Mit dieser Einstellung kann festgelegt werden, dass der im Gerätespeicher abgelegte Aktivitätsbericht zum Senden von Dokumenten zu bestimmten Zeiten gedruckt wird. Wenn [Auto-Ausdruck bei vollem Speicher] gewählt ist , wird der Aktivitätsbericht gedruckt, sobald die kombinierte Gesamtzahl der Übertragungs- und Empfangsvorgänge 200 erreicht. Wenn [Ausdruck täglich zur angegebenen Zeit] gewählt ist , wird der Aktivitätsbericht täglich automatisch zur angegebenen Zeit gedruckt. (Beide Einstellungen können zusammen verwendet werden.) Wählen Sie entweder ein Kontrollfeld oder beide Kontrollfelder , um nur eine Einstellung oder beide Einstellungen zu aktivieren. Wenn [Ausdruck täglich zur angegebenen Zeit] gewählt ist , werden Felder angezeigt, mit denen Sie die Uhrzeit festlegen können. Berühren Sie die Felder "Stunde" und "Minute", stellen Sie die Werte mit den Feldern   ein und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld  oder .)



- Wenn nur die Einstellung "Ausdruck täglich zur angegebenen Zeit" gewählt ist und die Zahl der aufgezeichneten Transaktionen vor dem Erreichen der angegebenen Zeit 200 überschreitet, löscht jede neue Transaktion die jeweils älteste (die älteste Transaktion wird dabei nicht gedruckt).
- Der Aktivitätsbericht zum Senden von Dokumenten kann auch manuell gedruckt werden. Siehe "[Listendruck \(Administrator\)](#)" (Seite 116) in den Systemeinstellungen (Administrator).

Auswahleinstellung Textkörperdruck

An Internetfaxnachrichten angefügte Bilddateien werden normalerweise gedruckt. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird auch der E-Mail-Text (Betreff und Nachricht) gedruckt.

Die Einstellung bewirkt auch das Drucken des Texts von E-Mail-Nachrichten ohne Anlagen.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Es können maximal 5 Seiten Text gedruckt werden.

Voreinstellung Postsignatur

An den Text einer E-Mail-Nachricht kann automatisch eine Signatur angefügt werden. Dies ist zum Beispiel hilfreich, wenn es Unternehmenspolitik ist, an E-Mails eine bestimmte Signatur anzufügen.

Der Inhalt der Signatur wird in den Webseiten konfiguriert. Diese Einstellung aktiviert bzw. deaktiviert das Anfügen der Signatur.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Diese Einstellung arbeitet in Verbindung mit "[Voreinstellung Postsignatur](#)" (Seite 108) den Scaneinstellungen.

I-Fax-Sende-Einstellungen

Nachfolgend werden die Einstellungen für das Senden von Internetfaxnachrichten erläutert.

Berühren Sie die Felder [Bildsende-Einstellungen], [I-Fax-Einstellungen] und [I-Fax-Sende-Einstellungen] und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

I-Fax-Empfangsbericht Ein-/Aus

Diese Einstellung dient zum Anfordern eines Empfangsberichts beim Senden einer Internetfaxnachricht.

Der Empfangsbericht wird an die in "Eigener I-Fax-Name und Nummer einstellen" gespeicherte Absenderadresse zurückgesendet.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

I-Fax-Empfangsbericht Zeit-Überschreitungs-Einstellung

Die Zeitdauer, für die das Gerät auf einen Empfangsbericht vom Zielgerät wartet, kann auf einen beliebigen Wert zwischen 1 Minute und 240 Stunden eingestellt werden.

Berühren Sie die Felder "Stunde" und "Minute", stellen Sie die Werte mit den Feldern ein und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)



Diese Einstellung kann nur konfiguriert werden, wenn "I-Fax-Empfangsbericht Ein-/Aus" aktiviert ist.

Anzahl der Wiederholten Sendungen bei Empfangsfehler

Die Anzahl der erneuten Sendeversuche nach dem Empfang einer Fehlermeldung von einer Internetfaxzieladresse kann auf einen Wert von 0 bis 15 eingestellt werden.

Legen Sie die gewünschte Anzahl mit den Feldern fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)



Diese Einstellung kann nur konfiguriert werden, wenn "I-Fax-Empfangsbericht Ein-/Aus" aktiviert ist.

Einstellung maximale Anzahl gesendeter Daten(E-Mail)

Um das Übertragen übermäßig großer Bilddateien mit Internetfax zu verhindern, kann die Dateigröße in Schritten von 1 MB auf 1 MB bis 10 MB begrenzt werden.

Falls die Größe der beim Scannen des Originals erstellten Bilddatei diesen Grenzwert überschreitet, wird die Bilddatei verworfen.

Vergewissern Sie sich beim Setzen eines Grenzwerts zunächst, dass das Kontrollfeld [Unbegrenzt] nicht gewählt ist , geben Sie den Grenzwert mit den Feldern ein und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)

Falls Sie keinen Grenzwert festlegen wollen, wählen Sie zunächst das Feld [Unbegrenzt] und berühren dann das Feld [OK].



Diese Einstellung arbeitet in Verbindung mit "Einstellung maximale Anzahl gesendeter Daten(E-Mail)" (Seite 108) den Scaneinstellungen.

Drehen b. Senden - Einstellung

Bei der Übertragung eines Dokuments in einem der folgenden Formate dreht diese Funktion das gescannte Dokument um 90 Grad entgegen dem Uhrzeigersinn.

• A4, B5R, A5R, 8-1/2" x 11", 5-1/2" x 8-1/2"R, 16K
Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Formate und berühren Sie dann das Feld [OK].



Dokumente in den Formaten A4R und 8-1/2" x 11"R werden nicht gedreht.

Seitenzahl bei Empfänger drucken

Wenn das übertragene Dokument vom Empfangsgerät gedruckt wird, kann am oberen Rand jeder gedruckten Seite zusätzlich die Seitenzahl gedruckt werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

I-Fax-Empfangs-Einstellungen

Nachfolgend werden die Einstellungen für das Empfangen von Internetfaxnachrichten erläutert.

Berühren Sie die Felder [Bildsende-Einstellungen], [I-Fax-Einstellungen] und [I-Fax-Empfangs-Einstellungen] und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

Auto-Verkleinerung bei Empf. - Einstellung

Beim Empfang einer Faxnachricht, die den Namen und die Nummer des Absenders enthält, ist das empfangene Dokument etwas größer als das Standardformat. Diese Einstellung dient zum automatischen Verkleinern des Dokuments auf das Standardformat.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



- Wenn das automatische Verkleinern beim Empfang deaktiviert ist, werden die über den Rand des Standardformats hinausragenden Bereiche des Dokuments nicht gedruckt. Das Dokument wird jedoch deutlicher reproduziert, weil es im selben Format wie das Original gedruckt wird.
- Standardformate sind z.B. A4 und B5 (8-1/2" x 11" und 8-1/2" x 5-1/2").

Duplexempfang - Einstellung

Mit dieser Einstellung kann festgelegt werden, ob empfangene Faxnachrichten auf beiden Seiten des Papiers gedruckt werden. Wenn diese Einstellung aktiviert ist und ein Fax empfangen wird, das 2 oder mehr Seiten lang ist (die Seiten müssen dasselbe Format aufweisen), wird es beidseitig gedruckt. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Adresse für Datenweiterleitung

Wenn das Gerät ein empfangenes Fax nicht drucken kann, kann das Fax an ein anderes Gerät weitergeleitet werden. Diese Einstellung dient zum Konfigurieren der Adresse des anderen Geräts.



1 Berühren Sie das Feld [Übermitteln an] und geben Sie die Weiterleitungsadresse ein.

Für die Adresse können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie nach der Eingabe der Adresse das Feld [OK].

2 Berühren Sie das Feld [OK].



- Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.
- Es kann nur eine Weiterleitungsadresse gespeichert werden.

Letter-Format

Empfangs-verkleinerungsausdruck

Beim Empfang einer Faxnachricht im Format Letter R verkleinert sie diese Funktion auf das Format A4R. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Wenn diese Einstellung aktiviert ist, werden auch Faxnachrichten im Format A4R reduziert.

POP3-Kommunikations-Zeitüberschreitungseinstellung

Die Zeitspanne, für die das Gerät vor dem Abbrechen des Empfangs wartet, wenn der Mail-Server (POP3-Server) nicht reagiert, kann in Schritten von 30 Sekunden auf 30 bis 300 Sekunden eingestellt werden.

Legen Sie die Zeitspanne mit den Feldern fest und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)

Empfangsprüfungsintervall-Einstellung

Diese Einstellung dient zum Festlegen des Intervalls, in dem das Gerät den Mail-Server (POP3-Server) automatisch auf den Empfang von Internetfaxnachrichten prüft. Das Intervall kann von 0 bis 8 Sekunden in Schritten von 1 Sekunde eingestellt werden.

Wenn 0 Stunden 0 Minuten gewählt ist, erfolgt keine automatische Prüfung des Mail-Servers auf empfangene Internetfaxnachrichten durch das Gerät.

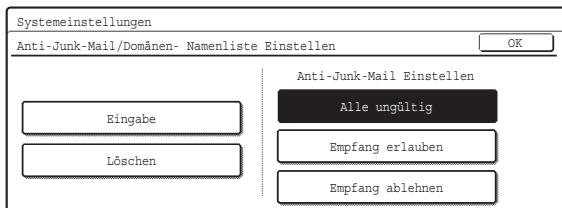
Berühren Sie die Felder "Stunde" und "Minute", stellen Sie die Werte mit den Feldern ein und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Lassen Sie zum schnellen Ändern der Zahl Ihren Finger auf dem Feld oder .)



Das Gerät prüft den Mail-Server (POP3) ebenfalls auf empfangene Internetfaxnachrichten, wenn es eingeschaltet wird. (Es sei denn, das Prüfungsintervall ist auf 0 Stunden 0 Minuten eingestellt.)

Anti-Junk-Mail/Domänen-Namenliste Einstellen

Diese Einstellung dient zum Erlauben oder Verweigern des Empfangs von spezifischen Adressen/Domänen. Wählen Sie zum Verweigern des Empfangs von spezifischen Adressen/Domänen das Feld [Empfang ablehnen] und berühren Sie dann das Feld [OK]. Berühren Sie das Feld [Empfang erlauben] und dann das Feld [OK], um nur den Empfang von der programmierten Adresse oder Domäne zu erlauben. Wählen Sie [Alle ungültig], um den Empfang von allen Adressen/Domänen auch dann zu erlauben, wenn Adressen/Domänen spezifiziert sind.



Speichern von Adressen/Domänen

Es können bis zu 50 Adressen/Domänen gespeichert werden.

1 Berühren Sie das Feld [Eingabe] und geben Sie die Adresse oder Domäne ein.

Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden. Berühren Sie das Feld [OK], nachdem Sie die Adresse/Domäne eingegeben haben.

2 Berühren Sie das Feld [OK].

Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1, wenn Sie eine weitere Adresse/Domäne speichern möchten. Adressen/Domänen werden nacheinander gespeichert.



- Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.
- Wenn keine Anti-Junk-Mail-Adressen gespeichert sind, kann nur das Feld [Eingabe] gewählt werden.
- Wenn das erste eingegebene Zeichen nicht "@" ist, wird der Eintrag als eine Adresse identifiziert. Wenn das erste Zeichen "@" ist, wird der Eintrag als eine Domäne identifiziert. (xxx@xx.xxx.com wird als eine Adresse behandelt und @xx.xxx.com wird als eine Domäne behandelt.)
- Durch das Speichern einer Adresse wird nur diese Adresse spezifiziert. Durch das Speichern einer Domäne werden alle in dieser Domäne enthaltenen Adressen spezifiziert.

Löschen

1 Berühren Sie das Feld [Löschen].

Berühren Sie die Adresse oder Domäne, die Sie aus der Liste der gespeicherten Adressen/Domänen löschen möchten. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Berühren Sie das Feld [Ja].

2 Berühren Sie das Feld [OK].

Einstellung I-Fax-Ausgabe

(Wenn ein rechtes Fach installiert ist.)

Wählen Sie das Ausgabefach für den Empfang von Internetfaxnachrichten.

Geben Sie die Anzahl der Kopien, die von jedem Fax gedruckt werden sollen, mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [OK].

Dok.-Ablage-Einstellung

Nachfolgend werden die Dokumentenablageeinstellungen erläutert. Berühren Sie das Feld [Dok.Ablage-Einstellung] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Standardmodus einstellen

Mit dieser Einstellung kann der beim Speichern einer Datei verwendete Standardmodus – freigegeben oder vertraulich – festgelegt werden.

Wenn [Geheimhaltungs-Modus] gewählt ist, wird das Kontrollfeld [Vertraulich] im Dateiinformationsbildschirm gewählt .

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

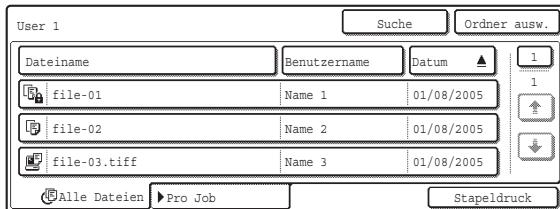
Sortiermethode einstellen

Mit dieser Einstellung kann die Anzeigereihenfolge der im Hauptordner, Benutzerordner und Offene-Ablage-Ordner gespeicherten Dateien festgelegt werden. Berühren Sie eine der folgenden Einstellungen:

- Dateiname
- Benutzername
- Datum

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

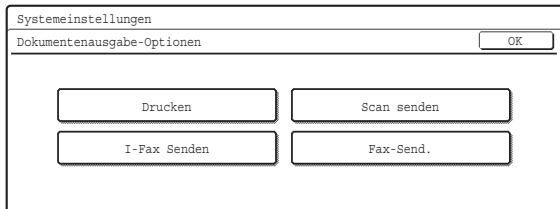
Beispiel eines Ordnerbildschirms



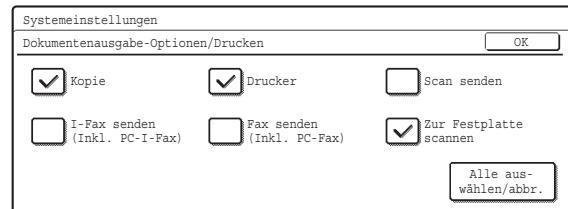
Vorhandene Jobs für die Job-Einstellung

Mit dieser Einstellung kann festgelegt werden, welche Arten von gespeicherten Aufträgen abgerufen und verwendet werden können.

Die angezeigten Optionen variieren je nach Gerätekonfiguration.



Wählen Sie das Feld, das Sie konfigurieren möchten.

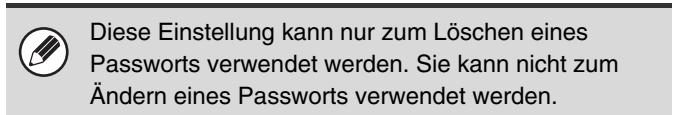


Wählen Sie die Kontrollfelder der gewünschten Aufträge und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

Administratorrechte Einstellung

Diese Einstellung ermöglicht die Eingabe eines Administratorpassworts für passwortgeschützte Dateien und Benutzerordner, um das gesetzte Passwort zu deaktivieren und zu löschen.

Wählen Sie die gewünschten Kontrollfelder und berühren Sie dann das Feld [OK].



Standard-Farbmodus einstellen

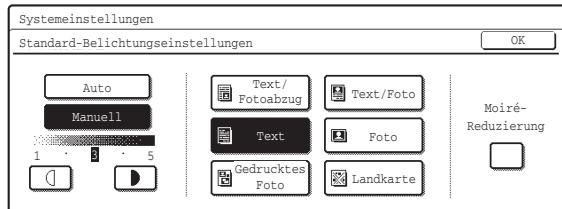
Wird auf die Standardeinstellungen für Scannen zur Festplatte konfiguriert.

- Farbe: Auto, Vollfarbe, Zweifarbig
- S/W: Mono2, Graustufen

Berühren Sie das Feld "Farbe" oder "S/W", wählen Sie die Einstellung und berühren Sie dann das Feld [OK].

Standard-Belichtungseinst.

Diese Einstellung dient zum Anpassen des Belichtungspegels für das Scannen im Dokumentenablagemodus.



• Belichtung

Die Belichtung kann manuell oder automatisch eingestellt werden. Wählen Sie entweder das Feld [Auto] oder das Feld [Manuell]. Stellen Sie die Belichtung mit den Feldern ein, wenn [Manuell] gewählt ist. Reduzieren Sie den Pegel in Richtung "1", um eine hellere Belichtung zu erreichen, oder erhöhen Sie den Pegel in Richtung "5", um eine dunklere Belichtung zu erreichen.

• Originaltyp

Der Belichtungsmodus kann an den Originaltyp angepasst werden. Wählen Sie das gewünschte Feld.

- Text/ Fotoabzug
 - Text/Foto
 - Text
 - Foto*
 - Gedrucktes Foto*
 - Landkarte*
- * Wird nicht angezeigt, wenn die Belichtung auf [Auto] eingestellt ist.

• Moiré-Reduzierung

Wählen Sie zum Reduzieren des beim Scannen auftretenden Moiré-Effekts das Kontrollfeld [Moiré-Reduzierung] .

Ausgangseinstellung Auflösung

Für die Übertragungsauflösung stehen die folgenden Auflösungsstufen zur Auswahl.

- 100X100dpi
- 200X200dpi
- 300X300dpi
- 400X400dpi
- 600X600dpi

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Einstellung Farbdatenkomprimierung

Für den Komprimierungsgrad für die Übertragung einer gespeicherten Farbdatei kann [Nied. Komp.], [Mittl. Komp.] oder [Hohe Komp.] ausgewählt werden.

Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

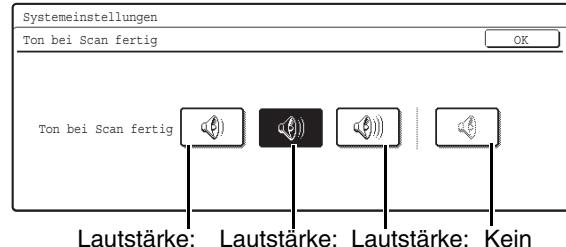
Standardausgabefach

(Wenn ein rechtes Fach installiert ist.)

Diese Einstellung dient zum Festlegen des Standardausgabefachs für das Drucken von mit Scannen zur Festplatte gespeicherten Dateien. Die angezeigten Optionen variieren je nach Gerätekonfiguration. Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Ton bei Scan fertig

Diese Einstellung dient zum Einstellen der Lautstärke des Signaltons am Ende des Scanvorgangs. Der Signalton kann ausgeschaltet werden.



Wählen Sie eines der Felder und berühren Sie das Feld [OK].

Alle Dateien der offenen Ablage löschen

Mit Ausnahme geschützter Dateien löscht diese Funktion alle Dateien im Ordner Offene Ablage. Berühren Sie zum Löschen aller Dateien das Feld [Löschen]. Um alle Dateien, ausgenommen geschützte Dateien, automatisch aus dem Ordner Offene Ablage zu löschen, wenn die Taste [EIN/AUS] () auf "ein" gestellt wird, können Sie das Kontrollfeld [Beim Hochfahren alle Daten der offenen Ablage (ausser geschützte) löschen] wählen.

Stempel für erneuten Druck deaktivieren

Wenn eine gespeicherte Datei abgerufen und gedruckt wird, verhindert diese Einstellung die Auswahl der Einstellung Menü "Stempel" in den Spezialmodi. Wenn bereits eine Druckmenüeinstellung gewählt ist, kann sie nicht geändert werden. Diese Funktion kann verwendet werden, um Unschlüssigkeiten der gedruckten Daten zu vermeiden, wenn zum Beispiel das ursprünglich in der Datei gespeicherte Datum vom Datum abweicht, an dem die Datei abgerufen und gedruckt wird. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellungen Stapeldruck

Diese Einstellung dient zum Verhindern der Auswahl der Felder [Alle Benutzer] und [Unbek. Benutzer] im Benutzerauswahlbildschirm beim Stapeldrucken von Dateien. Wählen Sie die Kontrollfelder der folgenden Optionen, die Sie deaktivieren möchten, und berühren Sie dann das Feld [OK].

- Auswahl von [alle Benutz.] nicht zulässig
- Auswahl von [unbek. Benutzer] nicht zulässig

Listendruck (Administrator)

Diese Funktion dient zum Drucken von Listen und Berichten, deren Verwendung dem Geräteadministrator vorbehalten ist. Berühren Sie das Feld [Listendruck (Administrator)] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Liste Administratoreinstellungen

Es können Listen der Administratoreinstellungen für die folgenden Modi gedruckt werden.

- Kopie
- Druck
- Bild Senden
- Dokumentenablage
- Sicherheits-einstellungen
- Gemeinsam
- Liste aller Administrator-Einstellungen

Berühren Sie das gewünschte Feld. Der Druckvorgang beginnt.

Bericht zu Bildsende-Aktivitäten

Die folgenden Aktivitätsberichte zum Senden von Dokumenten können getrennt gedruckt werden.

- Bildtransfer-Bericht (Scannen)
- Bildvers.-Aktivitätsbericht (Internet-Fax)
- Bildvers.-Aktivitätsbericht (Fax)

Berühren Sie das gewünschte Feld. Der Druckvorgang beginnt.

Anti-Junk-Fax-Nummernliste

(Wenn das Fax-Modul installiert ist.)

Diese Funktion druckt eine Liste der unter Verwendung von "Anti-Junk-Fax-Einstellung" in den Systemeinstellungen (Administrator) gespeicherten Anti-Junk-Fax-Nummern.



Weitere Informationen sind unter "11. SYSTEMEINSTELLUNGEN FÜR FAX" in der Fax-Bedienungsanleitung enthalten.

Anti-Junk-Mail/Domänennamenliste

(Wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.)

Druckt eine Liste der Anti-Junk-Mail-Adressen/Domain-Namen, die über "[Anti-Junk-Mail/Domänen-Namenliste Einstellen](#)" (Seite 113) in den Systemeinstellungen (Administrator) gespeichert wurden.

Eingehendes Routing-Verzeichnis

(Wenn das Fax-Modul oder der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.)

Druckt eine Liste der Einstellungen von "Eingangs-Routing einstellen".

Dokumenten-Verwaltungsverzeichnis

(Wenn das Fax-Modul oder der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.)

Druckt eine Liste der Einstellungen von "Dokumentenverwaltung".

Liste der Web-Einstellungen

(Wenn Netzwerkverbindung aktiviert ist.)

Diese Funktion druckt eine Liste der in den Webseiten konfigurierten Einstellungen.

Metadaten-Einstelliste

(Wenn die Anwendung Integrationsmodul installiert ist.)

Diese Funktion druckt eine Liste des Satzes von in den Webseiten gespeicherten Metadaten.

Sicherheits-Einstellungen

Die folgenden Einstellungen beziehen sich auf die Kommunikationssicherheit. Berühren Sie das Feld [Sicherheits-Einstellungen] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

SSL-Einstellungen

Zur Datenübertragung über das Netzwerk kann die SSL-Übertragung verwendet werden.

SSL ist ein Protokoll zum Verschlüsseln, Senden und Empfangen von Daten. Die Datenverschlüsselung ermöglicht das sichere Übertragen und Empfangen vertraulicher Daten.

SSL kann für die folgenden Protokolle aktiviert werden:

- HTTPS: SSL-Verschlüsselung für den Datenaustausch zwischen einem Web-Server und Clients.
- IPP-SSL: SSL-Verschlüsselung für das Übertragen und Empfangen von Daten mit IPP.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellungen die gewünschten Kontrollfelder und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellungen ein/aus

Die folgenden Einstellungen dienen zum Unterbinden der Verwendung bestimmter Funktionen. Berühren Sie das Feld [Einstellungen ein/aus] und konfigurieren Sie die Einstellungen.



Die Einstellungen Ein/Aus regeln dieselben Parameter wie andere Einstellungen; zum Beispiel die Druckerzustandseinstellungen.
Die Einstellungen stehen in wechselseitigem Bezug zueinander (das Ändern einer Einstellung ändert die andere).

Benutzerkontrolle

Kein Druck bei ungültigem Benutzer

Das Drucken durch Benutzer, die im Druckertreiber keine gültigen Benutzerdaten eingeben oder die im Gerät nicht für FTP-Push-Druckvorgänge oder andere direkte Druckaufträge gespeichert sind, kann unterbunden werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Betriebseinstellungen

Autolösch-Timer aus

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Rückstellautomatik.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Vorgangsprioritäts-Betrieb deaktivieren

Die Auftragsprioritätsfunktion kann deaktiviert werden. In diesem Fall wird das Feld [Priority] nicht im Auftragsstatusbildschirm angezeigt.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Bypassdruck ausschalten

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Bypassdruckens (Drucken anderer Aufträge vor einem gestoppten Auftrag*, weil das für den Auftrag erforderliche Papier in keinem der Fächer vorhanden ist). Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

* Situationen, in denen der Papervorrat während der Auftragsausführung erschöpft wird, sind davon nicht betroffen.

Autom. Tastenwiederholung deaktivieren

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der automatischen Tastenwiederholung.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung der Uhreinstellung

Diese Einstellung dient zum Verhindern der Änderung von Datum und Uhrzeit.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivieren des Deckblatteinfügemodus

Diese Einstellung dient zum Verhindern der Verwendung der Deckblatt- und Trennblattfunktion.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Gerätesteuerung

Deaktivierung Originaleinzug

Verwenden Sie diese Einstellung, um die Verwendung des automatischen Originaleinzugs zu unterbinden. Zum Beispiel bei einer Störung des Einzugs. (Wenn diese Einstellung aktiviert ist, kann weiter über das Vorlagenglas gescannt werden.) Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung Duplex

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des zweiseitigen Druckens. Zum Beispiel bei einer Störung des Duplexmoduls. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivieren der Großraum-Papierkassette

(Wenn eine Großraum-Papierkassette installiert ist.)

Verwenden Sie diese Einstellung, um die Verwendung der Großraum-Papierkassette zu unterbinden. Zum Beispiel bei einer Störung der Kassette.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung optionales Magazin

(Wenn ein optionales Papiermagazin installiert ist)

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des optionalen Papiermagazins. Zum Beispiel bei einer Störung des Magazins. Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Facheinstellungen ausschalten

Diese Einstellung dient zum Unterbinden von Facheinstellungen.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung Finisher

(Wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.)

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Finishers oder Finishers mit Sattelheftung. Zum Beispiel bei einer Störung der Einheit.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Offset ausschalten

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Versatzfunktion.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung Hefter

(Wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.)

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Heftfunktion. Zum Beispiel bei einer Störung des Heftereinheit des Finishers oder des Finishers mit Sattelheftung.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung des Lochers

(Wenn eine Lochungseinheit installiert ist.)

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Lochungsfunktion. Zum Beispiel bei einer Störung der Lochungseinheit des Finishers oder des Finishers mit Sattelheftung.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Farbmodus ausschalten

(Wenn ein farbbezogenes Problem aufgetreten ist.)

Wenn ein farbbezogenes Problem aufgetreten ist und nicht gedruckt werden kann, kann der Farbmodus zeitweilig deaktiviert und nur das Schwarzweißdrucken erlaubt werden.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Diese Funktion ist nur als ein Notbehelf vorgesehen. Nachdem diese Einstellung aktiviert ist, kann sie nur von einem Servicetechniker deaktiviert werden. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung, um einen Servicetechniker anzufordern, der die Einstellung deaktiviert und das farbbezogene Problem behebt.

Deaktivierung des Master-Masch.-Modus

Diese Einstellung unterbindet die Verwendung des Geräts als Master-Gerät für das Tandemdrucken.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Diese Einstellung ist in der Regel nicht erforderlich.)

Deaktivierung des Slave-Masch.-Modus

Diese Einstellung unterbindet die Verwendung des Geräts als Slave-Gerät für das Tandemdrucken.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK]. (Diese Einstellung ist in der Regel nicht erforderlich.)

Kopiereinstellungen

Kopie in anderem Format/andere Richtung deaktiv.

Diese Einstellung dient zum Unterbinden des Kopierens, wenn entweder Papier und Original in unterschiedlichen Ausrichtungen eingelegt sind oder kein Papier im korrekten Format geladen ist.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].



Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn "Drehen bei Kopie-Einst." (Seite 96) aktiviert ist.

Zugriff für Programm-Löschen deaktivieren

Diese Einstellung dient zum Unterbinden des Löschens und Änderns von in Auftragsprogrammen gespeicherten Kopiereinstellungen.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Manuelles Eingabefach bei Duplex-Kopie deakt.

Diese Einstellung dient zum Unterbinden der Verwendung des manuellen Einzugs beim zweiseitigen Kopieren.

Der manuelle Einzug wird häufig zum Einziehen von Etikettenpapier, Transparentfolie und anderen speziellen Papiersorten, die nicht zweiseitig kopiert werden können, verwendet. Falls eine dieser speziellen Papiersorten in die Wendeeinheit gelangt, kann dies in einem Papierstau oder der Beschädigung der Einheit resultieren. Bei der häufigen Verwendung von speziellen Papiersorten, die nicht zweiseitig kopiert werden dürfen, empfiehlt es sich, diese Einstellung zu aktivieren.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Deaktivierung automat. Paperauswahl

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der automatischen Paperauswahl.
Wenn diese Einstellung aktiviert ist, erfolgt keine automatische Auswahl von Papier im Format des auf das Vorlagenglas oder in den automatischen Originaleinzug gelegten Originals.
Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Druckereinstellungen

Kein Drucken der Meldungsseite

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Druckens von Meldungs- bzw. Hinweise Seiten.
Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Kein Drucken der Testseite

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des Druckens von Testseiten. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, kann "Druckertestseite" in den Systemeinstellungen nicht zum Drucken von Testseiten verwendet werden.
Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Bypass-Fach von der automatischen Papierwahl ausschliessen

Wenn die automatische Paperauswahl aktiviert ist, schließt diese Einstellung den manuellen Einzug von den wählbaren Fächern aus. Wenn in den manuellen Einzug häufig Spezialpapier geladen wird, empfiehlt es sich, diese Einstellung zu aktivieren.
Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Bildtransfer-Einstellungen

Umschaltung der Anzeigereihenf. absch.

Mit dieser Einstellung kann das Ändern der Anzeigereihenfolge (Reihenfolge Suchnummer, auf- oder absteigend) im Adressbuch unterbunden werden.
Wenn diese Einstellung aktiviert ist, hat das Berühren eines Registerfelds im Adressbuchbildschirm keine Wirkung auf die Anzeigereihenfolge. Nach dem Aktivieren dieser Einstellung wird die gegenwärtig gewählte Anzeigereihenfolge verwendet.
Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Scanfunktion ausschalten

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren des PC- und USB-Speicher-Scannens.
Wenn diese Modi deaktiviert sind, werden sie bei der Moduswahl im Ausgangsbildschirm grau schattiert angezeigt.
Berühren Sie die Kontrollfelder der Modi, die Sie deaktivieren möchten, und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellungen zur Deaktivierung der Zielregistrierung

Diese Einstellung dient zum Unterbinden des Speicherns von Zieladressen. Das Speichern über das Gerät, über die Webseite und über einen Computer kann getrennt unterbunden werden.

Registrierungsziel vom Bedienfeld aus deaktivieren

Deaktiviert die Adresssteuerung über das Gerät.
Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellungen die gewünschten Optionen und berühren Sie dann das Feld [OK].

- Gruppe
- E-mail
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

Registrierungsziel auf der Website deaktivieren (Wenn Netzwerkverbindung aktiviert ist.)

Deaktiviert die Adresssteuerung über die Webseite.
Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Optionen aus den folgenden aus und berühren Sie dann das Feld [OK].

- Gruppe
- E-mail
- FTP
- Arbeitsplatz
- Netzwerkordner
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

Schalten Sie die Registrierung mit dem Network Scanner Tool aus.

(Wenn Netzwerkverbindung aktiviert ist.)

Deaktiviert die Adresssteuerung über das Netzwerkscanner-Tool.
Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellungen zur Deaktivierung der Übertragung

Diese Einstellungen dienen zum Deaktivieren der folgenden Übertragungsvorgänge.

[Erneut Senden] im Fax-/Bild-Sendemodus deaktivieren

Deaktiviert die Verwendung des Felds [Erneut senden] im Ausgangsbildschirm des Dokumentensendemodus.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Auswahl aus Adressbuch deaktivieren

Diese Einstellung dient zum Deaktivieren der Zieladressenauswahl aus dem Adressbuch.

Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Optionen aus den folgenden aus und berühren Sie dann das Feld [OK].

- E-mail
- FTP
- Arbeitsplatz
- Netzwerkordner
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

Direkteingabe aus

Diese Einstellung unterbindet die Direkteingabe der Adresse.

Wählen Sie zur Verwendung dieser Einstellung die Kontrollfelder der gewünschten Optionen aus den folgenden aus und berühren Sie dann das Feld [OK].

- E-mail
- Internet-Fax
- Fax

(Wenn das Feld [Alle aus-wählen/abbr.] berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu Wenn das Feld in diesem Zustand berührt wird, ändern sich alle Einstellungen zu .)

PC-I-Fax-Übertragung deaktivieren

(Wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist.)

Deaktiviert die Übertragung mit PC-I-Fax.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

PC-Fax-Übertragung deaktivieren

(Wenn Fax aktiviert ist.)

Deaktiviert die Übertragung mit PC-I-Fax.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Dok.-Ablage-Einstellung

Stempel für erneuten Druck deaktivieren

Wenn eine gespeicherte Datei abgerufen und gedruckt wird, verhindert diese Einstellung die Auswahl einer der Einstellungen "Stempel" in den Spezialmodi. Wurde bereits eine Stempelinstellung gewählt, kann diese nicht mehr geändert werden. Diese Funktion kann verwendet werden, um Inkonsistenzen bei den gedruckten Informationen zu verhindern, z. B. zwischen dem Originaldatum in der Datei und dem Datum, an dem die Datei abgerufen und gedruckt wird.

Wählen Sie zum Aktivieren dieser Einstellung das Kontrollfeld und berühren Sie dann das Feld [OK].

Einstellungen Stapeldruck

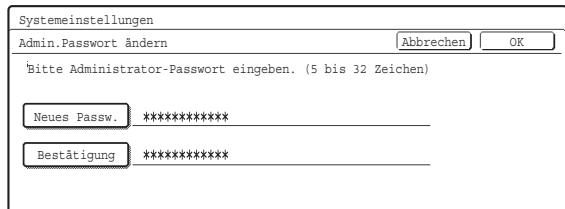
Diese Einstellung dient zum Verhindern der Auswahl der Felder [Alle Benutzer] und [Unbek. Benutzer] im Benutzerauswahlbildschirm beim Stapeldrucken von Dateien.

Wählen Sie die Kontrollfelder der folgenden Optionen, die Sie deaktivieren möchten, und berühren Sie dann das Feld [OK].

- Auswahl von [alle Benutz.] nicht zulässig
- Auswahl von [unbek. Benutzer] nicht zulässig

Admin.Password ändern

Diese Einstellung dient zum Ändern des Administratorpassworts. Berühren Sie das Feld [Admin.Password ändern] und konfigurieren Sie die Einstellungen.



1 Berühren Sie das Feld [Neues Passw.] und geben Sie das neue Passwort ein.

Geben Sie 5 bis 32 Zeichen für das Passwort ein und berühren Sie das Feld [OK].

2 Berühren Sie das Feld [Bestätigung] und geben Sie das Passwort nochmals ein.

3 Berühren Sie das Feld [OK].



- Die Texteingabe ist in der Bedienungsanleitung unter "6. TEXTEINGABE" beschrieben.
- Angaben zum werksseitigen Standardadministratorpassword sind unter "FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS" im Sicherheitshandbuch enthalten.
- Prägen Sie sich beim Ändern des Passworts das neue Passwort sorgfältig ein.
- Es wird empfohlen, das Administratorpassword regelmäßig zu ändern.

Prod.Schlüss.

Nachfolgend wird die Eingabe der Produktschlüssel für die Erweiterungsmodule erläutert. Berühren Sie das Feld [Prod.Schlüss.] und konfigurieren Sie die Einstellungen.



- Je nach installierten Peripheriegeräten sind einige Einstellungen u. U. nicht verfügbar.
- Bitte wenden Sie sich bezüglich des einzugebenden Produktschlüssels an Ihren Händler.

PS3-Erweiterungssatz

Geben Sie den Produktschlüssel für die Verwendung des Geräts als PostScript-kompatibler Scanner ein.

Geben Sie den korrekten Produktschlüssel mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [Eingabe].

I-Fax-Erweiterungs-Kit

Geben Sie den Produktschlüssel für die Verwendung des Geräts als Internetfaxgerät ein.

Geben Sie den korrekten Produktschlüssel mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [Eingabe].

E-Mail-Alarm und Status

Geben Sie den Produktschlüssel zur Verwendung der Funktion Statusmeldung/Alarmmeldung des Geräts ein.

Geben Sie den korrekten Produktschlüssel mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [Eingabe].



Wenn das Fax-Modul installiert ist, wird "Email-Status" angezeigt.

Anwendung Integrationsmodul

Geben Sie den Produktschlüssel für den kombinierten Geräte-/PC-Betrieb ein.

Geben Sie den korrekten Produktschlüssel mit den Zifferntasten ein und berühren Sie dann das Feld [Eingabe].

Seriennummer

Zeigt die zum Erhalt des Produktschlüssels erforderliche Seriennummer an.

System-Einstell. speichern/abr.

Die aktuellen Systemeinstellungen können gespeichert, vorher gespeicherte Systemeinstellungen können abgerufen und die werksseitigen Standard-Systemeinstellungen können wiederhergestellt werden. Berühren Sie das Feld [System-Einstell. speichern/abr.] und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Werkseinstellungen wiederherstellen

Diese Funktion dient zum Zurücksetzen der Systemeinstellungen auf die werksseitigen Standardeinstellungen. Wenn Sie die aktuellen Systemeinstellungen vor dem Wiederherstellen der werksseitigen Standardeinstellungen festhalten möchten, können Sie sie mit "[Listendruck \(Administrator\)](#)" (Seite 116) in den Systemeinstellungen (Administrator) drucken.



Schließen Sie nach der Verwendung dieser Funktion die Systemeinstellungen, schalten Sie die Taste [EIN/AUS] () aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie die Taste [EIN/AUS] () wieder ein, um die werksseitigen Standardeinstellungen in Kraft zu setzen.

Aktuelle Konfig. speichern

Diese Funktion dient zum Speichern der gegenwärtig konfigurierten Systemeinstellungen. Die gespeicherten Einstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten der Taste [EIN/AUS] () erhalten. Die gespeicherten Einstellungen können mit "[Konfiguration wiederherstellen](#)" abgerufen werden, wie nachfolgend erläutert.

Nicht gespeicherte Einstellungen

- Netzwerkeinstellungen: Diese Einstellungen werden nicht gespeichert, da unerwartete Einstellungen eine Störung des Netzwerks verursachen könnten.
- Produktschlüssel: Produktschlüssel werden nicht gespeichert, da die erneute Verwendung von Schlüsseln erforderlich werden könnte.

Konfiguration wiederherstellen

Diese Funktion dient zum Abrufen und Wiederherstellen von Einstellungen, die mit "[Aktuelle Konfig. speichern](#)" gespeichert wurden. Die aktuellen Einstellungen werden durch die aus dem Speicher abgerufenen Einstellungen ersetzt.

Systemeinstellungsanleitung

MODELL: MX-2300N MX-3500N
MX-2700N MX-3501N
MX-4500N
MX-4501N



SHARP[®]